



Stadt Düren

Beteiligungsbericht 2020

# Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Düren



Stadt Düren

...lebendig, offen

-mittendrin-

Veröffentlichung des Beteiligungsberichtes 2020 der Stadt Düren

### Inhaltsverzeichnis

|           |                                                                                 |     |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 1.        | Allgemeines zur Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung von Kommunen ..... | 4   |
| 2.        | Beteiligungsbericht 2020 .....                                                  | 6   |
| 2.1.      | Rechtliche Grundlagen zur Erstellung eines Beteiligungsberichtes.....           | 6   |
| 2.2.      | Gegenstand und Zweck des Beteiligungsberichtes .....                            | 7   |
| 3.        | Das Beteiligungsportfolio der Stadt Düren .....                                 | 8   |
| 3.1.      | Änderungen im Beteiligungsportfolio.....                                        | 10  |
| 3.2.      | Beteiligungsstruktur .....                                                      | 11  |
| 3.3.      | Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen .....                              | 16  |
| 3.4.      | Einzeldarstellung.....                                                          | 17  |
| 3.4.1.    | Unmittelbare Beteiligungen der Stadt Düren zum 31.12.2020 .....                 | 17  |
| 3.4.1.1.  | Dürener Service Betrieb (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung) .....               | 18  |
| 3.4.1.2.  | Stadtentwässerung Düren (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung) .....               | 28  |
| 3.4.1.3.  | Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG).....                            | 37  |
| 3.4.1.4.  | EGD Entsorgungsgesellschaft für Verkaufsverpackungen Düren mbH .....            | 43  |
| 3.4.1.5.  | Stadtwerke Düren GmbH .....                                                     | 49  |
| 3.4.1.6.  | Wasserleitungszweckverband Langerwehe .....                                     | 58  |
| 3.4.1.7.  | WIN.DN Wirtschafts- und Innovationsnetzwerk Stadt Düren GmbH .....              | 65  |
| 3.4.1.8.  | Planungsverband Düren-Niederzier .....                                          | 72  |
| 3.4.1.9.  | Sparkassenzweckverband Kreis Düren-Stadt Düren.....                             | 79  |
| 3.4.1.10. | Dürener Bauverein Aktiengesellschaft .....                                      | 82  |
| 3.4.1.11. | Medizin Campus Düren AöR.....                                                   | 90  |
| 3.4.1.12. | Krankenhaus Düren gem. GmbH.....                                                | 97  |
| 3.4.1.13. | Förderschulzweckverband im Kreis Düren.....                                     | 107 |
| 3.4.1.14. | Stiftisches Gymnasium Düren .....                                               | 117 |
| 3.4.1.15. | Stiftung Fabrik für Kultur und Stadtteil, Düren.....                            | 124 |
| 3.4.2.    | Mittelbare Beteiligungen der Stadt Düren zum 31.12.2020 .....                   | 129 |
| 3.4.2.1.  | Leitungspartner GmbH.....                                                       | 129 |
| 3.4.2.2.  | EnergieRevolve GmbH .....                                                       | 134 |
| 3.4.2.3.  | D E M GmbH .....                                                                | 138 |
| 3.4.2.4.  | Sparkasse Düren .....                                                           | 142 |
| 3.4.2.5.  | Krankenhaus Düren Service GmbH .....                                            | 146 |
| 3.4.2.6.  | MVZ Rur gem. GmbH .....                                                         | 149 |
| 3.4.2.7.  | KHD Träger GmbH.....                                                            | 153 |
| 4.        | Organisation der Beteiligungsverwaltung.....                                    | 156 |

### **1. Allgemeines zur Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung von Kommunen**

Das kommunale Selbstverwaltungsrecht nach Artikel 28 Absatz 2 des Grundgesetzes erlaubt den Kommunen, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln. Die Kommunen sind gem. Artikel 78 Absatz 2 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen in ihrem Gebiet die alleinigen Träger der öffentlichen Verwaltung, soweit die Gesetze nichts Anderes vorschreiben.

Durch diese verfassungsrechtlich verankerte Selbstverwaltungsgarantie haben die Kommunen die Möglichkeit, sich über den eigenen Hoheitsbereich hinausgehend wirtschaftlich zu betätigen. Ihren rechtlichen Rahmen findet die wirtschaftliche Betätigung im 11. Teil (§§ 107 ff.) der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Hierin ist geregelt, unter welchen Voraussetzungen eine wirtschaftliche bzw. nichtwirtschaftliche Betätigung zulässig ist („ob“) und welcher Rechtsform – öffentlich-rechtlich oder privatrechtlich – die Kommunen sich dabei bedienen dürfen („wie“).

Gemäß § 107 Absatz 1 GO NRW darf sich eine Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben wirtschaftlich betätigen, wenn ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert (Nummer 1), die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht (Nummer 2) und bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann (Nummer 3).

Von der wirtschaftlichen Betätigung ist die sog. nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 107 Absatz 2 GO NRW abzugrenzen. Hierunter fallen Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist (Nummer 1), öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen (Nummer 3), Einrichtungen des Umweltschutzes (Nummer 4) sowie Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen (Nummer 5). Auch diese Einrichtungen sind, soweit es mit ihrem öffentlichen Zweck vereinbar ist, nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwalten und können entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden.

In § 109 GO NRW sind die allgemeinen Wirtschaftsgrundsätze, die sowohl für die wirtschaftliche als auch für die nichtwirtschaftliche Betätigung gelten, niedergelegt. Demnach sind die Unternehmen und Einrichtungen so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird. Der Jahresgewinn der wirtschaftlichen Unternehmen als Unterschied der Erträge und Aufwendungen soll so hoch sein, dass außer den für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

Bei der Ausgestaltung der wirtschaftlichen Betätigung liegt es vorbehaltlich der gesetzlichen Bestimmungen im Ermessen der Kommunen, neben öffentlich-rechtlichen auch privatrechtliche Organisationsformen zu wählen. So dürfen Kommunen unter den Voraussetzungen des

§ 108 GO NRW Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts gründen oder sich daran beteiligen. Unter anderem muss die Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut gewährleistet sein und eine Rechtsform gewählt werden, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt.

Da im Verfassungsstaat das Gemeinwohl der allgemeine Legitimationsgrund aller Staatlichkeit ist, muss jedes Handeln der öffentlichen Hand einen öffentlichen Zweck verfolgen. Die gesetzliche Normierung der Erfüllung des öffentlichen Zwecks als Grundvoraussetzung für die Aufnahme einer wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung einer Kommune soll daher gewährleisten, dass sich diese stets im zulässigen Rahmen kommunaler Aufgabenerfüllung zu bewegen hat. Es ist daher nicht Angelegenheit der kommunalen Ebene, sich ausschließlich mit dem Ziel der Gewinnerzielung in den wirtschaftlichen Wettbewerb zu begeben. Stattdessen kann eine wirtschaftliche bzw. nichtwirtschaftliche Betätigung nur Instrument zur Erfüllung bestehender kommunaler Aufgaben sein.

Die Ausgestaltung des öffentlichen Zwecks ist dabei so vielfältig wie der verfassungsrechtlich umrissene Zuständigkeitsbereich der Kommunen. Der „öffentliche Zweck“ stellt einen unbestimmten Rechtsbegriff dar, für dessen inhaltliche Bestimmung zuvorderst die Zielsetzung des gemeindlichen Handelns maßgeblich ist.

## 2. Beteiligungsbericht 2020

### 2.1. Rechtliche Grundlagen zur Erstellung eines Beteiligungsberichtes

Grundsätzlich haben sämtliche Kommunen gemäß § 116 Absatz 1 GO NRW in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember einen Gesamtabschluss, der die Jahresabschlüsse sämtlicher verselbständigter Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form konsolidiert, sowie einen Gesamtlagebericht nach Absatz 2 aufzustellen.

Hiervon abweichend sind Kommunen gemäß § 116a Absatz 1 GO NRW von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses und Gesamtlageberichts befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der drei im Gesetz genannten Merkmale zutreffen.

Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses entscheidet der Rat gemäß § 116a Absatz 2 Satz 1 GO NRW für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres.

Der Rat der Stadt Düren hat am 29.09.2021 gemäß § 116a Absatz 2 Satz 1 GO NRW entschieden, von der nach § 116a Absatz 1 GO NRW vorgesehenen Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses und Gesamtlageberichts Gebrauch zu machen. Daher hat die Stadt Düren gemäß § 116a Absatz 3 GO NRW einen Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht hat gemäß § 117 Absatz 2 GO NRW grundsätzlich folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten:

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

Über den Beteiligungsbericht ist nach § 117 Absatz 1 Satz 3 GO NRW ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen. Der Rat der Stadt Düren hat am 26.04.2023 den Beteiligungsbericht 2020 beschlossen.

### **2.2. Gegenstand und Zweck des Beteiligungsberichtes**

Der Beteiligungsbericht enthält die näheren Informationen über sämtliche unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form der Stadt Düren. Er lenkt den Blick jährlich auf die einzelnen Beteiligungen, indem er Auskunft über alle verselbständigten Aufgabenbereiche der Stadt Düren, deren Leistungsspektrum und deren wirtschaftliche Situation und Aussichten gibt, unabhängig davon, ob diese dem Konsolidierungskreis für einen Gesamtabschluss angehören würden. Damit erfolgt eine differenzierte Darstellung der Leistungsfähigkeit der Stadt Düren durch die Abbildung der Daten der einzelnen Beteiligungen. Die Gliederung des Beteiligungsberichtes und die Angaben zu den einzelnen Beteiligungen ermöglichen, dass eine Beziehung zwischen den gebotenen Informationen und den dahinterstehenden Aufgaben hergestellt werden kann. Dies ermöglicht durch den Vergleich der Leistungen mit den Aufgaben auch die Feststellung, ob die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Düren durch die verschiedenen Organisationsformen nachhaltig gewährleistet ist.

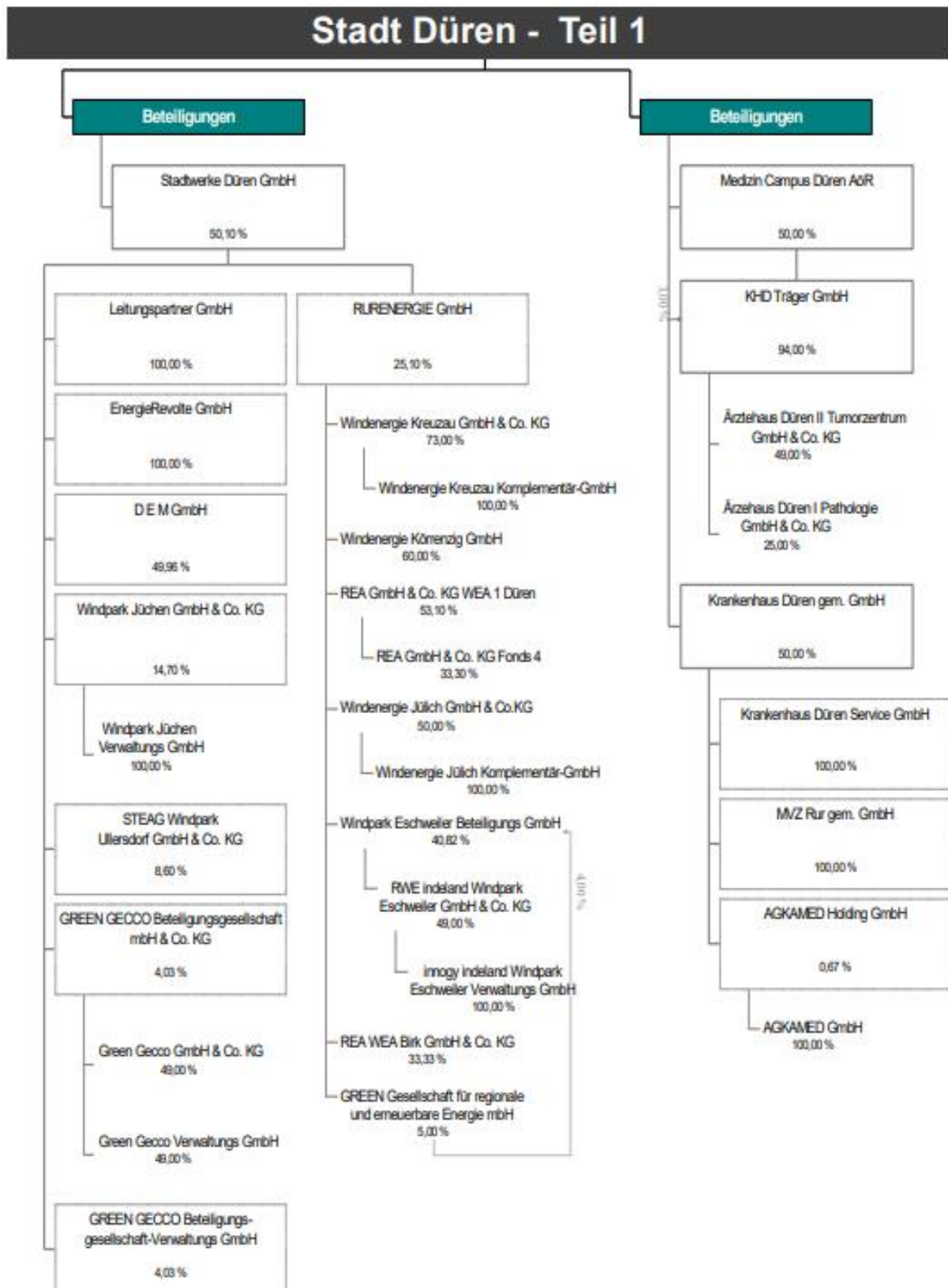
Der Beteiligungsbericht unterstützt damit eine regelmäßige Aufgabenkritik und eine Analyse der Aufbauorganisation der Stadt Düren insgesamt durch die Mitglieder der Vertretungsorgane.

Adressat der Aufstellungspflicht ist die Stadt Düren. Um diese Pflicht erfüllen zu können, müssen der Stadt Düren die entsprechenden Informationen zur Verfügung stehen.

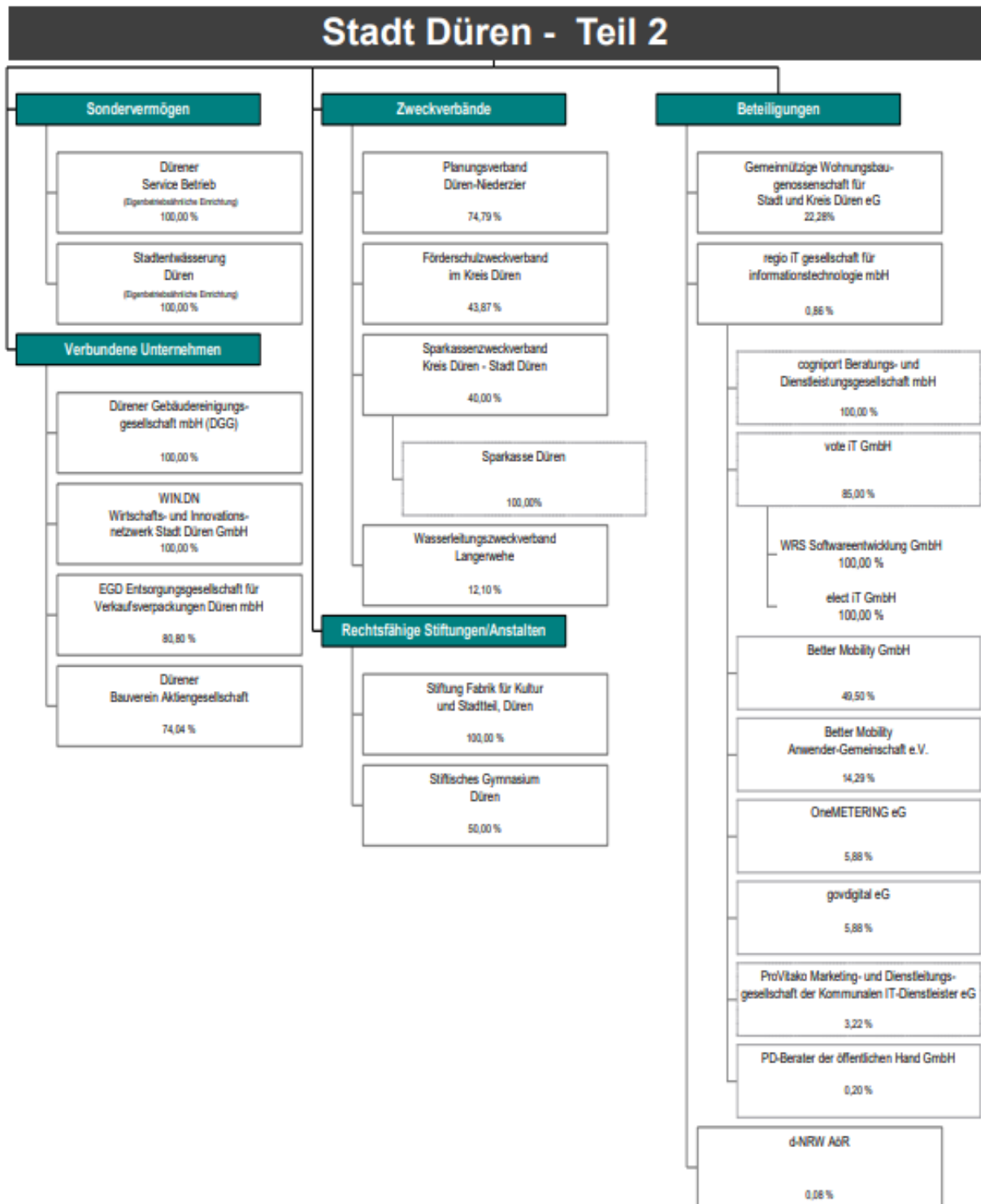
Hierzu kann die Stadt Düren unmittelbar von jedem verselbständigten Aufgabenbereich alle Aufklärungen und Nachweise verlangen, die die Aufstellung des Beteiligungsberichtes erfordert (vgl. § 117 Absatz 1 Satz 2 i. V. m. § 116 Absatz 6 Satz 2 GO NRW).

Die verwendeten wirtschaftlichen Daten beruhen auf den im Laufe der Jahre 2021 und 2022 festgestellten Abschlüssen für das Geschäftsjahr 2020. Die Angaben zur Besetzung der Überwachungsorgane weisen das gesamte Jahr 2020 aus.

## 3. Das Beteiligungsportfolio der Stadt Düren







### 3.1. Änderungen im Beteiligungsportfolio

Im Jahr 2020 hat es verschiedene Änderungen bei den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Düren gegeben.

#### Zugänge

Im Jahr 2020 wurde die Medizin Campus Düren AöR als Anstalt öffentlichen Rechts gegründet. Die Stadt Düren ist zu 50 % unmittelbar beteiligt.

#### Veränderung in Beteiligungsquoten

Bei der KHD Träger GmbH haben sich zum Jahresende 2020 die Beteiligungsverhältnisse geändert. Die KHD Träger GmbH wurde als 100 % Tochter der Krankenhaus Düren gem. GmbH zum 31.12.2020 veräußert. Neue Anteilseigner zum 31.12.2020 sind die Medizin Campus Düren AöR (94 %), die Stadt Düren (3 %) und der Kreis Düren (3 %).

Die Stadt Düren war/ist demnach bis zum 31.12.2020 mit 50 % mittelbar und ab dem 31.12.2020 mit 47 % mittelbar und 3 % unmittelbar an der KHD Träger GmbH beteiligt.

Bei der Dürener Bauverein AG hat sich im Jahr 2020 ebenfalls die Beteiligungsquote geändert. Die unmittelbare Beteiligung der Stadt Düren an der Dürener Bauverein AG hat sich im Jahr 2020 von 74,02 % auf 74,04 % erhöht.

Auch beim Förderschulzweckverband und der gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG haben sich im Jahr 2020 die Beteiligungsquoten geändert. Die Stadt Düren ist nunmehr mit 43,87 % am Förderschulzweckverband und 22,28 % an der gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft eG unmittelbar beteiligt.

Darüber hinaus sank im Jahr 2020 die unmittelbare Beteiligung der Stadt Düren an der regio iT Gesellschaft für Informationstechnologie mbH von 1 % auf 0,86 %.

Als Abgang ist nach Beendigung der Liquidation und Löschung der Einkaufsgemeinschaft kommunaler Verwaltungen eG im Deutschen Städtetag beim Amtsgericht Köln im Genossenschaftsregister zu verzeichnen.

### 3.2. Beteiligungsstruktur

Tabelle 1: Unmittelbare Beteiligungen

Übersicht der Beteiligungen der Stadt Düren mit Angabe der Beteiligungsverhältnisse und Jahresergebnisse

| Lfd. Nr.                                    | Beteiligung                                                    | Höhe des Stammkapitals und des Jahresergebnisses am 31.12.2020 | (durchgerechneter) Anteil der Stadt Düren am Stammkapital |        |
|---------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|--------|
|                                             |                                                                | TEURO                                                          | TEURO                                                     | %      |
| Versorgungs- und Entsorgungsgesellschaften: |                                                                |                                                                |                                                           |        |
| 1                                           | Dürener Service Betrieb                                        | 9.978                                                          | 9.978                                                     | 100,00 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | - 476                                                          |                                                           |        |
| 2                                           | Stadtentwässerung Düren                                        | 150                                                            | 150                                                       | 100,00 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 4.162                                                          |                                                           |        |
| 3                                           | Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG)                | 30                                                             | 30                                                        | 100,00 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 5                                                              |                                                           |        |
| 4                                           | EGD Entsorgungsgesellschaft für Verkaufsverpackungen Düren mbH | 26                                                             | 21                                                        | 80,80  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 197                                                            |                                                           |        |
| 5                                           | Stadtwerke Düren GmbH                                          | 17.077                                                         | 8.556                                                     | 50,10  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 4.163                                                          |                                                           |        |
| 6                                           | Wasserleitungszweckverband Langerwehe                          | 2.500                                                          | 265 <sup>1</sup>                                          | 11,90  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 147                                                            |                                                           |        |
| 7                                           | regio iT GmbH                                                  | 1.500                                                          | 13                                                        | 0,86   |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 3.736                                                          |                                                           |        |
| 8                                           | d-NRW AöR                                                      | 1.271                                                          | 1                                                         | 0,08   |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 0                                                              |                                                           |        |
| Wirtschaft und Tourismus:                   |                                                                |                                                                |                                                           |        |
| 9                                           | WIN.DN Wirtschafts- und Innovationsnetzwerk Stadt Düren GmbH   | 55                                                             | 55                                                        | 100,00 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | -989                                                           |                                                           |        |
| 10                                          | Planungsverband Düren-Niederzier                               | -                                                              | -                                                         | 74,79  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 24                                                             |                                                           |        |
| 11                                          | Sparkassenzweckverband Kreis Düren-Stadt Düren                 | -                                                              | -                                                         | 40,00  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                                            | 0                                                              |                                                           |        |
|                                             |                                                                |                                                                |                                                           |        |
| Bauen und Wohnen:                           |                                                                |                                                                |                                                           |        |

<sup>1</sup> gemessen am Anteil der Verbandsmitglieder an der Konzessionsabgabe

|                             |                                                                      |                  |       |        |
|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------|------------------|-------|--------|
| 12                          | Dürener Bauverein Aktiengesellschaft                                 | 230              | 170   | 74,04  |
|                             | Jahresergebnis 2020                                                  | 636              |       |        |
| 13                          | Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG | 752 <sup>1</sup> | 167,5 | 22,28  |
|                             | Jahresergebnis 2020                                                  | 297              |       |        |
| <b>Gesundheitsdienste:</b>  |                                                                      |                  |       |        |
| 14                          | Medizin Campus Düren AöR                                             | 50               | 25    | 50,00  |
|                             | Jahresergebnis 2020                                                  | -20              |       |        |
| 15                          | Krankenhaus Düren gem. GmbH                                          | 1.100            | 550   | 50,00  |
|                             | Jahresergebnis 2020                                                  | -1.078           |       |        |
| 16                          | KHD Träger GmbH                                                      | 120              | 4     | 3,00   |
|                             | Jahresergebnis 2020                                                  | 233              |       |        |
| <b>Schulträgeraufgaben:</b> |                                                                      |                  |       |        |
| 17                          | Förderschulzweckverband im Kreis Düren                               | 15.881           | 6.967 | 43,87  |
|                             | Jahresergebnis 2017                                                  | 491              |       |        |
| 18                          | Stiftisches Gymnasium Düren                                          | -                | -     | 50,00  |
|                             | Jahresergebnis 2020                                                  | 0                |       |        |
| <b>Stiftungen:</b>          |                                                                      |                  |       |        |
| 19                          | Stiftung Fabrik für Kultur und Stadtteil, Düren                      | 2.007            | 2.007 | 100,00 |
|                             | Jahresergebnis 2020                                                  | -129             |       |        |

<sup>1</sup> Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder

Tabelle 2: Mittelbare Beteiligungen

| Lfd. Nr.                                    | Beteiligung                            | Höhe des Stammkapitals und des Jahresergebnisses am 31.12.2020 | (durchgerechneter) Anteil der Stadt Düren am Stammkapital |       |
|---------------------------------------------|----------------------------------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|-------|
|                                             |                                        | TEURO                                                          | TEURO                                                     | %     |
| Versorgungs- und Entsorgungsgesellschaften: |                                        |                                                                |                                                           |       |
| 1                                           | Leitungspartner GmbH                   | 100                                                            | 50                                                        | 50,10 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 0                                                              |                                                           |       |
| 2                                           | EnergieRevolte GmbH                    | 25                                                             | 12,5                                                      | 50,10 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 0                                                              |                                                           |       |
| 3                                           | D E M GmbH                             | 625                                                            | 156                                                       | 25,03 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 9                                                              |                                                           |       |
| 4                                           | RURENERGIE GmbH                        | 500                                                            | 63                                                        | 12,58 |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 401                                                            |                                                           |       |
| 5                                           | Windenergie Kreuzau GmbH & Co.KG       | 3.738                                                          | 343                                                       | 9,18  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 452                                                            |                                                           |       |
| 6                                           | Windenergie Kreuzau Komplementär GmbH  | 25                                                             | 2,3                                                       | 9,18  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 0                                                              |                                                           |       |
| 7                                           | Windenergie Körrenzig GmbH             | 25                                                             | 2                                                         | 7,55  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 267                                                            |                                                           |       |
| 8                                           | Windpark Jüchen GmbH & Co.KG           | 34                                                             | 2,5                                                       | 7,36  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 433                                                            |                                                           |       |
| 9                                           | Windpark Jüchen Verwaltungs GmbH       | 25                                                             | 1,84                                                      | 7,36  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 0                                                              |                                                           |       |
| 10                                          | REA GmbH & Co.KG WEA 1 Düren           | 1.448                                                          | 97                                                        | 6,68  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 74                                                             |                                                           |       |
| 11                                          | Windenergie Jülich GmbH & Co.KG        | 25                                                             | 2                                                         | 6,29  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | -14                                                            |                                                           |       |
| 12                                          | Windenergie Jülich Komplementär GmbH   | 25                                                             |                                                           | 6,29  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | -4,6                                                           |                                                           |       |
| 13                                          | Windpark Eschweiler Beteiligungs-GmbH  | 25                                                             | 1                                                         | 5,14  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 904                                                            |                                                           |       |
| 14                                          | STEAG Windpark Ullersdorf GmbH & Co.KG | 1                                                              | 0                                                         | 4,31  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 1.445                                                          |                                                           |       |
| 15                                          | REA WEA Birk GmbH & Co.KG              | 780                                                            | 32,7                                                      | 4,19  |
|                                             | Jahresergebnis 2020                    | 102                                                            |                                                           |       |
|                                             |                                        |                                                                |                                                           |       |

|                           |                                                                                         |        |      |       |
|---------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------|------|-------|
| 16                        | RWE indeland Windpark Eschweiler GmbH Co.KG                                             | 10     | 0,2  | 2,05  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 3.359  |      |       |
| 17                        | Innogy indeland Windpark Eschweiler Verwaltungs GmbH                                    | 25     | 0,63 | 2,52  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 6      |      |       |
| 18                        | GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co.KG                                        | 34.474 | 696  | 2,02  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 2.020  |      |       |
| 19                        | GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft- Verwaltungs GmbH                                  | 30     | 0,6  | 2,02  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 1      |      |       |
| 20                        | Green Gecco GmbH & Co.KG                                                                | 1.000  | 10   | 0,99  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 4.900  |      |       |
| 21                        | Green Gecco Verwaltungs GmbH                                                            | 25     | 0,25 | 0,99  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 1      |      |       |
| 22                        | cogniport Beratungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH                                | 26     | 0,2  | 0,86  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | -2     |      |       |
| 23                        | vote iT GmbH                                                                            | 25     | 0    | 0,73  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 128    |      |       |
| 24                        | WRS Softwareentwicklung GmbH                                                            |        |      | 0,73  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     |        |      |       |
| 25                        | elect iT GmbH                                                                           |        |      | 0,73  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     |        |      |       |
| 26                        | GREEN Gesellschaft für regionale und erneuerbare Energie GmbH                           | 625    | 4    | 0,63  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 18     |      |       |
| 27                        | Better Mobility GmbH                                                                    | 25     | 0    | 0,43  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | -77    |      |       |
| 28                        | Better Mobility Anwender-Gemeinschaft e.V.                                              |        |      | 0,12  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     |        |      |       |
| 29                        | OneMETERING eG                                                                          |        |      | 0,05  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     |        |      |       |
| 30                        | govdigital eG                                                                           |        |      | 0,05  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     |        |      |       |
| 31                        | ProVitako Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft der Kommunalen IT-Dienstleister eG |        |      | 0,03  |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     |        |      |       |
| 32                        | PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH                                                 |        |      | <0,01 |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     |        |      |       |
| Wirtschaft und Tourismus: |                                                                                         |        |      |       |
| 33                        | Sparkasse Düren                                                                         | 0      | 0    | 40,00 |
|                           | Jahresergebnis 2020                                                                     | 7.865  |      |       |

| <b>Gesundheitsdienste:</b> |                                               |      |      |       |
|----------------------------|-----------------------------------------------|------|------|-------|
| <b>34</b>                  | Krankenhaus Düren Service GmbH                | 25   | 12,5 | 50,00 |
|                            | Jahresergebnis 2020                           | 27   |      |       |
| <b>35</b>                  | MVZ Rur gem. GmbH                             | 25   | 12,5 | 50,00 |
|                            | Jahresergebnis 2020                           | -708 |      |       |
| <b>36</b>                  | KHD Träger GmbH                               | 120  | 60   | 50,00 |
|                            | Jahresergebnis 2020                           | 233  |      |       |
| <b>37</b>                  | Ärztehaus Düren II Tumorzentrum GmbH & Co. KG | 869  | 213  | 24,50 |
|                            | Jahresergebnis 2020                           | 47   |      |       |
| <b>38</b>                  | Ärztehaus Düren I Pathologie GmbH & Co. KG    | 950  | 119  | 12,50 |
|                            | Jahresergebnis 2020                           | 115  |      |       |
| <b>39</b>                  | AGKAMED Holding GmbH                          | 75   | 0,26 | 0,34  |
|                            | Jahresergebnis 2020                           | -    |      |       |
| <b>40</b>                  | AGKAMED GmbH                                  | 25   | 0,09 | 0,34  |
|                            | Jahresergebnis 2020                           | -    |      |       |

### 3.3. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Tabelle 3:

Übersicht über die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen im Kommunalkonzern Stadt Düren

| gegenüber                |                   | Stadt Düren  | Dürener Service Betrieb | Stadtentwässerung Düren | Dürener Bauverein AG |
|--------------------------|-------------------|--------------|-------------------------|-------------------------|----------------------|
| Stadt Düren              | Forderungen       |              | 1.900 TEURO             | 2.679 TEURO             | 185 TEURO            |
|                          | Verbindlichkeiten |              | 8.736 TEURO             | 667 TEURO               |                      |
|                          | Erträge           |              | 694 TEURO               | 3.177 TEURO             | 627 TEURO            |
|                          | Aufwendungen      |              | 20.171 TEURO            | 19.854 TEURO            | 1 TEURO              |
| Dürener Service Betrieb  | Forderungen       | 8.587 TEURO  |                         | 14 TEURO                | 1 TEURO              |
|                          | Verbindlichkeiten | 1.927 TEURO  |                         | -                       | -                    |
|                          | Erträge           | 20.630 TEURO |                         | 1.317 TEURO             | 28 TEURO             |
|                          | Aufwendungen      | 1.055 TEURO  |                         | -                       |                      |
| Stadt-Entwässerung Düren | Forderungen       | 964 TEURO    |                         |                         | -                    |
|                          | Verbindlichkeiten | 3.210 TEURO  | 14 TEURO                |                         | -                    |
|                          | Erträge           | 20.413 TEURO |                         |                         | -                    |
|                          | Aufwendungen      | 926 TEURO    | 1.317 TEURO             |                         | -                    |
| Dürener Bauverein AG     | Forderungen       | -            | -                       | -                       |                      |
|                          | Verbindlichkeiten | 142 TEURO    | -                       | -                       |                      |
|                          | Erträge           | 232 TEURO    | -                       | -                       |                      |
|                          | Aufwendungen      | 332 TEURO    | 21 TEURO                | -                       |                      |



### 3.4. Einzeldarstellung

#### 3.4.1. Unmittelbare Beteiligungen der Stadt Düren zum 31.12.2020

Die unmittelbaren Beteiligungen werden in der Bilanz unter der langfristigen Vermögensposition „Finanzanlagen“

- als „Anteile an verbundenen Unternehmen“ ausgewiesen. In dieser Bilanzposition kommen Beteiligungen zum Ausweis, bei denen die Stadt Düren einen beherrschenden Einfluss auf die Beteiligung ausüben kann. Dieser liegt in der Regel vor, wenn die Stadt Düren mehr als 50 % der Anteile hält.
- als „Beteiligungen“ ausgewiesen. In dieser Bilanzposition kommen Anteile an Unternehmen und Einrichtungen zum Ausweis, die die Stadt Düren mit der Absicht hält, eine auf Dauer angelegte, im Regelfall über ein Jahr hinausgehende Verbindung einzugehen und bei denen es sich nicht um verbundene Unternehmen handelt.
- als „Sondervermögen“ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Kommunalvermögen, das zur Erfüllung eines bestimmten Zwecks dient und daher getrennt vom allgemeinen Haushalt der Stadt Düren geführt wird. Sondervermögen sind gemäß § 97 GO NRW das Gemeindegliedervermögen, das Vermögen rechtlich unselbstständiger örtlicher Stiftungen, Eigenbetriebe (§ 114 GO NRW) und organisatorisch verselbstständigte Einrichtungen (§ 107 Abs. 2 GO NRW) ohne eigene Rechtspersönlichkeit.
- als „Wertpapiere des Anlagevermögens“ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Unternehmensanteile, die auf Dauer angelegt werden, durch die jedoch keine dauernde Verbindung der Stadt Düren zum Unternehmen hergestellt werden soll. Aufgrund dessen werden diese lediglich in Tabelle 1 nachrichtlich ausgewiesen.
- als „Ausleihungen“ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um langfristige Finanzforderungen der Stadt Düren gegenüber Dritten, die durch den Einsatz kommunalen Kapitals an diese entstanden sind und dem Geschäftsbetrieb der Stadt Düren dauerhaft dienen sollen. Mit Ausnahme von GmbH-Anteilen, die nicht als verbundene Unternehmen oder Beteiligungen ausgewiesen werden, weil sie lediglich als Kapitalanlage gehalten werden, handelt es sich bei den Ausleihungen nicht um Beteiligungen im Sinne der GO NRW. Aufgrund dessen werden diese lediglich in Tabelle 1 nachrichtlich ausgewiesen.

### 3.4.1.1. Dürener Service Betrieb (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung)

#### Zweck der Beteiligung

Die Abfallbeseitigung, Straßenreinigung, Fahrzeuggestellung, Gebäudereinigung, Grünflächenpflege und Grünflächenunterhaltung mit Bestattungswesen und Forsten sowie der städtische Bauhof einschließlich der Kanal- und Gullyreinigung, der Dürener Badeseesee und das Hallenbad Jesuitenhof sowie die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet Düren bilden die eigenbetriebsähnliche Einrichtung und werden auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen der Betriebssatzung geführt.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen, die für die Einwohner der Stadt Düren erbracht werden. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde der öffentliche Zweck im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter: | Anteil in % |
|-----------------|-------------|
| Stadt Düren     | 100,00      |

### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| <b>Erträge der Stadt</b>                    | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
|---------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Gewinnausschüttung                          | 0                     | 0                     | 0                     |
| Verwaltungskosten                           | 370                   | 370                   | 394                   |
| EDV                                         | 284                   | 142                   | 0                     |
| Ausgleichszahlungen                         | 111                   | 108                   | 105                   |
| Erstattung Personalkosten                   | 28                    | 44                    | 34                    |
| <b>Aufwendungen der Stadt</b>               | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
| Personalkosten                              | 30                    | 30                    | 30                    |
| Gebäudereinigung                            | 480                   | 827                   | 551                   |
| Straßenreinigung                            | 350                   | 350                   | 375                   |
| Grünflächenunterhaltung                     | 3.326                 | 3.554                 | 3.685                 |
| Bestattungswesen                            | 575                   | 575                   | 578                   |
| Bauhof (Straßenunterhaltung)                | 720                   | 725                   | 740                   |
| Straßenbeleuchtung                          | 1.495                 | 1.495                 | 1.550                 |
| <b>Erträge ggü. Stadtentwässerung Düren</b> | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
| Kanalunterhaltung                           | 1.157                 | 1.157                 | 1.300                 |
| Fahrzeugstellung                            | 16                    | 13                    | 17                    |
| <b>Erträge ggü. Stadtwerke Düren</b>        | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
| Gewinnabführung                             | 442                   | 394                   | 432                   |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                       | Kapitallage                              |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                       | Passiva                                  |                        |         |                                                       |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                          | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                          | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 37.479                 | 33.106  | 4.373                                                 | Eigen-<br>kapital                        | 8.987                  | 9.463   | -476                                                  |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 10.815                 | 15.267  | -4.452                                                | Sonder-<br>posten                        | 218                    | 152     | 66                                                    |
|                                         |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellungen                      | 611                    | 684     | -73                                                   |
|                                         |                        |         |                                                       | Verbind-<br>lichkeiten                   | 25.784                 | 25.621  | 163                                                   |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 20                     | 36      | -16                                                   | Passive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 12.714                 | 12.489  | 225                                                   |
| Bilanz-<br>summe                        | 48.314                 | 48.409  | -95                                                   | Bilanz-<br>summe                         | 48.314                 | 48.409  | -95                                                   |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten des Dürener Service Betriebs (DSB) ausgegeben.

|                                                    |
|----------------------------------------------------|
| <b>Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung</b> |
|----------------------------------------------------|

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 27.267       | 27.566  | -299                                |
| Veränderungen des Bestandes              | 0            | 0       | 0                                   |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 18           | 72      | -54                                 |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 403          | 298     | 105                                 |
| Materialaufwand                          | 8.781        | 9.115   | -334                                |
| Personalaufwand                          | 12.533       | 12.599  | -66                                 |
| Abschreibungen                           | 2.210        | 2.084   | 126                                 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 4.526        | 4.287   | 239                                 |
| Erträge aus Beteiligungen                | 585          | 535     | 50                                  |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 7            | 12      | -5                                  |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 431          | 461     | -30                                 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 7            | 4       | 3                                   |
| Ergebnis nach Steuern                    | -208         | -67     | -141                                |
| Sonstige Steuern                         | 268          | 218     | 50                                  |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | -476         | -285    | -191                                |

### Kennzahlen

|                                       | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|---------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                       | %            | %       | %                                   |
| <b>Eigenkapitalquote</b>              | 18,60        | 19,55   | -0,95                               |
| <b>Eigenkapital-<br/>rentabilität</b> | -5,29        | -3,01   | 2,28                                |
| <b>Anlagendeckungsgrad 2</b>          | 79,56        | 93,35   | -14,23                              |
| <b>Verschuldungsgrad</b>              | 437,6        | 411,56  | 15,70                               |
| <b>Umsatzrentabilität</b>             | -1,75        | -1,03   | 0,71                                |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 264,4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 274) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

##### Abfallbeseitigung/Straßenreinigung

Der DSB ist im Entsorgungsgebiet Düren für die Abfallsammlung, die Papiersammlung, die Abfallbeseitigung und die maschinelle Straßenreinigung zuständig. Im Geschäftsbereich Abfallbeseitigung wurden in 2020 Gebühren in Höhe von 10.736 T€ vereinnahmt. Im direkten Vorjahresvergleich entspricht dies einem Zuwachs von 254 T€ oder 2,4 % (2019: 10.482 T€). Die Gebühreneinnahmen in der Straßenreinigung liegen mit 1.509 T€ auf dem Vorjahresniveau (2019: 1.510 T€).

Eines der Kernziele des DSB bleibt weiterhin die Stabilisierung und Sicherung der Gebühren für alle hoheitlichen Aufgaben, zudem bleiben bürgernahe Dienstleistungsangebote verbunden mit einem hohen Qualitätsanspruch ein zentrales Ziel des DSB.

##### Wertstoffabfuhr

Der Geschäftsbereich Wertstoffabfuhr war in der ersten Welle zur Corona-Pandemie auch von Mitte März bis Ende Mai 2020 durch die Schließung des Wertstoffhofes direkt betroffen. Im direkten Anschluss sah man sich aber einer derart großen Nachfrage nach Entsorgungsleistungen gegenüber, dass die Einnahmeausfälle dieser Periode kompensiert wurden.

Zudem nutze das Team des Wertstoffes die Zeit, in dem der Wertstoffhof geschlossen war, zu einer umfassenden Renovierung der Kleinanlieferstelle für Reparaturen und Ausbesserungen, sodass der Service für den Bürger weiter gesteigert werden konnte.

### Gebäudereinigung/Fahrzeuggestellung

Die Anzahl der verbliebenen städtischen Reinigungskräfte, die aus arbeitsrechtlichen Gründen beim DSB geführt werden, hat sich im Geschäftsjahr 2020 auf zehn Stammkräfte (2019: 23 Reinigungskräfte) reduziert. Für die scheidenden Reinigungskräfte muss gemäß gültigem Reinigungsvertrag zwischen der Stadt Düren und der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG) Reinigungskapazitäten in der DGG aufgebaut werden, sodass sich zwangsläufig zukünftig auch eine deutliche fiskalische Verschiebung vom DSB hin zur DGG ergibt.

Im Geschäftsbereich Fahrzeuggestellung wurden den städtischen Ämtern 30 Fahrzeuge, sechs Anhänger und weitere Serviceleistungen rund um das Kraftfahrzeug zur Verfügung gestellt. Mit einem finanziellen Volumen im Geschäftsjahr 2020 in Höhe von circa 115 T€ ist dieser Geschäftsbereich eher von nachrangiger Bedeutung.

### Grünflächenunterhaltung

In Zeiten des steigenden Kostendrucks wurden sinnvolle Maßnahmen zur Aufwandsreduzierung und damit auch der Kostenminimierung umgesetzt. Gleichzeitig wurde Personalfluktuation durch organisatorische Neuausrichtung von bereits bestehendem Personal kompensiert, sodass zukünftig Sach- und Personalkosten optimiert werden. Die nachhaltig gute und sehr produktive Zusammenarbeit mit dem Schulverwaltungs- und Sportamt sorgt auch im abgelaufenen Geschäftsjahr für eine Reihe notwendiger Instandhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen auf den Dürener Sportanlagen. So wurden auch 2020 einige Großprojekte, z.B. die Generalüberholung der Beregnungsanlagen der Sportplätze Veldener Hof, Niederau, Derichweiler und Hoven durchgeführt.

### Bestattungswesen mit Friedhofsverwaltung

Die Gebühreneinnahmen im Bestattungswesen sind in 2020 in Höhe von 1.443 T€ im direkten Vergleich zum Vorjahr (1.476 T€) leicht gesunken. Gründe hierfür liegen in den Veränderungen der Bestattungskultur. In früherer Zeit waren die Gräber der Verstorbenen als Trauer- und Begegnungsstätte in der Gesellschaft fest verankert. In den letzten Jahren hat die Bestattungskultur spürbare Veränderungen erfahren. Gräber werden oft nur noch einmal in Anspruch genommen und nicht verlängert. Gleichzeitig werden aber auch immer mehr Urnenbestattungen bzw. neue Bestattungsformen nachgefragt. 2020 wurden auf den Dürener Friedhöfen 851 Verstorbene bestattet. Der Anteil von Urnenbestattungen bzw. neuen Grabformen lag im Jahr 2020 bei über 80 %. Ein signifikantes Ansteigen der Todesfallzahlen aufgrund der Corona-Pandemie war nicht zu beobachten.

### Straßen- und Kanalunterhaltung, Straßenbeleuchtung

Auf 320 km Straßen, Wegen und Plätzen, 65 km Radwegen, 121 Brücken und 280 km Wirtschaftswegen sind die Mitarbeiter der Straßenunterhaltung ganzjährig unterwegs, um ein intaktes Straßen- und VerkehrswegeNetz sicher zu stellen. Schwerpunkte liegen in der Schadensbeseitigung infolge von Alterungsprozessen, Unfällen, Witterungseinflüssen oder auch Vandalismus, aber auch in einer einwandfreien Beschilderung.

Zu den Instandhaltungsmaßnahmen gehören in der Sparte Kanalunterhaltung die Aufgabenfelder der Kanalreinigung, Schachtsanierung und Schädlingsbekämpfung. Hierzu bedienen sich qualifizierte Mitarbeiter in einem 525 km langen Kanalnetz eines modernen Maschinenparks.

Der Dürener Service Betrieb ist innerhalb des Konzerns Stadt Düren Eigentümer der Beleuchtungsanlagen und mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb der öffentlichen Beleuchtung beauftragt. Neben der Modernisierung überprüft der DSB regelmäßig die Funktion der 10.650 Lichtpunkte im Stadtgebiet Düren und stellt die Verkehrssicherheit her.

### Bäderbetriebe Düren

Die Planungen für das Geschäftsjahr 2020 sahen Ende 2019 für den Geschäftsbereich Bäderbetrieb keine Besonderheiten vor. Der DSB stellte für 2020 ein solides Programm auf, indem mit ausgewählten Events und Sommerangeboten am Badensee der Teilbereich Badensee Düren beste Voraussetzungen zur 100 %-igen Kostendeckung hatte. Das Hallenbad Jesuitenhof sollte ohne großen fiskalischen Aufwand bis zur Fertigstellung des neuen Familien- und Sportbades mit dem bewährten Angebot überbrücken. Ein zusätzliches Angebot sollte im Geschäftsbereich Bäderbetriebe mit der Fertigstellung des Bewegungszentrums Ende Januar 2020 hinzukommen.

Ein weitestgehend brachliegendes Gebäude wurde auf dem Gelände der Stadtgärtnerei zum Bewegungszentrum umgebaut. Hier sollte ab Ende Januar 2020 durch die Kooperation zwischen Kreissportbund und DSB ein Angebot für Kindertagesstätten, Schulen, Seniorenheime aber auch für Sportvereine geschaffen werden, indem neben motorischen Testierungen, Rehabilitations- und Präventionskurse bis hin zu Sportkurse angeboten werden. Auch das Bewegungszentrum musste im Zuge der Corona Pandemie schließen. Neben einer mehrmonatigen Schließung des Hallenbades, des Badesees und des Bewegungszentrums kamen erhöhte Infektionsschutz- und Hygieneregeln hinzu, sodass massive Einnahmeausfälle und nicht vorhersehbare Kosten das Ergebnis in ein massives Defizit in Höhe von knapp 780 T€ fallen ließen. Ein Gegensteuern in Form von sozialverträglichem Überstundenabbau bzw. Kurzarbeit konnte nur rudimentär eine Abmilderung der Kostenspirale bewirken.

### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 8.987 T€ (Vorjahr: 9.463 T€).

### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 25.784 T€ (Vorjahr: 25.621 T€).

### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei -476 T€ (Vorjahr: -285 T€).



### Chancen und Risiken

Auch nach dem Ende des Geschäftsjahres sind Einschränkungen aufgrund der Corona Pandemie immer noch aktuell. Der Regelbetrieb im Bereich Bäderbetriebe findet immer noch nicht statt. Das Hallenbad Jesuitenhof war seit September 2020 bis mindestens zum Jahresende 2020 geschlossen.

Events am Badensee wurden aufgrund der Pandemie auf die Saison 2021 verschoben. Aber auch für 2021 sind bereits erste Events verschoben und ihre Durchführung bleibt zunächst ungewiss.

Wie sich die weiteren Auswirkungen der Pandemie auf die Geschicke des Dürener Service Betriebes auswirken, ist abhängig vom weiteren Infektionsgeschehen und von der Regulierung des öffentlichen Lebens durch die regionalen Behörden, sowie Landes- und Bundesbehörden.

Für den Badensee Gürzenich manifestiert sich derzeit für die Sommersaison eine Öffnungsperspektive, denn die Inzidenzzahlen nehmen durch den letzten Lockdown bzw. durch die deutlich ansteigende Anzahl der geimpften Personen, aktuell deutlich ab.

Für die übrigen Bereiche des DSB ist die wirtschaftliche Auswirkung nach den Erfahrungen aus dem abgelaufenen Geschäftsjahr überschaubar.

Der Neubau des Sport- und Familienbades schreitet trotz Corona Pandemie gut voran. Nach der Grundsteinlegung am 01.09.2020 und dem milden Winter sind die Bauarbeiten planmäßig verlaufen, sodass ein Öffnungstermin im Frühjahr 2022 vor dem Hintergrund des aktuellen Baufortschrittes realistisch erscheint.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ             | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Betriebsleiter    | Richard Müllejans<br>Ralf Kouchen (Stellv. Betriebsleiter)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Betriebsausschuss | Frank Heinrichs<br>Stefan Weschke<br>Konstantinos Andreopoulos<br>Renate Cremer<br>Michael Brogmus<br>Andreas Isecke<br>Roland Kulig<br>Axel Lingens<br>Rolf Brammertz<br>Manuel Carrasco Molina, ab 11/2020<br>Sven Cramer, ab 11/2020<br>Dieter Harf, ab 11/2020<br>Marie Knodel, ab 11/2020<br>Gabi Saus, ab 11/2020<br>Christian Schleicher, ab 11/2020<br>Stefan Treuling, ab 11/2020<br>Volker Weiler, ab 11/2020<br>Rainer Guthausen, bis 10/2020<br>Christoph Guth, bis 10/2020<br>Heinz Bickmeier, bis 10/2020<br>Markus Roeder, bis 10/2020<br>Ralf Zorn, bis 10/2020<br>Peter Markus Schulte, bis 10/2020 |

### Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Der Dürener Service Betrieb verfügt weder über ein Aufsichts- noch ein Verwaltungsrat.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Der Dürener Service Betrieb ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

### 3.4.1.2. Stadtentwässerung Düren (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung)

#### Zweck der Beteiligung

Die Aufgaben aus der Abwasserbeseitigungspflicht betreibt die Stadt in ihrem Gebiet als eigenbetriebsähnliche Einrichtung. Diese stellt die zu diesem Zweck bestehenden und noch zu erstellenden Anlagen als öffentliche Einrichtung zur Verfügung. Die öffentliche Abwasseranlage bildet eine rechtliche und wirtschaftliche Einheit.

Die Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt Düren umfasst das Sammeln, Fortleiten, Behandeln, Einleiten, Versickern, Verregnen und Verrieseln des im Stadtgebiet anfallenden Abwassers sowie die Übergabe des Abwassers an den zuständigen Wasserverband.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben der Abwasserbeseitigungspflicht. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b> | <b>Anteil in %</b> |
|------------------------|--------------------|
| Stadt Düren            | 100,00             |

### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| <b>Erträge der Stadt</b>                  | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
|-------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Gewinnausschüttung                        | 1.370                 | 4.009                 | 2.702                 |
| Verwaltungskosten                         | 297                   | 297                   | 302                   |
| Ingenieurleistung                         | 15                    | 27                    | 9                     |
| Personalkosten                            | 70                    | 78                    | 83                    |
| Kosten d. Gebäudewirtschaft               | 50                    | 76                    | 0                     |
| EDV                                       | 42                    | 60                    | 94                    |
| <b>Aufwendungen der Stadt</b>             | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
| Gewässerunterhaltung                      | 743                   | 795                   | 860                   |
| Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen | 2.542                 | 2.677                 | 2.854                 |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                       | Kapitallage                              |                        |         |                                                  |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                       | Passiva                                  |                        |         |                                                  |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                          | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verände-<br>rung Be-<br>richts-<br>zu<br>Vorjahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                          | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                | 118.627                | 119.914 | -1.287                                                | Eigen-<br>kapital                        | 60.852                 | 59.392  | 1.460                                            |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                | 16.995                 | 12.288  | 4.707                                                 | Sonder-<br>posten                        | 23.693                 | 23.993  | -300                                             |
|                                         |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellungen                      | 4.872                  | 3.450   | 1.422                                            |
|                                         |                        |         |                                                       | Verbind-<br>lichkeiten                   | 46.215                 | 45.376  | 839                                              |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 10                     | 9       | 1                                                     | Passive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 0                      | 0       | 0                                                |
| Bilanz-<br>summe                        | 135.632                | 132.211 | 3.421                                                 | Bilanz-<br>summe                         | 135.632                | 132.211 | 3.421                                            |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Stadtentwässerung Düren ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 20.492       | 18.996  | 1.496                               |
| Veränderungen des Bestandes              |              |         |                                     |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 178          | 103     | 75                                  |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 728          | 793     | -65                                 |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 10.235       | 9.901   | 334                                 |
| Personalaufwand                          | 1.377        | 1.289   | 88                                  |
| Abschreibungen                           | 3.504        | 3.490   | 14                                  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 718          | 747     | -29                                 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 16           | 9       | 7                                   |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 1.418        | 1.483   | -65                                 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 0            | 0       | 0                                   |
| Ergebnis nach Steuern                    | 4.162        | 2.991   | 1.171                               |
| Sonstige Steuern                         | 0            | 0       | 0                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | 4.162        | 2.991   | 1.171                               |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                          | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 44,87        | 44,92   | -0,05                               |
| Eigenkapitalrentabilität | 6,84         | 5,04    | 1,8                                 |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 108,32       | 107     | 1,32                                |
| Verschuldungsgrad        | 122,89       | 122,61  | 0,28                                |
| Umsatzrentabilität       | 20,31        | 15,75   | 4,56                                |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 17,4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 16,4) für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Der Geschäftsverlauf der Stadtentwässerung Düren im Wirtschaftsjahr 2020 kann insgesamt als positiv beurteilt werden.

#### Abwasserbeseitigungskonzept

Der Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes 2020-2025 wurde unter Vorbehalt von der Bezirksregierung Köln zugestimmt. Die zentralen Inhalte und Bestandteile des Konzeptes waren u.a. das Niederschlagswasserbeseitigungskonzept, ein Sanierungskonzept und die Generalentwässerungsplanung.

Ein wesentlicher Bestandteil des Vorbehalts bildet die Umsetzung des Sanierungskonzeptes. Unter Würdigung des erheblichen Sanierungsaufkommens und den gestiegenen Investitionsansätzen wurde das Konzept jedoch mitgetragen. In einem jährlichen Bericht ist der aktuelle Sachstand darzulegen.

Auflagengemäß erfolgte diese Berichterstattung an die Aufsichtsbehörde, eine Rückmeldung steht aktuell noch aus.

Die Stadtentwässerung verfügt durch ihr konsequentes Handeln für alle wesentlichen Regenwassernetze im Innenstadtgebiet über eigens aufgestellte Generalentwässerungspläne. Hinsichtlich des Schmutzwassernetzes sind die Berechnungen bereits in 2011 abgeschlossen worden.

#### Städtebauliche Entwicklung des Areals „Südlich Bahn“

Im Hinblick auf die Umsetzung des Masterplans Innenstadt der Stadt Düren ist die städtebauliche Entwicklung des Areals „Südlich Bahn“ von großer Bedeutung. Ein Schwerpunkt hierbei ist die städtebauliche und damit einhergehende entwässerungstechnische Entwicklung.

#### Maßnahmen des Wasserverbandes Eifel-Rur

Seitens des Wasserverbandes Eifel-Rur stehen in naher Zukunft umfangreiche Baumaßnahmen an. Neben der Ertüchtigung bzw. des Ausbaues der Kläranlage Düren besteht auch die Notwendigkeit, den Hauptsammler auf der gesamten Länge zu erneuern.



Für die Stadt Düren ergibt sich im Zuge dessen das Erfordernis, für den Bereich der Rurstraße bis einschließlich des Annakirmesplatzes umfangreiche begleitende Arbeiten, wie der Austausch der Regenwasserkanalisation und die Sanierung der Anschlussleitungen, durchzuführen.

### Investitionsplanung

Das Investitionsprogramm für die kommenden Jahre, welches im Wirtschaftsplan 2020 beschlossen wurde, stellt die geplante Umsetzung und auch die Finanzierung des Abwasserbeseitigungskonzeptes dar. Insgesamt sind für das Wirtschaftsjahr 2020 Investitionsauszahlungen von 7.850 T€ vorgesehen, wovon 4.660 T€ die Abwicklung von Maßnahmen aus früheren Wirtschaftsplänen betreffen. Die Finanzierung des Investitionsvolumens soll im Wesentlichen über Eigenmittel erfolgen.

### Finanz- und Ertragslage

Die hinter der Planung zurückliegende Investitionstätigkeit machte die Inanspruchnahme der im Wirtschaftsplan 2020 vorgesehenen Kreditermächtigung in Höhe von 1.000 T€ vollständig entbehrlich und führt zu entsprechend geringeren Zinsaufwendungen sowie einer geringeren Fremdkapitalquote.

Der zukünftige Fremdkapitalbedarf ist wesentlich von der Umsetzung der Investitionsvorhaben sowie der vom städtischen Haushalt geforderten Ausschüttungen von Jahresüberschüssen abhängig. Im Wirtschaftsplan 2021 wurde zur Finanzierung von Investitionen die Kreditermächtigung erneut auf 1.000 T€ festgesetzt. Nach derzeitigem Stand ist nicht davon auszugehen, dass dieser Betrag in Anspruch genommen werden muss.

### Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2021

Der vom Rat der Stadt Düren beschlossenen Wirtschaftsplan sieht für das Wirtschaftsjahr 2021 Umsatzerlöse in Höhe von 22.564 T€ sowie einen Jahresüberschuss in Höhe von 4.475 T€ vor.

### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 60.852 T€ (Vorjahr: 59.392 T€).

### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 46.215 T€ (Vorjahr: 45.376 T€).

### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 4.162 T€ (Vorjahr: 2.991 T€).

### Chancen und Risiken

#### Allgemeine Betriebsrisiken

Dem Risiko schadhafter und damit eventuell undichter Kanäle wird durch die Umsetzung der landesgesetzlich erlassenen Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (früher Selbstüberwachungsverordnung Kanal), die unter anderem eine regelmäßige optische Kanalinspektion vorschreibt, begegnet.

Seit 2006 wurden im Rahmen der Zweitbefahrung nach Selbstüberwachungsverordnung Abwasser bis einschließlich 2020 alle Kanäle befahren, von denen rund 422 km in der Datenbank dokumentiert sind. Die übrigen Kanalinspektionen liegen der Stadtentwässerung in analoger Form vor. Resultierend aus den Ergebnissen dieser Befahrungen wurden seit 2006 insgesamt ca. 39 km Kanal saniert. Dennoch verbleibt ein erheblicher Handlungsbedarf, für den ein mehrjähriges Sanierungskonzept erarbeitet wurde. Bei der Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wurde ein dringender Bedarf an notwendigen Schadenssanierungen festgestellt, für welche entsprechende Verfahrensabläufe erstellt worden sind.

Die Ergebnisse der jeweils aktuellen Kanalinspektion fließen auf der Grundlage des im Abwasserbeseitigungskonzept enthaltenen Sanierungskonzeptes in die Investitionsplanung und in das Arbeitsprogramm für die laufende Unterhaltung des Kanalnetzes ein.

#### Spezielle Betriebsrisiken

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Die Stadt Düren, die das Forderungsmanagement in Bezug auf die Gebührenerhebung für die Stadtentwässerung übernimmt, verfügt zur Minimierung von Ausfallrisiken über ein effizientes Mahn- und Vollstreckungswesen.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt.

Beim Finanzmanagement verfolgt der Entwässerungsbetrieb eine durchaus konservative Risikopolitik. Zur Absicherung gegen das Liquiditätsrisiko und zur Aufrechterhaltung der derzeitigen Zahlungsfähigkeit wird ein Liquiditätsplan erstellt, der permanent an aktuelle Änderungen angepasst wird und als Basis für die Geldmitteldisposition dient.

Dabei gilt es ebenfalls darauf zu achten, Strafzinsen, die teilweise von den Geschäftsbanken für Bankguthaben ab einer gewissen Größenordnung seit 2017 erhoben werden, möglichst zu vermeiden.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ             | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Betriebsleiter    | Heiner Wingels, bis 11/2020<br>Dominika Wirtz (Stellv. Betriebsleiterin)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Betriebsausschuss | Roland Kulig (Vorsitzender)<br>Dietmar Bongartz<br>Regine Hannawald<br>Horst Knapp<br>Paskal Laskaris<br>Karl-Heinz Salentin<br>Rudolf Schwalbach<br>Joost Altmeyer, ab 11/2020<br>Hubert Cremer, ab 11/2020<br>Yücel Dural, ab 11/2020<br>Dr. Ralf Freiberger, ab 11/2020<br>Burckhard Grap, ab 11/2020<br>Dieter Harf, ab 11/2020<br>Nicole Karow, ab 11/2020<br>Norbert Köhnen, ab 11/2020<br>Ulrich Oepen, ab 11/2020<br>Stefan Treuling, ab 11/2020<br>Richard Adler, bis 10/2020<br>Stephan Bendel, bis 10/2020<br>Bernd Essler, bis 10/2020<br>Dr. Joachim Hahne, bis 10/2020<br>Andreas Isecke, bis 10/2020<br>Norbert Lindner, bis 10/2020<br>Franz-Josef Wallraff, bis 10/2020<br>Maria Wigand, bis 10/2020 |

### Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Die Stadtentwässerung Düren besitzt keinen Aufsichts- oder Verwaltungsrat.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Die Stadtentwässerung Düren ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

### 3.4.1.3. Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG)

#### Zweck der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Reinigung der Gebäude, die im Eigentum der Stadt Düren stehen oder an denen die Stadt Düren mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist.

Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen, Zweigniederlassungen errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter: | Anteil in % |
|-----------------|-------------|
| Stadt Düren     | 100,00      |

#### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| Aufwendungen der Stadt | 2018<br>TEURO | 2019<br>TEURO | 2020<br>TEURO |
|------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Reinigungsleistungen   | 1.652         | 1.701         | 1.849         |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                       | Kapitallage                              |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                       | Passiva                                  |                        |         |                                                       |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                          | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                          | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 59                     | 66      | -7                                                    | Eigen-<br>kapital                        | 130                    | 126     | 4                                                     |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 131                    | 138     | -7                                                    | Sonder-<br>posten                        |                        |         |                                                       |
|                                         |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellungen                      | 9                      | 10      | -1                                                    |
|                                         |                        |         |                                                       | Verbind-<br>lichkeiten                   | 51                     | 68      | -17                                                   |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 0                      | 0       | 0                                                     | Passive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                        | 190                    | 204     | -14                                                   | Bilanz-<br>summe                         | 190                    | 204     | -14                                                   |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft (DGG) ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 2.163        | 2.026   | 137                                 |
| Veränderungen des Bestandes              | 0            | 0       | 0                                   |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 0            | 0       | 0                                   |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 12           | 12      | 0                                   |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 176          | 165     | 11                                  |
| Personalaufwand                          | 1.906        | 1.767   | 139                                 |
| Abschreibungen                           | 21           | 23      | -2                                  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 64           | 76      | -12                                 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 0            | 0       | 0                                   |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 0            | 0       | 0                                   |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 2            | 2       | 0                                   |
| Ergebnis nach Steuern                    | 6            | 5       | 1                                   |
| Sonstige Steuern                         | 1            | 1       | 0                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | 5            | 4       | 1                                   |

### Kennzahlen

|                           | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|---------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                           | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote         | 68,42        | 61,76   | 6,66                                |
| Eigenkapital-Rentabilität | 3,85         | 3,17    | 0,68                                |
| Anlagendeckungsgrad 2     | 220,34       | 190,91  | 29,43                               |
| Verschuldungsgrad         | 46,15        | 61,9    | -15,75                              |
| Umsatzrentabilität        | 0,23         | 0,2     | 0,03                                |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 163 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 151) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Herr Andreas Isecke, Mitglied des Rates der Stadt Düren, bleibt auch nach der Kommunalwahl im September 2020 Gesellschaftsvertreter der Stadt Düren. Richard Müllejans ist Geschäftsführer der DGG und gleichzeitig Betriebsleiter des Dürener Service Betriebes (DSB) und damit auch Vorgesetzter der städtischen Reinigungskräfte.

Im Ergebnis erreicht die DGG in 2020 zum wiederholten Mal nicht nur eine 100 %-ige Kostendeckung, sondern erzielt zudem noch einen handelsrechtlichen Gewinn in Höhe von 5 T€.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 130 T€ (Vorjahr: 126 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 51 T€ (Vorjahr: 68 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 5 T€ (Vorjahr: 4 T€).

#### Chancen und Risiken

Im Geschäftsjahr 2020 war das alles bestimmende Thema die Corona-Pandemie. Neben vielen negativen Auswirkungen hat die Corona-Pandemie die Bedeutung der Reinigungsbranche verdeutlicht. Die Wertschätzung für die Gebäudereinigung ist in der Corona-Krise laut einer Forsa-Studie gestiegen. Im Ergebnis halten 96 % der Befragten die Gebäudereinigung aktuell für sehr wichtig. Sauberkeit, Hygiene und Desinfektion haben durch die momentane Situation ein neues Bewusstsein erhalten.

„Im Zuge der Corona-Krise reden alle über die neue Relevanz von Hygiene und Sauberkeit. Aber da, wo es wirklich wichtig wäre – bei Kindern und Schule – klafft eine ernüchternde Lücke zwischen Anspruch und Wirklichkeit“, so bewertet Thomas Dietrich, Bundesinnungsminister des Gebäudereiniger-Handwerks, die Zahlen der Forsa-Studie.



Fast zwei Drittel der Eltern wünschen sich der Forsa-Umfrage zufolge eine häufigere Schulreinigung. Verbesserungen in den vergangenen zwei Jahrzehnten sehen Eltern mehrheitlich nicht.

Die Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH stand im Geschäftsjahr 2020 als Eigengesellschaft der Stadt Düren, die für die Reinigung der städtischen Gebäude verantwortlich zeichnet, vor besonderen Herausforderungen. Zusätzlich zu regulären Unterhaltungsreinigung wurde in allen Objekten auf Basis eines Verwaltungsvorstandbeschlusses die tägliche Desinfektionsreinigung der Handkontaktflächen (z.B. Türgriffe, Tischoberflächen, Lichtschalter, Schalttafeln von Druckern und Kopiergeräten) eingeführt. Diese wurde objektspezifisch entweder als Kompensationsreinigung für entfallene Unterhaltsreinigungen aufgrund von Nichtnutzungen oder als Zusatzreinigung vorgenommen. Weiterhin wurden umfangreiche Intensiv- und Grundreinigungsmaßnahmen in Absprache mit dem Amt für Gebäudemanagement und den jeweiligen Objektverantwortlichen durchgeführt.

Neben den aktuell 149 eigenen Reinigungskräften setzt die DGG in Kooperation mit dem DSB 2020 auch die restlichen zehn städtischen Reinigungskräfte ein.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ                     | Zusammensetzung   |
|---------------------------|-------------------|
| Geschäftsführung          | Richard Müllejans |
| Gesellschafterversammlung | Andreas Isecke    |

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören von dem insgesamt 1 Mitglied 0 Frauen an (Frauenanteil: 0 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG befindet sich in weiterer Abstimmung.

### 3.4.1.4. EGD Entsorgungsgesellschaft für Verkaufsverpackungen Düren mbH

#### Zweck der Beteiligung

Gegenstand der Gesellschaft ist es, ein System zu errichten, das flächendeckend im Einzugsgebiet der Gesellschafter eine regelmäßige Abholung gebrauchter Verkaufsverpackungen beim Endverbraucher oder in Nähe des Endverbrauchers in ausreichender Weise gewährleistet und die im Anhang zu der Verpackungsverordnung vom 12. Juli 1991 in der jeweils gültigen Fassung und an diese Stelle tretende gesetzliche Bestimmungen sowie in der Druckerzeugnisverordnung genannten Anforderungen erfüllt und auf vorhandene Sammel- und Verwertungssysteme der Gesellschafter als entsorgungspflichtige Körperschaften abgestimmt ist.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zur Erfüllung des Gesellschaftszwecks bedient sich die Gesellschaft Dritter.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte einzugehen bzw. zu betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Dazu gehört auch das Einsammeln von hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, die bei Bedarf einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen sind, soweit diese Abfälle nicht in die Entsorgungszuständigkeit des ZEW nach § 2 der Abfallsatzung des Zweckverbandes Entsorgungsregion West vom 08.12.2006 fallen.

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen des Unternehmens (Errichtung eines flächendeckenden Systems zur regelmäßigen Abholung gebrauchter Verkaufsverpackungen). Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2019 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b> | <b>Anteil in %</b> |
|------------------------|--------------------|
| Stadt Düren            | 80,80              |
| Gemeinde Langerwehe    | 11,60              |
| Gemeinde Hürtgenwald   | 7,60               |

### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| Erträge der Stadt | 2018<br>TEURO | 2019<br>TEURO | 2020<br>TEURO |
|-------------------|---------------|---------------|---------------|
| Gewinnabführung   | 53            | 71            | 87            |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                       | Kapitallage                              |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                       | Passiva                                  |                        |         |                                                       |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                          | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                          | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 0                      | 1       | -1                                                    | Eigen-<br>kapital                        | 794                    | 719     | 75                                                    |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 880                    | 774     | 106                                                   | Sonder-<br>posten                        | 0                      | 0       | 0                                                     |
|                                         |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellungen                      | 49                     | 19      | 30                                                    |
|                                         |                        |         |                                                       | Verbind-<br>lichkeiten                   | 38                     | 37      | 1                                                     |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 1                      | 0       | 1                                                     | Passive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                        | 881                    | 775     | 106                                                   | Bilanz-<br>summe                         | 881                    | 775     | 106                                                   |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der EGD Entsorgungsgesellschaft für Verkaufsverpackungen Düren mbH ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 935          | 817     | 118                                 |
| Veränderungen des Bestandes              | 0            | 0       | 0                                   |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 0            | 0       | 0                                   |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 0            | 0       | 0                                   |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 510          | 510     | 0                                   |
| Personalaufwand                          | 98           | 87      | 11                                  |
| Abschreibungen                           | 1            | 2       | -1                                  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 38           | 40      | -2                                  |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 0            | 0       | 0                                   |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 0            | 0       | 0                                   |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 91           | 57      | 34                                  |
| Ergebnis nach Steuern                    | 197          | 121     | 76                                  |
| Sonstige Steuern                         | 0            | 0       | 0                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | 197          | 121     | 76                                  |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                          | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 90,12        | 92,77   | -2,65                               |
| Eigenkapitalrentabilität | 24,81        | 16,83   | 7,98                                |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 794.000      | 71.900  | 722.100                             |
| Verschuldungsgrad        | 10,96        | 7,79    | 3,17                                |
| Umsatzrentabilität       | 21,07        | 14,81   | 6,26                                |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 20) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Das neue Verpackungsgesetz (VerpackG) ist am 01.01.2019 in Kraft getreten und hat die derzeit geltende Verpackungsverordnung abgelöst. Durch das neue Verpackungsgesetz wurden die derzeitigen Recyclingquoten in allen Materialarten angehoben. Gleichzeitig wurde eine zentrale Stelle eingeführt, die zu einer Effizienzsteigerung des Vollzugs sowie zu einer Stärkung des Wettbewerbs führen soll.

Im Laufe des Jahres haben sich die kommunalen Spitzenverbände und dualen Systeme für eine Übergangsregelung zur Mitbenutzung der kommunalen Sammelstruktur für Abfälle aus Papier, Pappe und Karton verständigt, die den Abschluss neuer Abstimmungsvereinbarungen erleichtern soll. Aufgrund der stark schwankenden Altpapierpreise (teilweise negative Erlöse) ist es bisher in vielen Kommunen nicht zum Abschluss von Abstimmungsvereinbarungen gekommen. Die stark schwankenden Papierpreise und die deutliche Volumenzunahme in Altpapier durch Online-Händler erschweren eine einvernehmliche Lösung mit den dualen Systemen auch weiterhin. Corona-Effekte erschweren ebenfalls ein Einvernehmen.

Positiv wirkt sich die in diesem Jahr erneut gewonnene LVP-Ausschreibung für die Jahre 2020-2022 aus, die eine Einführung der gelben Tonne für die Gemeinde Langerwehe vorsieht.

Die Glasausschreibung konnte in 2020 zu leicht verbesserten Konditionen erneut gewonnen werden.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 794 T€ (Vorjahr: 719 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 38 T€ (Vorjahr: 37 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 197 T€ (Vorjahr: 121 T€).

### Chancen und Risiken

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind – mit Ausnahme der Corona-Krise – nicht eingetreten.

Voraussichtliche Entwicklung für 2021: Wir rechnen mit Umsatzerlösen in annähernd gleicher Höhe und einem Jahresüberschuss auf dem Niveau von 2020.

### **Organe und deren Zusammensetzung**

| Organ                     | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Geschäftsführung          | Richard Müllejans                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Beirat                    | <u>Stadt Düren</u><br>Michael Brogmus<br>Benedikt Klinkenberg<br>Niels-Christian Schaffert<br>Gabi Saus<br><u>Gemeinde Langerwehe</u><br>Ludwig Leonards<br>Iris Löfgen<br>Barbara Andrä<br>Renate Hoffmann<br><u>Gemeinde Hürtgenwald</u><br>Michael Rambadt<br>Rüdiger Leesten<br>Christian Bergs<br>Ulf Breuer |
| Gesellschafterversammlung | <u>Stadt Düren</u><br>Frank Heinrichs<br><u>Gemeinde Langerwehe</u><br>Winfried Welter<br><u>Gemeinde Hürtgenwald</u><br>Andreas Claßen                                                                                                                                                                           |

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören von den insgesamt 3 Mitgliedern 0 Frauen an (Frauenanteil: 0 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG befindet sich in weiterer Abstimmung.



### 3.4.1.5. Stadtwerke Düren GmbH

#### **Zweck der Beteiligung**

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung insbesondere im Stadtgebiet Düren und der Gemeinde Merzenich mit Elektrizität, Gas, Wärme und Wasser, die Erzeugung von Elektrizität insbesondere durch Anlagen auf dem Gebiet der Erneuerbaren Energien sowie der Energiehandel. Daneben ist Gegenstand des Unternehmens die Planung, die Errichtung, der Betrieb, die Instandhaltung, der Ausbau, der Erwerb, die Vermarktung und die Nutzung von Netzanlagen und sonstigen Verteilungssystemen (einschließlich die Erbringung und Vermarktung von unmittelbar verbundenen Dienstleistungen) für Telekommunikationsnetze und Informationstechnologie.

Die Gesellschaft gewährleistet die jederzeitige Versorgung der Einwohnerinnen und Einwohner im Versorgungsgebiet mit Elektrizität, Gas, Wärme und Wasser und stellt die hierzu erforderlichen Einrichtungen bereit. Zu ihren Aufgaben gehört die Erledigung aller mit diesen öffentlichen Belangen zusammenhängenden Geschäfte. Dazu zählen insbesondere Planung, Bau und Betrieb der Versorgungseinrichtungen sowie alle zur ordnungsgemäßen Betriebsführung notwendigen Dienstleistungen und sonstigen Aufgaben.

#### **Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Gem. § 2 Absatz 1 und 2 des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Düren GmbH ist die Versorgung der Bevölkerung mit Elektrizität, Gas, Wärme und Wasser in Düren und Merzenich und die Erledigung aller mit den öffentlichen Aufgaben zusammenhängenden Geschäfte als wesentlicher Unternehmensgegenstand festgeschrieben.

Die Stadtwerke Düren haben in 2020 die ihr von der Stadt Düren im Rahmen der Daseinsvorsorge übertragene öffentliche Zwecksetzung nachhaltig erfüllt.

Durch die wirtschaftliche und strategische Ausrichtung der Gesellschaft ist die Versorgungssicherheit langfristig gewährleistet und die wirtschaftliche und ökologische Energie- und Wasserversorgung sichergestellt.

### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b>                      | <b>Anteil in %</b> |
|---------------------------------------------|--------------------|
| Stadt Düren                                 | 50,10              |
| →davon eingelegt in Dürener Service Betrieb | 11,00              |
| Westenergie AG                              | 49,90              |

| <b>Beteiligungen des Unternehmens</b>                 | <b>Anteil in %</b> |
|-------------------------------------------------------|--------------------|
| Leitungspartner GmbH                                  | 100,00             |
| EnergieRevolve GmbH                                   | 100,00             |
| D E M GmbH                                            | 49,96              |
| RURENERGIE GmbH                                       | 25,10              |
| Windpark Jüchen GmbH & Co. KG                         | 14,70              |
| STEAG Windpark Ullersdorf GmbH & Co. KG               | 8,60               |
| GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG     | 4,03               |
| GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH | 4,03               |

### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| <b>Erträge der Stadt</b> | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
|--------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Konzessionsabgaben       | 5.024                 | 4.618                 | 4.862                 |
| Gewinnabführung          | 1.716                 | 1.601                 | 1.749                 |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                       | Kapitallage                              |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                       | Passiva                                  |                        |         |                                                       |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                          | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                          | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 73.044                 | 66.618  | 6.426                                                 | Eigen-<br>kapital                        | 27.482                 | 28.633  | -1.151                                                |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 10.103                 | 10.897  | -794                                                  | Sonder-<br>posten                        | 2.012                  | 717     | 1.295                                                 |
|                                         |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellungen                      | 4.839                  | 6.598   | -1.759                                                |
|                                         |                        |         |                                                       | Verbind-<br>lichkeiten                   | 42.554                 | 35.811  | 6.743                                                 |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 0                      | 0       | 0                                                     | Passive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 5.197                  | 5.021   | 176                                                   |
|                                         |                        |         |                                                       | Passive<br>latente<br>Steuern            | 1.063                  | 735     | 328                                                   |
| Bilanz-<br>summe                        | 83.147                 | 77.515  | 5.632                                                 | Bilanz-<br>summe                         | 83.147                 | 77.515  | 5.632                                                 |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Stadtwerke Düren ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                                                             | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                                                             | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                                                                | 121.355      | 123.950 | - 2.595                             |
| Sonstige betriebliche Erträge                                               | 327          | 2.147   | -1.820                              |
| Materialaufwand                                                             | 91.840       | 95.376  | - 3.536                             |
| Personalaufwand                                                             | 8.539        | 8.084   | 455                                 |
| Abschreibungen                                                              | 5.847        | 5.599   | 248                                 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen                                          | 7.084        | 6.379   | 705                                 |
| Erträge aus Beteiligungen                                                   | 225          | 143     | 82                                  |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 2            | 2       | 0                                   |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                        | 28           | 45      | -17                                 |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme                                           | 1.760        | 1.743   | 17                                  |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                            | 595          | 716     | -121                                |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                        | 2.043        | 2.487   | -444                                |
| Ergebnis nach Steuern                                                       | 4.229        | 5.903   | -1.674                              |
| Sonstige Steuern                                                            | 66           | 74      | -8                                  |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-)                                    | 4.163        | 5.829   | -1.666                              |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                          | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 33,05        | 36,94   | -3,89                               |
| Eigenkapitalrentabilität | 15,15        | 20,36   | -5,21                               |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 90,32        | 89,62   | 0,7                                 |
| Verschuldungsgrad        | 202,55       | 170,72  | 31,83                               |
| Umsatzrentabilität       | 3,43         | 4,70    | -1,27                               |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 108 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 100) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Zu den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen führt die Geschäftsführung aus, dass die globale Wirtschaft aufgrund der weltweiten Covid-19-Pandemie signifikant eingebrochen sei und durch die weiterhin vorhanden herausfordernden Marktbedingungen ein unter den Erwartungen liegendes Betriebsergebnis erwirtschaftet wurde. So sank der Stromverbrauch in Deutschland beispielsweise um 3,0 % gegenüber dem Vorjahr. Die Endkundenpreise konnten für den Gas- und Wasserbereich im gesamten Jahr 2020 konstant gehalten werden.

Das betriebliche Ergebnis ergibt sich als Saldo der Aufwendungen und Erträge der operativen Tätigkeit vor Zinsen und Steuern vom Einkommen und Ertrag. Mit 8.306 T€ liegt dieses in 2020 um 21,5 %, vor allem aufgrund des Wegfalls eines Einmaleffektes im Jahr 2019 durch Gewinne aus einem Grundstücksverkauf, unterhalb des Vorjahres. Weiterhin haben überproportional gestiegene Personalaufwendungen, Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen zu dem niedrigeren Ergebnis beigetragen.

Die Strompreiserhöhung ab dem 1. April 2020 und Änderungen im Portfolio der Geschäftskunden konnten die gesunkenen Absatzmengen teilweise kompensieren und führten zu einem Rückgang der Umsätze im Strombereich um 2,5 %. Im Gasbereich ergab sich ein Rückgang von 8,0 %. Die Umsätze in der Wasserversorgung und im Contracting stiegen um 0,8 % bzw. 7,8 %.

Die Investitionen des Berichtsjahres liegen mit 12.600 T€ um rund 28,0 % über dem Vorjahreswert, da insbesondere im Bereich der Wasserversorgung in die Erneuerung einer Hauptwasserleitung investiert wurde und das Geschäftsfeld Contracting weiter ausgebaut wurde.

Die Bilanzsumme der SWD liegt mit 83.147 T€ über dem Niveau des Vorjahres (77.515 T€).

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 27.482 T€ (Vorjahr: 28.633 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 42.554 T€ (Vorjahr: 35.811 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 4.163 T€ (Vorjahr: 5.829 T€).

### Chancen und Risiken

#### Chancen

Zur Erreichung ihrer langfristigen Ziele haben die Stadtwerke verschiedene interne Projekte umgesetzt. Ergebnis sind eine Reihe vielversprechender Produkte und Dienstleistungen im Vertriebs- und Netzgeschäft, die nach und nach im Markt platziert werden und mittelfristig positive Ergebnisbeiträge beisteuern sollen. Grundsätzlich besteht hier die Chance, dass einzelne Produkte schon früher als erwartet positive Erträge generieren. In den nächsten Jahren entstehen durch den Aufbau der neuen Produkte und Dienstleistungen zunächst zusätzliche Kosten. Zur Kompensierung eines Ergebnisrückgangs ist grundsätzlich auch die Fortsetzung der Umsetzung von Kostensenkungsmaßnahmen vorgesehen.

Ausgehend von der bereits in verschiedenen Bereichen erfolgreich umgesetzten Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen, sollen zusätzliche Synergiepotentiale durch Kooperationen realisiert werden. Hier sind verschiedene Ansätze in Prüfung bzw. Umsetzung.

Durch die Beteiligung der Stadtwerke Düren GmbH an der RURENERGIE GmbH bekennt sich die Gesellschaft zu den ambitionierten Klimaschutzzielen der Bundesregierung und strebt auf diesem Wege an, die Erneuerbaren Energien in ihrem Erzeugungsportfolio weiter auszubauen. Auch für die Folgejahre sind verschiedene chancenreiche Projekte in Prüfung und Umsetzung. Chancen im Mittelfristplanungszeitraum bestehen dahingehend, dass die im Rahmen des Wirtschaftsplanes verarbeiteten Ansätze positiv übertroffen werden. Die Gesellschaft sieht weiterhin Chancen in der Umsetzung von Erkenntnissen aus der Teilnahme an Projekten und Benchmark-Vergleichen. Hieraus sollen möglichst auch strategische Ansätze zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Gesellschaft abgeleitet werden.

#### Risiken

Wesentliche Risikopotenziale für die Zukunft sieht die Gesellschaft weiterhin in

- der Umsetzung rechtlicher, politischer und regulatorischer Vorgaben
- dem intensiven Endkundenwettbewerb,
- der Umsetzung notwendiger kostenintensiver Projekte und Prozesse,
- sowie allgemeinen Betriebs- und Störfallszenarien.

Im Rahmen der Umfeldrisiken verbleiben weiterhin regulatorische Unsicherheiten und das Risiko kartellrechtlicher Eingriffe. Auch die rechtliche Entwicklung hinsichtlich der Ausgestaltung von Lieferverträgen wird beobachtet. Die Stadtwerke überprüfen dabei stetig ihr Vertragsangebot und passen es der aktuellen Rechtsprechung an.

Im Bereich der Marktrisiken wird weiterhin mit einem intensiven Wettbewerb im Endkundenmarkt gerechnet, wodurch sich grundsätzlich Mengenrisiken ergeben. Zudem wirkt sich die kontinuierlich steigende Energieeffizienz negativ auf die Verkaufsmengen aus. Im Bereich der operativen Risiken wird auch in den Folgejahren mit hohen Risikopotenzialen aus der Umsetzung notwendiger kostenintensiver Projekte und Prozessanpassungen gerechnet. Diese sind unter anderem getrieben durch behördliche Vorgaben und Pflichten.

Darüber hinaus können allgemeine Betriebsrisiken nie gänzlich ausgeschlossen werden. Im Finanzbereich ergeben sich neben Zinsrisiken auch weiterhin allgemeine Kreditrisiken im Vertriebs- und Netzgeschäft, die einem möglichen bonitätsbedingten Ausfall von Handelspartnern geschuldet sind.

### Risiken im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie

Die mit den Auswirkungen der Covid-19 verbundenen Risiken hängen stark vom weiteren Verlauf der globalen Pandemie ab. Abhängig von der Dauer der Einschränkungen für bestimmte Gewerbetreibende könnte sich das Insolvenzrisiko in dieser Kundengruppe und damit das Forderungsausfallrisiko für die SWD-Gruppe erhöhen. Die bereits im Jahresverlauf 2020 sichtbare deutliche Zunahme der Preisschwankungen auf den Beschaffungsmärkten könnte zu Risiken im Bereich der Portfoliobewirtschaftung führen.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ                      | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Geschäftsführer            | Heinrich Klocke                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Aufsichtsrat               | <u>Stadt Düren</u><br>Henner Schmidt, bis 10/2020<br>Stefan Weschke<br>Rainer Guthausen<br>Paul Larue, bis 10/2020<br>Hubert Cremer, bis 10/2020<br>Thomas Floßdorf, bis 10/2020<br>Ralf Zorn, bis 10/2020<br>Marita Schulz-Becker<br>Frank Peter Ullrich, ab 11/2020<br>Bernd Essler, ab 11/2020<br>Dieter Harf, ab 11/2020<br>Dirk Nieveler, ab 11/2020<br>Markus Roeder, ab 11/2020<br>Verena Schloemer<br><u>Betriebsrat</u><br>Rainer Krosch<br><u>Westenergie</u><br>Karsten Borkenhagen<br><u>Westnetz</u><br>Ralf Spölgen Westnetz<br><u>E.ON SE</u><br>Susanne Weitz |
| Gesellschafterversammlung* | Hermann-Josef Geuenich<br>Frank Peter Ullrich, ab 11/2020<br>Dagmar Nietan, ab 11/2020<br>Paul Larue, bis 10/2020<br>Ulf Opländer, bis 10/2020                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

\*umfasst nur die Vertreter der Stadt Düren



### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören von den insgesamt 12 Mitgliedern 2 Frauen an (Frauenanteil: 16,7 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG befindet sich in Erstellung und soll voraussichtlich im Jahr 2022 in Kraft treten.

### 3.4.1.6. Wasserleitungszweckverband Langerwehe

#### Zweck der Beteiligung

Der Zweckverband hat

- Wasservorkommen zu erschließen und das Wasser zur Versorgung der Einwohner des Verbandsgebietes mit Trink- und Brauchwasser zu verteilen,
- das Wasser für öffentliche Zwecke zu liefern,
- soweit das verfügbare Wasser ausreicht, Wasser für gewerbliche und sonstige Zwecke zu liefern.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem o. g. Gegenstand des Zweckverbandes. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten der Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b> | <b>Anteil in %*</b> |
|------------------------|---------------------|
| Stadt Düren            | 11,90               |
| Gemeinde Langerwehe    | 82,70               |
| Gemeinde Inden         | 5,40                |

\*gemessen am Anteil der Verbandsmitglieder an der Konzessionsabgabe

#### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| <b>Erträge der Stadt</b> | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
|--------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Konzessionsabgaben       | 0,00                  | 0,09                  | 0,00                  |
| Gewinnabführung          | 0,00                  | 0,00                  | 0,00                  |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                       | Kapitallage                              |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                       | Passiva                                  |                        |         |                                                       |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                          | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                          | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 11.075                 | 10.501  | 574                                                   | Eigen-<br>kapital                        | 3.330                  | 3.183   | 147                                                   |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 1.970                  | 943     | 1.027                                                 | Sonder-<br>posten                        | 1.380                  | 1.321   | 59                                                    |
|                                         |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellungen                      | 104                    | 77      | 27                                                    |
|                                         |                        |         |                                                       | Verbind-<br>lichkeiten                   | 8.231                  | 6.863   | 1.368                                                 |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 0                      | 0       | 0                                                     | Passive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                        | 13.045                 | 11.444  | 1.601                                                 | Bilanz-<br>summe                         | 13.045                 | 11.444  | 1.601                                                 |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten des Wasserleitungsverbandes Langerwehe ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 2.526        | 2.296   | 229                                 |
| Veränderungen des Bestandes              | 0            | 0       | 0                                   |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 107          | 99      | 8                                   |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 31           | 41      | -9                                  |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 383          | 411     | -28                                 |
| Personalaufwand                          | 995          | 968     | 27                                  |
| Abschreibungen                           | 558          | 543     | 15                                  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 421          | 396     | 25                                  |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 0            | 0       | 0                                   |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 79           | 82      | -3                                  |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 75           | 9       | 66                                  |
| Ergebnis nach Steuern                    | 153          | 27      | 126                                 |
| Sonstige Steuern                         | 6            | 5       | 1                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | 147          | 22      | 125                                 |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                          | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 25,53        | 27,81   | -2,28                               |
| Eigenkapitalrentabilität | 4,41         | 0,7     | 3,71                                |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 108,24       | 97,74   | 10,5                                |
| Verschuldungsgrad        | 291,74       | 259,54  | 32,2                                |
| Umsatzrentabilität       | 5,82         | 0,96    | 4,86                                |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 14) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Das Jahr 2019 hat den Trend des zu warmen und zu trockenen Klimas aus 2018 fortgeführt. Die durch das Dürrejahr 2018 reduzierten Wasserreserven konnten sich in 2019 nicht vollständig regenerieren. Zum Jahresbeginn 2020 konnten sich die Pegelstände durch einen nassen Februar zunächst etwas erholen. Im weiteren Verlauf des Jahres setzte sich allerdings wieder das heiße und trockene Wetter der Vorjahre fort, sodass die Pegelstände wieder unter Druck gerieten und sich auf einem niedrigen Niveau stabilisierten. Zudem ist festzustellen, dass vermehrt Starkregenereignisse stattfinden, die die trockenen Böden nicht aufnehmen können und somit unmittelbar über Flüsse und Bäche abgeführt werden und kaum zur Grundwasserneubildung beitragen. Somit wächst die Diskrepanz zwischen der Wassernachfrage durch die Einwohner im Verbandsgebiet und den förderfähigen Mengen an den Brunnen. Die vorhandenen Notversorgungsschnittstellen zu den umliegenden Versorgern mussten im Jahr 2020 nicht in Anspruch genommen werden.

Im Februar 2020 wurde ein Wasserliefervertrag mit der Wassergewinnungs- und aufbereitungsgesellschaft Nordeifel mbH (WAG) abgeschlossen und ermöglicht dem WZV einen Wasserbezug in Höhe von 300.000 cbm / a. Aufgrund dieses Vertrages wird der WZV eine kontinuierliche Abnahme dieser Menge realisieren und damit die Brunnen I-III entlasten.

Der erstmalige Wasserbezug wird voraussichtlich ab Oktober 2021 erfolgen, wenn die Transportleitung zwischen dem Übergabeschacht der WAG und der Gewinnungsanlage in Wenau fertiggestellt und das Wasser in die Enthärtungsanlage eingebunden ist.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 3.330 T€ (Vorjahr: 3.183 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 8.231 T€ (Vorjahr: 6.863 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 147 T€ (Vorjahr: 22 T€).

### Chancen und Risiken

Die vorhandenen technischen Anlagen zur Steigerung der Wasserabgabemengen sind ausreichend und könnten nach Aufschließung von Baugebieten entsprechend erweitert werden.

Im Jahr 2021 wird die Sanierung des Rohrnetzes (Altbestand) fortgeführt.

Um eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals zu erwirtschaften, wurde am 22. Dezember 2020 eine Gebührenanpassung zum 1. Januar 2021 beschlossen.

Ein Risiko für die Wasserversorgung stellt die aktuelle Corona-Epidemie dar. Im Rahmen eines umgreifenden Infektionsgeschehens, insbesondere bei Infektionen in der Belegschaft des WZV, besteht die Möglichkeit, dass Störungen und Notfälle nicht abgestellt werden können. Der WZV hat frühzeitig geeignete Maßnahmen getroffen, um das Infektionsrisiko der Mitarbeiter auf ein Minimum zu reduzieren.

Auf EU-Ebene werden immer wieder Bestrebungen sichtbar, die eine Privatisierung der Wasserwirtschaft zur Folge haben sollen. Bisher wurden diese Bemühungen immer durch Verbände oder andere Zusammenschlüsse erfolgreich abgewendet. Es kann aber nicht ausgeschlossen werden, dass sich zukünftig andere Rahmenbedingungen ergeben und es zu einer weitreichenden Privatisierung in der Wasserwirtschaft kommt. Für diesen Fall muss sich der WZV Langerwehe gut im Markt positionieren, um ein wettbewerbsfähiges Produkt anbieten zu können. Aus diesem Grund nimmt der WZV Langerwehe in regelmäßigen Abständen am Landesprojekt „Benchmarking Wasserversorgung NRW“ teil.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ               | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Betriebsleiter      | Andreas Pütz ab 03/2020<br>Heinrich Schumacher bis 02/2020                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Betriebsausschuss   | Timo Löfgen<br>Gerold König<br>Alexandra Düren<br>Ludwig Leonards<br>Chris Andrä<br>Stefan Pfenning<br>Ralf Freiburger<br>Sabine Peters-Blom<br>Hubert Trostorf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Verbandsvorsteher   | Peter Münstermann, ab 12/2020<br>Heinrich Göbbels, bis 09/2020                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Verbandsversammlung | <u>Stadt Düren:</u><br>Erhard Vanselow<br>Dr. Ralf Freiberg<br>Hans Georg Servos, ab 11/2020<br>Dietmar Bongartz, bis 10/2020<br><br><u>Gemeinde Langerwehe:</u><br>Daniela Schilling<br>Ludwig Leonards<br>Hubert Kraß<br>Gerold König<br>Stephan Schlaak<br>Albert Küpper-Senz<br>Alexandra Düren<br>Markus Kuckertz<br>Reiner Liebeck<br>Iris Löfgen<br>Timo Löfgen<br>Chris Andrä<br>Hans-Jürgen Knorr<br>Tanja Thomas<br><u>Gemeinde Inden:</u><br>Stefan Pfenning<br>Mirko Grube |

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören von den insgesamt 19 Mitgliedern 4 Frauen an (Frauenanteil: 21,05 %). Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Der Wasserleitungszweckverband Langerwehe ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.



### 3.4.1.7. WIN.DN Wirtschafts- und Innovationsnetzwerk Stadt Düren GmbH

#### Zweck der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist es, die soziale und wirtschaftliche Struktur in Düren zu verbessern. Dies erfolgt insbesondere in den Bereichen Industrie, Logistik, Innovation, Handel und Gewerbe, Gesundheitswesen, Tourismus, Dienstleistungen und Handwerk und soll erreicht werden durch den Erwerb, die Entwicklung und Vermarktung von Gewerbeflächen und Gewerbeimmobilien, Gründungs- und Ansiedlungsförderungen, Projektentwicklung und das Einwerben von Fördermitteln, innovative Ideen und Umsetzung und mittels Maßnahmen, die dazu dienen, die bestehenden Arbeitsplätze in Düren zu sichern und neue Arbeitsplätze zu schaffen.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, sich zur Erreichung ihrer Aufgaben an anderen Gesellschaften zu beteiligen sowie weitere Gesellschaften zu gründen, solche zu erwerben und sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter zu bedienen.

Die Aufgaben der Gesellschaft sind im Rahmen steuerbegünstigter Tätigkeiten von Wirtschaftsförderungsgesellschaften zu erfüllen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter: | Anteil in % |
|-----------------|-------------|
| Stadt Düren     | 100,00      |

#### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| Aufwendungen der Stadt | 2018<br>TEURO | 2019<br>TEURO | 2020<br>TEURO |
|------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Betrachtung            | 775           | 887           | 960           |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                   |         |                                                       | Kapitallage                                   |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|-------------------|---------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                   |         |                                                       | Passiva                                       |                        |         |                                                       |
|                                         | Berichts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                               | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO             | TEURO   | TEURO                                                 |                                               | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 94                | 72      | 22                                                    | Eigen-<br>kapital                             | 591                    | 620     | -29                                                   |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 7.089             | 5.759   | 1330                                                  | Son-<br>der-<br>posten                        | 0                      | 1       | -1                                                    |
|                                         |                   |         |                                                       | Rück-<br>stellun-<br>gen                      | 136                    | 122     | 14                                                    |
|                                         |                   |         |                                                       | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten              | 6.459                  | 5.097   | 1.362                                                 |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 3                 | 9       | -6                                                    | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                        | 7.186             | 5.840   | 1.346                                                 | Bilanz-<br>summe                              | 7.186                  | 5.840   | 1.346                                                 |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der WIN.DN Wirtschafts- und Innovationsnetzwerk Stadt Düren GmbH ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 253          | 281     | -28                                 |
| Veränderungen des Bestandes              |              |         |                                     |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 0            | 0       | 0                                   |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 100          | 89      | 11                                  |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 3            | 0       | 3                                   |
| Personalaufwand                          | 771          | 663     | 108                                 |
| Abschreibungen                           | 48           | 37      | 11                                  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 520          | 413     | 107                                 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 0            | 0       | 0                                   |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 0            | 0       | 0                                   |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 0            | 0       | 0                                   |
| Ergebnis nach Steuern                    | -989         | -743    | -264                                |
| Sonstige Steuern                         | 0            | 0       | 0                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | -989         | -743    | -264                                |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr  | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|----------|-------------------------------------|
|                          | %            | %        | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 8,22         | 10,62    | -2,4                                |
| Eigenkapitalrentabilität | -167,34      | -119,84  | 47,5                                |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 7.109,57     | 7.720,83 | -611,26                             |
| Verschuldungsgrad        | 1.115,91     | 841,17   | 274,74                              |
| Umsatzrentabilität       | -390,91      | -264,41  | -126,5                              |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren im Durchschnitt 16,8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 16,8) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Die Bemühungen um die Beauftragung der Erschließung und Vermarktung weiterer interkommunaler Gewerbegebiete zwischen Düren und Niederzier befinden sich im politischen Entscheidungsprozess. Erste Ergebnisse sind aufgrund der nordrhein-westfälischen Kommunalwahlen am 13. September 2020 erst im Jahr 2021 zu erwarten.

Mittelfristig kann sich die Ertragslage durch weitere interkommunale Rahmenverträge mit Niederzier und Merzenich sowie bundes- und landesfinanzierte Drittmittelprojekte insbesondere im Rahmen der Förderprogramm zum Braunkohlestrukturwandel verbessern. Diese sind beantragt oder befinden sich derzeit bereits in der konkreten Vorbereitung.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 591 T€ (Vorjahr: 620 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 6.459 T€ (Vorjahr: 5.097 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei -989 T€ (Vorjahr: -743 T€).

### Chancen und Risiken

Als steuerbefreite, strukturpolitische Gesellschaft steht nicht die Gewinnmaximierung, sondern die Kostendeckung im Fokus des Unternehmens. Die Erfolge des Unternehmens sind in der volkswirtschaftlichen und strukturellen Entwicklung der Stadt Düren zu sehen.

Der mit der Stadt Düren abgeschlossene Betrauungsakt, welcher am 25. Juli 2020 verlängert wurde, sichert der Gesellschaft eine finanzielle Basis bis zum 30. Juni 2026.

Der mit der Stadt Düren abgeschlossene Rahmenvertrag zur Entwicklung des Gewerbegebietes „Im Rossfeld“ sowie der mit der Stadt Düren und der Gemeinde Kreuzau abgeschlossene Rahmenvertrag für das interkommunale Gewerbegebiet „Düren/Kreuzau II“, als Erweiterung des

interkommunalen Gewerbegebietes Stockheimer Landstraße, verbessern die Ertragssituation. Die im Jahr 2020 beschlossene Ausweitung des Plangebietes „Im Rossfeld“ um das sogenannte „Canzler-Gelände“ wird im Jahr 2021 vertraglich fixiert werden können und führt zu einer erweiterten Auftragslage sowie folglich zu einer verbesserten Ertragssituation.

Weitere mittelfristige Möglichkeiten die Ertragssituation zu stabilisieren eröffnen die Aussichten auf den Auftrag zur Entwicklung einer interkommunalen Gewerbeflächenausweisung mit Niederzier und Merzenich sowie die Möglichkeit der Akquisition von durch Drittmitteln finanzierten Projekten.

Insgesamt lässt die Einschätzung der Risikolage die Feststellung zu, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr keine den Fortbestand der Gesellschaft gefährdenden Risiken bestanden haben.

Die zukunfts gesicherten Aussagen zur Geschäfts- und Ertragsentwicklung der WIN.DN, die auf den derzeitigen Plänen, Erwartungen und Prognosen beruhen, beinhalten typischerweise Risiken und Unsicherheiten. Es gibt dabei eine Vielzahl von Faktoren, die auf unser Geschäft einwirken und zu großen Teilen außerhalb unseres Einflussbereiches liegen.

Dazu gehören vor allem die konjunkturellen Entwicklungen mit Auswirkungen auf die Haushalte der kommunalen Auftraggeber und des Gewährleistungsträgers Stadt Düren. Politische Entscheidungen sind maßgebend für die Aufgabenfelder und Struktur der Gesellschaft.

Das zentrale Mittel der strukturellen Entwicklung besteht in der Bewerbung und ggf. Inanspruchnahme von öffentlichen Fördergeldern. Die Diskussion um Förderprojekte- und mittel hat vor dem Hintergrund des Strukturwandels im Rheinischen Braunkohlerevier eine besondere Bedeutung für die gesamte Region und auch für die WIN.DN GmbH. Da es kein einheitliches Muster hinsichtlich der Förderverfahren und -prozesse gibt, die von Bundes- und Landesregierung für den Strukturwandel in den Kohleregionen bereitgestellt werden, entstehen für die Gesellschaft wirtschaftliche Risiken. So könnten bspw. Liquiditätsengpässe im Realisierungs-verlauf der geplanten Strukturwandelprojekte auftreten, wenn sich der Prozess der Fördermittelbewilligung aus Gründen verzögert, welche die Gesellschaft nicht selbst beeinflussen kann.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ                    | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Geschäftsführer          | Thomas Hissel<br>Winfried Kranz-Pitre<br>Heinz Mannheims                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Aufsichtsrat             | Henner Schmidt (Vorsitzender), bis 10/2020<br>Dagmar Nietan, (Vorsitzende) ab 11/2020<br>Stefan Weschke (stellv. Vorsitzender)<br>Andreas Isecke<br>Iris Papst<br>Bernd Essler<br>Frank-Peter Ullrich, ab 11/2020<br>Dirk Nieveler, ab 11/2020<br>Peter Koschorreck, ab 11/2020<br>Nicole Karow, ab 11/2020<br>Joost Altmayer, ab 11/2020<br>Susanne Hampel, ab 11/2020<br>Inge Prümm, ab 11/2020<br>Niels-Christian Schaffert<br>Paul Larue, bis 10/2020<br>Ulf Opländer, bis 10/2020<br>Verena Schloemer, bis 10/2020<br>Norbert Rulands, bis 10/2020<br>Hubert Cremer, bis 10/2020<br>Thomas Floßdorf, bis 10/2020<br>Rainer Guthausen, bis 10/2020 |
| Gesellschaftsversammlung | Frank Peter Ullrich (Vorsitzender), ab 11/2020<br>Paul Larue (Vorsitzender), bis 10/2020<br>Rainer Guthausen<br>Georg Hamm, ab 11/2020<br>Axel Lingens, ab 11/2020<br>Verena Schloemer, ab 11/2020<br>Stefan Treuling, ab 11/2020<br>Rolf Hamacher, bis 10/2020<br>Frank Heinrichs, bis 10/2020<br>Dagmar Nietan, bis 10/2020<br>Stefan Weschke, (stellv. Vorsitzender) bis 10/2020                                                                                                                                                                                                                                                                    |

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören bis zum 17.11.2020 von den insgesamt 12 Mitgliedern 2 Frauen an (Frauenanteil: 16,67 %). Ab dem 18.11.2020 gehören den 13

Mitgliedern 5 Frauen an (Frauenanteil: 38,46 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent bis zum 17.11.2020 und ab dem 18.11.2020 nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG befindet sich in Erstellung und soll voraussichtlich im Jahr 2023 in Kraft treten.

### 3.4.1.8. Planungsverband Düren-Niederzier

#### Zweck der Beteiligung

Der ursprüngliche Verbandszweck bestand in der Aufstellung eines für beide Verbandsmitglieder rechtsverbindlichen Bebauungsplanes zur Aufschließung weiterer Gewerbeflächen, die durch die Verbandsmitglieder (Stadt Düren und Gemeinde Niederzier) mit unterschiedlichen Anteilen eingebracht wurden.

Nach Abschluss der Planungsarbeiten und mit Beginn der Aufschließung wurde durch entsprechenden Beschluss der Verbandsversammlung über eine Erweiterung des Verbandszweckes entschieden.

Die Planungs- und Baumaßnahmen sowie die Förderung der Erschließung gewerblicher Bauflächen im Gewerbegebiet „Rurbenden/Talbenden“ werden ebenfalls durch den Verband betreut.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b> | <b>Anteil in %</b> |
|------------------------|--------------------|
| Stadt Düren            | 74,79              |
| Gemeinde Niederzier    | 25,21              |

#### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| <b>Aufwendungen der Stadt</b> | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
|-------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Verbandsumlage                | 21                    | 16                    | 31                    |



### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                                |                   |         |                                                       | Kapitallage                                   |                        |         |                                                       |
|----------------------------------------------|-------------------|---------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                       |                   |         |                                                       | Passiva                                       |                        |         |                                                       |
|                                              | Berichts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                               | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                              | TEURO             | TEURO   | TEURO                                                 |                                               | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                     | 0                 | 0       | 0                                                     | Eigen-<br>kapital                             | 52                     | 28      | 24                                                    |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                     | 9.260             | 3.946   | 5.314                                                 | Son-<br>der-<br>posten                        | 0                      | 0       | 0                                                     |
|                                              |                   |         |                                                       | Rück-<br>stellun-<br>gen                      | 17                     | 13      | 5                                                     |
|                                              |                   |         |                                                       | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten              | 9.191                  | 3.905   | 5.286                                                 |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 0                 | 0       | 0                                                     | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                             | 9.260             | 3.946   | 5.314                                                 | Bilanz-<br>summe                              | 9.260                  | 3.946   | 5.314                                                 |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten des Planungsverbandes Düren-Niederzier ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 0            | 0       | 0                                   |
| Veränderungen des Bestandes              | 0            | 0       | 0                                   |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 0            | 0       | 0                                   |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 42           | 21      | 21                                  |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 0            | 0       | 0                                   |
| Personalaufwand                          | 0            | 0       | 0                                   |
| Abschreibungen                           | 0            | 0       | 0                                   |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 28           | 19      | 9                                   |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 14           | 0       | 14                                  |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 4            | 0       | 3                                   |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 0            | 0       | 0                                   |
| Ergebnis nach Steuern                    | 24           | 2       | 22                                  |
| Sonstige Steuern                         | 0            | 0       | 0                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | 24           | 2       | 22                                  |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr   | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|-----------|-------------------------------------|
|                          | %            | %         | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 0,56         | 0,71      | -0,15                               |
| Eigenkapitalrentabilität | 46,15        | 7,14      | 39,01                               |
| Anlagendeckungsgrad 2    | -            | -         | -                                   |
| Verschuldungsgrad        | 17.707,69    | 13.992,86 | 3.714,83                            |
| Umsatzrentabilität       | -            | -         | -                                   |

### Personalbestand

Die Kommunen arbeiten für den Verband und es sind keine über den Verband hinausgehenden Mitarbeiter beschäftigt.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Nach jahrelangen und umfangreichen Vorarbeiten und Verhandlungen war es bereits im Dezember 2019 gelungen, die vertragliche Grundlage für die Veräußerung der gesamten im Bebauungsplan „13/287 Talbenden/Rurbenden“ auf dem Gebiet der Gemeinde Niederzier liegende Gewerbefläche mit einer Größe von insgesamt 94.208 qm zu schaffen. Zur Realisierung des durch den Erwerber beabsichtigten Bauvorhabens (Errichtung eines Logistikzentrums) wird eine weitere Änderung (7. Änderung) des Bebauungsplanes notwendig, die sich derzeit kurz vor Abschluss des Verfahrens befindet. Mit den notwendigen Erdarbeiten zu Errichtung des geplanten Logistikzentrums hat das Unternehmen vor einigen Wochen bereits begonnen.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 52 T€ (Vorjahr: 28 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 9.191 T€ (Vorjahr: 3.905 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 24 T€ (Vorjahr: 2 T€).

#### Chancen und Risiken

Mit der vorstehend beschriebenen Veräußerung der gesamten Gewerbefläche auf dem Gebiet der Gemeinde Niederzier erfolgte ein großer Schritt in Richtung Komplettervermarktung aller im aktuellen Bebauungsplan ausgewiesenen Gewerbeflächen und damit auch hinsichtlich der Erfüllung des satzungsmäßigen Zwecks des Planungsverbandes Düren-Niederzier, nämlich der vollständigen Erschließung des Gewerbe- und Industriegebietes Talbenden/Rurbenden.

Auf dem Gebiet der Stadt Düren stehen nach den erfolgten Veräußerungen in 2020 noch Gewerbebauflächen in einer Größenordnung von 32.720 qm zur Verfügung.

Für ein Grundstück mit einer Größe von 30.511 qm haben die zuständigen Gremien der Stadt Düren bereits einen Verkaufsbeschluss gefasst.

Für ein dann noch verbleibendes Gewerbebaugrundstück mit einer Größe von 2.209 qm besteht eine Kaufoption zugunsten eines bereits im Plangebiet ansässigen Unternehmens. Es wird derzeit davon ausgegangen, dass auch dieses Grundstück noch im Jahr 2021 veräußert werden kann.

Die mit Erreichung des Verbandszwecks von den Verbandsgemeinden angestrebte Auflösung des Planungsverbandes Düren-Niederzier nach abschließender Herstellung der restlichen Erschließungsanlagen und Umsetzung der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen steht daher weiterhin mittelfristig (evtl. für Ende 2022 oder 2023) bevor. Daher hat die Verbandsversammlung mit Beschluss vom 29.04.2021 den Verbandsvorsteher beauftragt, die Auflösung des Planungsverbandes vorzubereiten. Die Modalitäten hierzu werden in der nächsten Zeit zwischen den Beteiligten beraten.

Auf die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Jahresabschlusses immer noch vorherrschende und im weiteren Verlauf weiterhin schwer einzuschätzende Lage hinsichtlich der Ausbreitung des Corona Virus SARS-CoV-2 wird hingewiesen. Es wird jedoch angenommen, dass die weitere Entwicklung des Planungsverbandes Düren-Niederzier aufgrund seiner ausschließlichen Tätigkeit (Erschließung und Vermarktung des Gewerbegebietes Talbenden/Rurbenden) durch die Corona-Pandemie weiterhin – wie auch schon in 2020 - nicht beeinträchtigt wird.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ               | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|---------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Verbandsvorsteher   | Hermann Heuser                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Stellv. Vorsteher   | Paul Larue, bis 10/2020<br>Frank-Peter Ullrich, ab 11/2020                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Verbandsversammlung | <u>Stadt Düren</u><br>Peter Koschorreck (Vorsitzender), bis 10/2020,<br>ab 11/2020<br>Michael Brogmus, ab 11/2020<br>Manuel Carrasco-Molina, ab 11/2020<br>Bernd Essler, ab 11/2020<br>Hermann-Josef Geuenich<br>Frank Heinrichs<br>Rolf-Peter Hohn, bis 10/2020<br>Verena Schloemer, bis 10/2020<br>Rudolf Schwalbach, ab 11/2020<br>Marcus Steffens<br>Bruno Voß, bis 10/2020<br>Stefan Weschke, bis 10/2020<br>Hanna Wilden, ab 11/2020<br><u>Gemeinde Niederzier</u><br>Martin Baumann, ab 11/2020<br>Toni-Bruno Chorus, bis 11/2020<br>Ortwin Clever, bis 11/2020<br>Erich Cremer, bis 11/2020<br>Johannes Komp<br>Marcel Krebs, ab 11/2020<br>Kurt Lambert, bis 11/2020<br>Dirk Lauterbach<br>Jean-Gregor Maxrath, bis 11/2020<br>Ingo Rosarius, ab 11/2020<br>Wilfried Rothkranz, ab 11/2020<br>Tobias Steiger, ab 11/2020<br>Pascal Viehöfer |

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehörte zum Stichtag von den insgesamt 16 Mitgliedern eine Frau an (Frauenanteil: 6,25 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Der Planungsverband Düren/Niederzier ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

### 3.4.1.9. Sparkassenzweckverband Kreis Düren-Stadt Düren

#### Zweck der Beteiligung

Der Sparkassenzweckverband Kreis Düren - Stadt Düren fördert das Sparkassenwesen im Gebiet seiner Mitglieder. Die zu diesem Zweck errichtete Sparkasse führt den Namen „Sparkasse Düren“. Der Zweckverband ist Träger der Sparkasse Düren. Die für den Verband erforderlichen Verwaltungsarbeiten werden von der Sparkasse ausgeführt.

Zum Stichtag 31.12.2020 waren beim Sparkassenzweckverband Kreis Düren-Stadt Düren weder Vermögensgegenstände noch Verbindlichkeiten vorhanden.

Beim Zweckverband sind weder Aufwendungen noch Erträge angefallen. Die Aufwendungen für Zweckverbandsversammlungen wurden von der Sparkasse getragen und sind in deren Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b> | <b>Anteil in %</b> |
|------------------------|--------------------|
| Stadt Düren            | 40,00              |
| Kreis Düren            | 60,00              |

| <b>Beteiligungen des Unternehmens</b> | <b>Anteil in %</b> |
|---------------------------------------|--------------------|
| Sparkasse Düren                       | 100,00             |

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ                     | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Verbandsvorsteher         | Peter Kaptain                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Stellv. Verbandsvorsteher | Thomas Hissel                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Verbandsversammlung       | Frank Peter Ullrich (Vorsitzender), ab 12/2020<br>Wolfgang Spelthahn (stellv. Vorsitzender)<br><u>Stadt Düren:</u><br>Paul Larue, bis 10/2020<br>Axel Lingens, bis 10/2020<br>Dietmar Bongartz, bis 10/2020<br>Dieter Harf, bis 10/2020<br>Frank Heinrichs, bis 10/2020<br>Verena Schloemer, bis 10/2020<br>Iris Papst, bis 10/2020<br>Thomas Floßdorf, bis 10/2020<br>Michael Brogmus, ab 11/2020<br>Nermin Ermiş, ab 11/2020<br>Bernd Essler<br>Rolf Peter Hohn<br>Dirk Nieveler, ab 11/2020<br>Inge Prümm<br>Gabriele Saus, ab 11/2020<br>Rudolf Schwalbach, ab 11/2020<br>Hans Georg Servos, ab 11/2020<br>Stefan Treuling, ab 11/2020<br>Stefan Weschke |



### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören von den insgesamt 30 Mitgliedern 9 Frauen an (Frauenanteil: 30 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Der Sparkassenzweckverband Kreis Düren - Stadt Düren ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

### 3.4.1.10. Dürener Bauverein Aktiengesellschaft

#### Zweck der Beteiligung

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung.

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaues und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Hinsichtlich der öffentlichen Zwecksetzung ist die Gesellschaft im Berichtsjahr ihren satzungsgemäßen Aufgaben, nämlich eine nach Qualität und Quantität befriedigende und preiswerte Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung sicherzustellen, nachgekommen. Zu dieser sozialen Verpflichtung hat die Gesellschaft seit der Gründung ihren Beitrag geleistet und wird diese Zielsetzung auch in Zukunft verfolgen. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b>                                              | <b>Anteil in %</b> |
|---------------------------------------------------------------------|--------------------|
| Stadt Düren                                                         | 74,04              |
| Beteiligungsgesellschaft Kreis Düren mbH                            | 25,02              |
| 7 weitere Aktionäre (Namentliche Auskünfte nur in Hauptversammlung) | 0,94               |

### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| <b>Erträge der Stadt</b>              | <b>2018<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
|---------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Dividendeneinnahmen                   | 6                     | 5                     | 5                     |
| Dividendeneinnahmen Wohnungsbaufonds  | 0,6                   | 0,6                   | 0,6                   |
| Überschuss aus Wohnbaubewirtschaftung | 305                   | 318                   | 272                   |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                       | Kapitallage                                   |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                       | Passiva                                       |                        |         |                                                       |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                               | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                               | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 48.334                 | 43.640  | 4.694                                                 | Eigen-<br>kapital                             | 17.455                 | 16.828  | 627                                                   |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 5.524                  | 7.378   | -1.854                                                | Son-<br>derpos-<br>ten                        | 0                      | 0       | 0                                                     |
|                                         |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellun-<br>gen                      | 156                    | 184     | -28                                                   |
|                                         |                        |         |                                                       | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten              | 36.281                 | 34.046  | 2.235                                                 |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung | 34                     | 40      | -6                                                    | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                        | 53.892                 | 51.058  | 2.834                                                 | Bilanz-<br>summe                              | 53.892                 | 51.058  | 2.834                                                 |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Dürener Bauverein Aktiengesellschaft ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 8.776        | 8.612   | 164                                 |
| Veränderungen des Bestandes              | 90           | 94      | -4                                  |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 160          | 115     | 45                                  |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 186          | 257     | -71                                 |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 4.012        | 3.914   | 98                                  |
| Personalaufwand                          | 2.011        | 1.887   | 124                                 |
| Abschreibungen                           | 1.301        | 1.249   | 52                                  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 633          | 710     | -77                                 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 0            | 2       | -2                                  |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 546          | 510     | 36                                  |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 70           | 114     | -44                                 |
| Ergebnis nach Steuern                    | 639          | 696     | -57                                 |
| Sonstige Steuern                         | 3            | 2       | 1                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | 636          | 694     | -58                                 |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                          | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 32,39        | 32,96   | -0,57                               |
| Eigenkapitalrentabilität | 3,64         | 4,12    | -0,48                               |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 102,03       | 106,16  | -4,13                               |
| Verschuldungsgrad        | 208,75       | 203,41  | 5,34                                |
| Umsatzrentabilität       | 7,24         | 8,06    | -0,82                               |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 41 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 45) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Der Geschäftsverlauf ist für unser Unternehmen im Bereich des Geschäftsfeldes Wohnungsverwaltung als zufriedenstellend zu kennzeichnen. Die Leerstandsquote im Geschäftsjahr 2020 von 5,6 % ist gegenüber dem Vorjahr (4,1 %) gestiegen. Die Fluktuationsrate sank von 10,1 % im Vorjahr auf 8,0 %.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 17.455 T€ (Vorjahr: 16.828 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 36.281 T€ (Vorjahr: 34.046 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 636 T€ (Vorjahr: 694 T€).

#### Chancen und Risiken

##### Chancen

Insbesondere durch die kontinuierlichen Investitionen in Form von Instandhaltungen sowie durchgeführten Modernisierungsmaßnahmen, wurde eine Grundlage für zukünftige Erfolgspotenzialen gesetzt. Durch die Einrichtung eines datenbankgestützten Portfoliomanagementsystems wurde der Bestand unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten untersucht.

Mit Hilfe der qualifizierten Mitarbeiter und der bewährten Geschäftsstrategie möchte die Gesellschaft die Leistungsfähigkeit gegenüber unseren Kunden stetig verbessern und unsere Position am Dürener Wohnungsmarkt in der Stadt Düren festigen und im Kreis Düren ankurbeln. Entsprechend ehrgeizige Ziele sind mit den begonnenen Neubauten auf dem Grundstück Ludwig-Rixen-Platz 1 – 7 in Merzenich gesetzt. Auf den Dürener Grundstücken Rütger-von-Scheven-Straße 27 – 37 und Am Wehr 39, 41, den unbebauten Grundstücken in Kreuzau, Hauptstraße 54, 56 und der Zehnthofstraße in Niederzier sollen mittelfristig Neubauten entstehen.

### Risiken

Seit Anfang 2020 hat sich das Coronavirus (COVID-19) weltweit ausgebreitet. Die Pandemie hat zu deutlichen Einschnitten sowohl im sozialen als auch im Wirtschaftsleben geführt. Jedoch halten sich die in der Wohnungswirtschaft erlittenen Schäden bislang weit unterhalb der Erwartungen. So hat es seit Ausbruch der Pandemie und des damit einhergehenden teilweise langen Lockdowns kaum Mietausfälle gegeben. Auch bei der Durchführung von Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Baumaßnahmen kam es nicht zu nennenswerten Verzögerungen. Allerdings kann aus diesen einjährigen Erfahrungen mit der Pandemie kaum eine zufällige Prognose für die Zukunft getroffen werden. Insbesondere die lange Dauer der Pandemie birgt das Risiko in sich, dass sich die wirtschaftliche Gesamtsituation nochmals erheblich verschlechtert und damit einhergehend Arbeitsplätze verloren gehen und die in der Vergangenheit prognostizierten Mietausfälle dann tatsächlich eintreten.

Alle Geschäfte zielen auf profitables Wachstum ab, was sich in unseren Investitionsentscheidungen widerspiegelt. Für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentliche und insbesondere bestandsgefährdende Risiken sind zurzeit nicht erkennbar.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ             | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vorstand          | Dagmar Runge<br>Robert Kindgen<br>Thomas Hissel<br>Peter Kaptain                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Aufsichtsrat      | Paul Larue (Vorsitzender), bis 30.10.2020<br>Peter-Josef Fuhs (stellv. Vorsitzender)<br>Karl-Albert Eßer, bis 05/2020<br>Volker Weiler, ab 05/2020, bis 08/2020<br>Georg Hamm, ab 08/2020<br>Frank Peter Ullrich, ab 11/2020<br>Norbert Weber<br>Wolfgang Spelthahn<br>Jörg Haeck<br>Axel Lingens<br>Valentin Veithen<br>Maik Wengorz |
| Hauptversammlung* | Thomas Hissel                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

\*umfasst nur die Vertreter der Stadt Düren

### Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören von den insgesamt 9 Mitgliedern 0 Frauen an (Frauenanteil: 0 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.



### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG wurde nicht erstellt und befindet sich derzeit auch nicht in Erstellung.

### 3.4.1.11. Medizin Campus Düren AöR

#### Zweck der Beteiligung

Gegenstand der Anstalt ist die Finanzierung, der Bau und die Bewirtschaftung von Immobilien, die der Krankenhaus Düren gGmbH als gemeinsames Tochterunternehmen von Kreis und Stadt Düren in der Ausübung ihrer Geschäftsfelder dienlich sind.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe kann das gemeinsame Kommunalunternehmen die erforderlichen Grundstücksflächen und Immobilien erwerben, alle hiermit zusammenhängende oder dem Unternehmensziel förderliche Aufgaben und Tätigkeiten wahrnehmen und wenn es dem Unternehmenszweck dient, andere Unternehmen errichten oder sich an solchen beteiligen.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b>                | <b>Anteil in %</b> |
|---------------------------------------|--------------------|
| Stadt Düren                           | 50,00              |
| Kreis Düren                           | 50,00              |
| <b>Beteiligungen des Unternehmens</b> |                    |
| Krankenhaus Düren Träger GmbH         | 94,00              |

#### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Es sind keine Leistungsbeziehungen vorhanden. Zu verzeichnen ist eine Einlage in die Kapitalrücklage des Unternehmens in Höhe von 100 T€ im Rahmen der Gründung der Beteiligung.

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                           |                        |         |                                                  | Kapitallage                                   |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                  |                        |         |                                                  | Passiva                                       |                        |         |                                                       |
|                                         | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                               | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                         | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                               | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermögen                     | 4.638                  | -       | -                                                | Eigen-<br>kapital                             | 230                    | -       | -                                                     |
| Umlauf-<br>vermögen                     | 215                    | -       | -                                                | Son-<br>der-<br>posten                        | 0                      | -       | -                                                     |
|                                         |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                      | 4                      | -       | -                                                     |
|                                         |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten              | 4.619                  | -       | -                                                     |
| Aktive<br>Rech-<br>nungsab-<br>grenzung |                        |         |                                                  | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 0                      | -       | -                                                     |
| Bilanz-<br>summe                        | 4.853                  | -       | -                                                | Bilanz-<br>summe                              | 4.853                  | -       | -                                                     |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Medizin Campus Düren AöR ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 0            | -       | -                                   |
| Veränderungen des Bestandes              | 0            | -       | -                                   |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 0            | -       | -                                   |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 0            | -       | -                                   |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 0            | -       | -                                   |
| Personalaufwand                          | 5            | -       | -                                   |
| Abschreibungen                           | 0            | -       | -                                   |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 15           | -       | -                                   |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 0            | -       | -                                   |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 0            | -       | -                                   |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 0            | -       | -                                   |
| Ergebnis nach Steuern                    | -20          | -       | -                                   |
| Sonstige Steuern                         | 0            | -       | -                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | -20          | -       | -                                   |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                          | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 4,74         | -       | -                                   |
| Eigenkapitalrentabilität | -8,7         | -       | -                                   |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 4,96         | -       | -                                   |
| Verschuldungsgrad        | 2010         |         |                                     |
| Umsatzrentabilität       | -            | -       | -                                   |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 2 Mitarbeiter (Vorstände) für das Unternehmen tätig (Vorjahr: -).

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Das Rumpfgeschäftsjahr 2020 schließt mit einem Ergebnis von -20 T€. Der Geschäftsverlauf für das Berichtsjahr war durch folgende Tätigkeitsschwerpunkte geprägt:

#### Masterplan:

In Vorbereitung der Ausschreibung eines Generalplaners für den sog. Funktionsbau wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben.

#### Erwerb der Krankenhaus Träger GmbH:

Zur Umsetzung der mit der Anstaltsgründung verfolgten Ziele wurde im Geschäftsjahr 2020 ein Anteil von 94 % der Träger GmbH erworben.

#### Kapitalrücklage:

Zur Stärkung der Finanzkraft und der Liquidität der Anstalt haben die Träger jeweils eine Einlage i. H. v. 100 T€ in die Kapitalrücklage geleistet.

Für das Geschäftsjahr 2021 geht die Wirtschaftsplanung der Anstalt von einem Ergebnis von -115 T€ aus, welches sich insbesondere aufgrund der veranschlagten Kosten für eine europaweite Ausschreibung eines Generalplaners für den sog. Funktionsbau ergibt. Es wird allerdings davon ausgegangen, dass die Aufwendungen im Wesentlichen aktiviert werden und daher das Ergebnis 2021 nicht belasten. In der Tendenz könnte daher ein ausgeglichenes Ergebnis am Jahresende stehen. Die Liquiditätssituation der Anstalt ist nicht zuletzt aufgrund der durch die Träger geleisteten Einlagen in die Kapitalrücklage jederzeit gesichert. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie treffen die Anstalt nur mittelbar. So kann es im Rahmen der Erbringung von Planungsleistungen zu Zeitverzögerungen kommen, da beispielsweise Ortstermine im Krankenhaus nicht immer möglich sind. Zudem könnten Auswirkungen innerhalb der Träger GmbH durch Mindererträge bei der Vermietung von Parkflächen auf das Ergebnis der Anstalt durchschlagen.

### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 230 T€ (Vorjahr: - T€).

### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 4.619 T€ (Vorjahr: - T€).

### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei -20 T€ (Vorjahr: - T€).

### Chancen und Risiken

Im Jahr 2021 wird eine Restrukturierung der Träger GmbH geplant, von der die Anstalt 94 % Anteile erworben hat. Insbesondere ergibt sich die Chance, Ertragssteigerungen im Bereich der Kommanditanteile der als KG geführten Ärztehäuser I und II zu generieren. Darüber hinaus besteht die Chance, dass Planungsaufwendungen nicht in der im Wirtschaftsplan benötigten Höhe aufgewendet werden müssen.

Bei der in 2021 geplanten Geschäftstätigkeit der Anstalt sind derzeit keine Risiken erkennbar, die nicht im Wirtschaftsplan abgebildet werden. Mittelbare Risiken bestehen in der Geschäftsentwicklung der Krankenhaus Träger GmbH, die Mieterträge aus der Bewirtschaftung von Parkraum und Wohnheimzimmern eingeplant hat. Hier könnte die Ertragslage aufgrund der Corona-Pandemie niedriger als geplant ausfallen. Grundsätzlich bestehen durch die mobile Bewirtschaftung in der Träger GmbH gewisse Risiken durch unvorhersehbare Instandhaltungsaufwendungen. Die Anstalt ist mittels Geschäftsbesorgungsvertrag in das Controlling- und Überwachungssystem in dieser Gesellschaft integriert.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ          | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vorstand       | Dirk Hürtgen<br>Erhard Vanselow                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Verwaltungsrat | Wolfgang Spelthahn (Vorsitzender)<br><u>Stadt Düren</u><br>Liesel Koschorreck, (stellv. Vorsitzende)<br>Hermann-Josef Geuenich<br>Axel Lingens, ab 11/2020<br>Marie Knodel, ab 11/2020<br>Frank Peter Ullrich, ab 11/2020<br>Paul Larue, bis 10/2020<br>Thomas Floßdorf, bis 10/2020<br><u>Kreis Düren</u><br>Karl Schavier<br>Dr. Maria Schoeller<br>Birgit Strack<br>Heike Marré, ab 11/2020<br>Hermann-Josef Weingartz, bis 10/2020<br>Henner Schmidt, bis 10/2020<br><u>Beratende Mitglieder</u><br>Dr. med. Gereon Blum, bis 10/2020<br>Kathleen Büttner-Hoigt<br>Thomas Hissel<br>Thomas Gehring |

### Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören bis zum 31.10.2020 von den insgesamt 10 Mitgliedern 3 Frauen an (Frauenanteil: 30 %). Ab dem 18.11.2020 gehören dem Aufsichtsrat in diesem Unternehmen von den insgesamt 10 Mitgliedern 5 Frauen an (Frauenanteil: 50 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent bis zum 31.10.2020 nicht erreicht/unterschritten. Ab dem 18.11.2020 wird der Anteil erreicht/überschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung. Die Medizin Campus Düren AöR ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.



### 3.4.1.12. Krankenhaus Düren gem. GmbH

#### Zweck der Beteiligung

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung.

Der Zweck wird verwirklicht insbesondere durch den Betrieb eines allgemeinen Krankenhauses sowie den Betrieb einer Schule für Gesundheitsberufe zur Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften im Gesundheitswesen zum Zwecke der Sicherung von qualifiziertem Personal für Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen und andere Einrichtungen des Gesundheitswesens.

Die Gesellschaft ist befugt, alle Geschäfte wahrzunehmen, durch die der beschriebene Gesellschaftszweck gefördert wird. Sie darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben an anderen Unternehmen beteiligen, Tochtergesellschaften gründen und Zweigniederlassungen errichten. Zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke kann sich die Gesellschaft Dritter bedienen, d.h. Hilfspersonen i. S. d. § 57 Abs. 1 S. 2 AO.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Ziel des Krankenhausbetriebes ist eine ausreichende medizinische Versorgung der Bevölkerung im Einzugsgebiet.

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b>                | <b>Anteil in %</b> |
|---------------------------------------|--------------------|
| Stadt Düren                           | 50,00              |
| Kreis Düren                           | 50,00              |
| <b>Beteiligungen des Unternehmens</b> |                    |
| MVZ Rur gGmbH                         | 100,00             |
| Krankenhaus Düren Service GmbH        | 100,00             |

#### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| <b>Erträge der Stadt</b> | <b>2018 T<br/>TEURO</b> | <b>2019<br/>TEURO</b> | <b>2020<br/>TEURO</b> |
|--------------------------|-------------------------|-----------------------|-----------------------|
| Bürgerschaftsprovision   | 28                      | 20                    | 22                    |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                                    |                        |         |                                                       | Kapitallage                                                         |                        |         |                                                       |
|--------------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                           |                        |         |                                                       | Passiva                                                             |                        |         |                                                       |
|                                                  | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                                                     | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                                  | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |                                                                     | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                         | 27.126                 | 30.640  | -3.514                                                | Eigen-<br>kapital                                                   | 7.922                  | 9.001   | -1.079                                                |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                         | 30.891                 | 21.262  | 9.629                                                 | Sonder-<br>posten                                                   | 15.839                 | 17.062  | -1.223                                                |
|                                                  |                        |         |                                                       | Rück-<br>stellun-<br>gen                                            | 10.655                 | 6.281   | 4.374                                                 |
| Aus-<br>gleichs-<br>posten<br>nach<br>dem<br>KHG | 1.191                  | 1.191   | 0                                                     | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten                                    | 24.781                 | 20.629  | 4.152                                                 |
|                                                  |                        |         |                                                       | Aus-<br>gleichs-<br>posten<br>aus Dar-<br>lehens-<br>förderu-<br>ng | 138                    | 149     | -11                                                   |
|                                                  |                        |         |                                                       | Passive<br>latente<br>Steuern                                       | 0                      | 19      | -19                                                   |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz-<br>ung     | 127                    | 48      | 79                                                    | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz-<br>ung                       | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                                 | 59.335                 | 53.141  | 6.194                                                 | Bilanz-<br>summe                                                    | 59.335                 | 53.141  | 6.194                                                 |

### **Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:**

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft wurde durch die Gewährung von Sicherheiten durch die Gesellschafter Stadt Düren und Kreis Düren gewährleistet. Zum Bilanzstichtag verbürgt die Stadt Düren Darlehen und Kredite zugunsten der Krankenhaus Düren gem. GmbH in einer Gesamthöhe von 7.175 T€ (Vorjahr 7.474 T€).

Zum Bilanzstichtag bestehen seitens der Krankenhaus Düren gem. GmbH Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB aus der Übernahme von Ausfallbürgschaften für das verbunden Unternehmen MVZ Rur gem. GmbH in Höhe von EUR 1.287 T€ (im Vorjahr 1.496 T€). Darüber hinaus bestehen noch Ausfallbürgschaften für das ehemals verbundene Unternehmen KHD Träger GmbH in Höhe von EUR 4.249 T€ (im Vorjahr 4.370 T€).

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                                                                       | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|---------------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                                                                       | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                                                                          | 107.210      | 98.503  | 8.707                               |
| Veränderungen des Bestandes                                                           | -309         | 26      | 335                                 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen                                                     | 0            | 376     | -376                                |
| Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand                                       | 140          | 9       | 131                                 |
| Sonstige betriebliche Erträge                                                         | 4.902        | 1.229   | 3.673                               |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung                                                       | 27.710       | 26.602  | 1107                                |
| Personalaufwand                                                                       | 67.299       | 63.665  | 3.633                               |
| Erträge aus Zuwendungen/ Aufl. Sonderposten /Ausl. Ausgleichsposten                   | 8.374        | 5.484   | 2.890                               |
| Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten /Nutzung geförderter Anlagegegenstände | 6.814        | 3.686   | 3.128                               |
| Abschreibungen                                                                        | 3.655        | 4.033   | -378                                |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen                                                    | 14.668       | 9.752   | 4.916                               |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                                  | 78           | 536     | -458                                |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens                  | 941          | 0       | 941                                 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                      | 279          | 338     | -59                                 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                                  | 86           | -647    | -734                                |
| Ergebnis nach Steuern                                                                 | -1.057       | -1.266  | 208                                 |
| Sonstige Steuern                                                                      | 21           | 17      | 4                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-)                                              | -1.078       | -1.283  | 205                                 |

### Kennzahlen

|                                       | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|---------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                       | %            | %       | %                                   |
| <b>Eigenkapitalquote</b>              | 13,35        | 16,94   | -3,59                               |
| <b>Eigenkapital-<br/>rentabilität</b> | -13,61       | -14,25  | 0,64                                |
| <b>Anlagendeckungsgrad 2</b>          | 121,32       | 117,47  | 3,85                                |
| <b>Verschuldungsgrad</b>              | 648,99       | 490,18  | 158,81                              |
| <b>Umsatzrentabilität</b>             | -1,01        | -1,3    | 0,3                                 |

### Personalbestand

Zum 31.12.2020 waren 1.125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 1.093) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

##### Gesamtaussage

Der Wirtschaftsplan 2020 weist ein geplantes negatives Jahresergebnis in Höhe von -285 T€ aus. Gegenüber dieser Planung ergaben sich im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2020 insbesondere aufgrund der Corona-Pandemie wesentliche Änderungen. Wegen der Auswirkungen der Pandemie sind die Ist-Zahlen mit den Plan-Zahlen nur eingeschränkt vergleichbar.

##### Prognosebericht

Die akuten Krisensituationen und die konstante Dauerbelastung durch die Pandemie haben das Krankenhaus sehr vielschichtig erfasst und belastet. Obwohl die Pandemie sich in sogenannten Wellen zeigte, konnten die Phasen dazwischen nicht zur Erholung und Konsolidierung aufgrund nachzuholender Behandlungen genutzt werden.

Der Start ins Jahr 2021 war durch die zweite Welle aus den Vormonaten 2020 geprägt und die Ressourcen bereits deutlich reduziert. Die Zahl der an COVID-19 erkrankten Patienten war zum Jahresbeginn noch auf hohem Niveau und konnte nicht im erforderlichen Maße abgebaut werden. Die weiter im Vergleich zu 2019 niedrigere Fallzahlentwicklung zeigt sich auch im Jahr 2021 und wird mindestens mittelfristig anhalten. Dagegen hat sich ein deutlicher Mehraufwand, bei verminderter Patientenzahl, durch die Einhaltung der COVID-19-Verordnungen (Zutrittskontrollen, Isolationsvorgaben, Testungen etc.) ergeben.

Die Begrenzung der Ausgleichszahlungen auf die akute Pandemiephase hat auch für das Krankenhaus Düren die Problematik in der sich anschließenden Anlaufphase in den Übergang zu einer (neuen) Normalität des Krankenhausbetriebs. Die fehlenden Umsatzerlöse durch das verringerte Patientenaufkommen werden nicht so schnell wieder auf das Vorkrisenniveau bei bestehenden Fixkosten zurückzuführen sein. Daneben müssen diese Kostenstrukturen dem veränderten Krankenhausbetrieb angepasst werden.

Aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Lage ist davon auszugehen, dass mit der Überwindung der Pandemie ab den Jahren 2022/2023 der wirtschaftliche Druck auf die Kliniken nochmals deutlich steigt und die Strukturbereinigung konsequent verfolgt wird. Diesbezüglich ist aktuell noch schwer abzuschätzen, wie stark sich der derzeit in Vorbereitung befindlichen „Krankenhausplan NRW“ auf das Krankenhaus Düren im Detail auswirken wird. Das dem Landesministerium vorliegende Gutachten empfiehlt eine grundlegende Reform der Krankenhausplanung: weg von der Planung von Bettenzahlen, hin zu einer detaillierten Ausweisung von Leistungsbereichen und Leistungsgruppen. Diese Leistungsgruppen sind an Qualitäts- und Quantitätsvorgaben geknüpft, die ein Krankenhaus erfüllen muss, um die Leistungen weiterhin erbringen zu dürfen. Erfüllen mehrere Krankenhäuser in einem Planungsgebiet dieselben Vorgaben, werden verstärkt unter Umständen regionale Planungsverfahren eingeleitet, die das Ziel haben, Versorgungsschwerpunkte in einem Gebiet klar aufzuteilen. Die Ergebnisse der Bedarfsanalyse für dieses Planungsgebiet liegen noch nicht vor. Sobald diese vorliegen, können sowohl Chancen als auch Risiken für das Unternehmen genauer bewertet werden.

Die 2019 eingeführte Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung (PpUGV) und die Ausdehnung der Vorgaben in 2020 erfordert auch künftig erhebliche Anstrengungen vor dem Hintergrund des Arbeitsmarktes für examinierte Pflegekräfte. Aus der Einführung eines Pflegekostenbudgets im Jahr 2020 wird ein Mehrerlös erwartet. Beide Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen bedürfen einer Vorfinanzierung durch die Gesellschaft und belasten damit die Liquiditätsslage.

Die Nachfrage nach medizinischen, insbesondere spitzenmedizinischen Leistungen nach dem Überwinden der Pandemie wird voraussichtlich anders aussehen. Die Verschiebung von Leistungen von ehemals stationären Leistungen in den ambulanten Sektor wird sich weiter verstärken. Möglicherweise wird die Vergütung dafür nicht kurzfristig ergänzt oder angemessen angepasst werden. Daher sind viele Anstrengungen im Krankenhaus Düren darauf auszurichten, notwendige Anpassungen in Kosten- und Leistungsstruktur vorzunehmen, die zu einem betriebswirtschaftlich positiven Ergebnis in der Zukunft führen.

Zur Umsetzung von baulichen Maßnahmen wurde die Medizin Campus Düren AöR durch Stadt und Kreis Düren gegründet. Diese Gesellschaft hat die Beteiligung an der KHD Träger GmbH erworben und wird die Bauvorhaben planen und umsetzen. Nach Fertigstellung sollen die Gebäude an die Krankenhaus Düren gem. GmbH vermietet werden.

Die angespannte Ertrags- und Finanzlage bei der MVZ Rur gem. GmbH stellt die Gesellschaft als Mutterunternehmen vor eine große Herausforderung.

### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 7.922 T€ (Vorjahr: 9.001 T€).

### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 24.781 T€ (Vorjahr: 20.630 T€).

### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei -1.078 T€ (Vorjahr: -1.283 T€).

### Chancen und Risiken

Durch die ausschließliche Tätigkeit auf dem deutschen Gesundheitsmarkt unterliegt die Gesellschaft nur bedingt kurzfristigen konjunkturellen Schwankungen. Im Gegensatz zum Vorjahr liegen jedoch Risiken im Zusammenhang mit der COVID-19- Pandemie vor und aufgrund der stets kurzfristigen Reaktionen des Gesetzgebers mit vielfältigen Regelungsinhalten ist keine abschließende kumulative Beurteilung der Pandemieauswirkung möglich.

Die die Gesundheitsbranche wesentlich beeinflussenden gesetzgeberischen Regularien sind insbesondere die Finanzierung und Personalstärke in der Pflege. Daneben wird durch die sich verstärkende Verschiebung von Leistungen von ehemals stationären Leistungen in den ambulanten Sektor bei nicht gleichzeitiger Vergütungsanpassung die betriebswirtschaftliche Anspannung im Krankenhaussektor nochmals verstärken.

Neben den gesetzlichen Veränderungen in Bezug auf die Krankenhausleistungen ergeben sich vor allem Mengen- und Preisrisiken aus der Entwicklung des landesweiten Basisfallwertes und Veränderungen im DRG-System. Erlösrisiken bestehen hinsichtlich von Rückforderungen durch Kürzung der abgerechneten Entgelte für Krankenhausleistungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen. Insbesondere erfolgen Beanstandungen im Zusammenhang mit der Möglichkeit einer ambulanten Behandlung oder den Grenzverweildauern.

Kostenrisiken liegen vor allem in der Tarifentwicklung des TVöD und des ärztlichen Tarifvertrages sowie bei Preissteigerungen im Energiebereich, bei Versicherungen und beim medizinischen Sachbedarf.

Durch das ab dem 1.1.2020 neu eingeführte veränderte DRG-Entgeltsystem, aus dem die pflegerelevanten Kosten herausgetrennt und separat finanziert werden sowie der gleichzeitigen Änderung der Finanzierung des Ausbildungsbudgets, stieg die ohnehin bereits komplexe Krankenhausfinanzierung noch einmal an und es bleibt abzuwarten, welche Informationen in den Entgeltverhandlungen mit den Krankenkassen beiderseits vorgelegt werden können, um eine Einigung zu erzielen. Grundsätzlich wird mit positiven Auswirkungen des zukünftig getrennt zu vereinbarenden Pflegebudgets für die Krankenhaus Düren gem. GmbH ausgegangen.

Ein weiterhin begrenzender Faktor ist die Personaluntergrenzen-Verordnung. Wegen dem Personalmangel im Pflegebereich gelingt aber die Einstellung von examinierten Pflegekräften nach wie vor kurzfristig nicht im erforderlichen Umfang. Erst nach Abschluss des Ausbildungsjahrgangs jeweils im Herbst und der Ausweitung der Ausbildungsplätze ist Besserung in Sicht. Wegen besonderer Umstände (COVID-19) wurden die Regelungen der Personaluntergrenzen-Verordnung teilweise bis zum 31. Dezember 2020 außer Kraft gesetzt.

Ein weiteres branchenspezifisches Risiko stellt die Unterfinanzierung mit Fördermitteln dar, die durch die Krankenhausfinanzierungsgesetzgebung eigentlich als sogenannte duale Finanzierung gesetzlich verankert ist. Bei weiterhin hohem Investitionsbedarf in Gebäude und Technik ergibt sich immer mehr die Notwendigkeit von eigenmittelfinanzierten Investitionen, weil die Investitionsförderung des Landes nicht ausreicht, die notwendigen Maßnahmen zu finanzieren.

Dies führt zu erhöhten Abschreibungen mit entsprechenden Belastungen der Jahresergebnisse und zum Entzug von Betriebsmitteln zu Investitionszwecken bei gleichzeitig gedeckeltem Budget oder zu eigenmittelfinanzierten Nutzungsentgelten für Anlagevermögen.

Das im September 2020 verabschiedete Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) sieht im Wesentlichen die Bereitstellung von Investitionsmitteln für die Modernisierung und Digitalisierung sowie die Förderung von Notfallkapazitäten vor. Aufgrund des jahrelangen Investitionsmitteldefizites werden diese Gelder jedoch bei weitem nicht ausreichen, um den Investitionsstau in den Krankenhäusern zu beseitigen. Daher werden nach wie vor externe Finanzierungsquellen auch für das Krankenhaus Düren eine bedeutende Rolle einnehmen müssen, damit die Leistungsfähigkeit des Unternehmens erhalten bleibt und wachsen kann.



### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ                  | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Geschäftsführung       | Dr. med. Gereon Blum, bis 11/2020<br>Kathleen Büttner-Hoigt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Gesellschaftsvertreter | Paul Larue, bis 10/2020<br>Frank Peter Ullrich, ab 11/2020<br>Wolfgang Spelthahn                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Aufsichtsrat           | <u>Stadt Düren</u><br>Elisabeth Koschorreck (Vorsitzende)<br>Frank Peter Ullrich (2. stellv. Vorsitzender), ab 11/2020<br>Paul Larue (2. stellv. Vorsitzender), bis 10/2020<br>Karl-Hubert Cremer, bis 12/2020<br>Thomas Floßdorf, bis 12/2020<br>Hermann-Josef Geuenich<br>Ulf Opländer, bis 12/2020<br>Iris Papst<br>Maria Wallraff, bis 12/2020<br>Ralf Zorn, bis 12/2020<br>Bernd Essler, ab 12/2020<br>Dieter Harf, ab 12/2020<br>Roland Kulig, ab 12/2020<br>Axel Lingens, ab 12/2020<br>Verena Schloemer, ab 12/2020<br><u>Kreis Düren</u><br>Wolfgang Spelthahn (1. stellv. Vorsitzender)<br>Yvonne Balen, bis 12/2020<br>Axel Korn, bis 12/2020<br>Raoul Pöhler, bis 12/2020<br>Katharina Rolfink, bis 12/2020<br>Karl Schavier<br>Dr. Maria Schoeller<br>Birgit Strack<br>Hermann-Josef Weingartz<br>Klaus Breuer, ab 12/2020<br>Thomas Frings, ab 12/2020<br>Rolf Hamacher, ab 12/2020<br>Gudrun Zentis, ab 12/2020 |

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören bis zum 08.12.2020 von den insgesamt 18 Mitgliedern 7 Frauen an (Frauenanteil: 38,9 %).

Ab dem 09.12.2020 gehören den 18 Mitgliedern 6 Frauen an (Frauenanteil: 30%).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Gemäß § 22 des Gesellschaftsvertrages findet das Gesetz zur Gleichstellung von Männern und Frauen für das Land Nordrhein-Westfalen vom 09.11.1999 Anwendung. Die Umsetzung dieser Regelungen sind auskunftsgemäß nicht vorgenommen wurden.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG wurde nicht erstellt und befindet sich derzeit auch nicht in Erstellung.

### 3.4.1.13. Förderschulzweckverband im Kreis Düren

#### Zweck der Beteiligung

Der Zweckverband ist ab dem 1. August 2015 Träger der Förderschulen.

- Schirmerschule mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache sowie emotionale und soziale Entwicklung (LES) in Jülich
- Bürgewaldschule mit einer Dependance Athenée Royal (ehemals Erich-Kästner-Schule und Schule am Silberbach) mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache sowie emotionale und soziale Entwicklung (LES) in Düren
- Stephanusschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Jülich-Selgersdorf
- Christophorus-Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Düren

An den Förderschulen LES werden in der Primär- und Sekundarstufe I Schüler/innen mit den Förderschwerpunkten Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung und in der Primarstufe Schüler/innen mit dem Förderschwerpunkt Sprache beschult, die ihren Wohnort im Verbandsgebiet haben. An den Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung werden in der Primär- und Sekundarstufe I Schüler/innen mit dem entsprechenden Förderschwerpunkt beschult, die ihren Wohnort im Verbandsgebiet haben.

In Erfüllung dieser Aufgaben hat der Zweckverband die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schulgebäude sicher zu stellen und die dafür erforderlichen Mittel bereitzustellen.

#### Zweck der Beteiligung

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter:                       | Anteil in %* |
|---------------------------------------|--------------|
| Stadt Düren                           | 43,87        |
| 15 weitere Kommunen des Kreises Düren | 56,13        |

\*Berechnung anhand der Verbandsumlage



## Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| Aufwendungen der Stadt                    | 2018<br>TEURO | 2019<br>TEURO | 2020<br>TEURO |
|-------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Finanzierungszu-<br>schuss/Verbandsumlage | 273           | 296           | 3.858         |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Der Jahresabschluss 2017 wurde erst Mitte 2022 erstellt. Dementsprechend können in diesem Bericht keine Daten aus 2020 eingepflegt werden.

| Vermögenslage                                |                                  |                   |                                                       | Kapitallage                                   |                                  |                   |                                                       |
|----------------------------------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                       |                                  |                   |                                                       | Passiva                                       |                                  |                   |                                                       |
|                                              | Be-<br>richts-<br>jahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                               | Be-<br>richts-<br>jahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                              | TEURO                            | TEURO             | TEURO                                                 |                                               | TEURO                            | TEURO             | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                     | 53.028                           | 54.026            | -998                                                  | Eigen-<br>kapital                             | 17.024                           | 16.533            | 491                                                   |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                     | 1.656                            | 1.095             | 561                                                   | Sonder-<br>posten                             | 6.674                            | 6.813             | -139                                                  |
|                                              |                                  |                   |                                                       | Rück-<br>stellun-<br>gen                      | 56                               | 42                | 14                                                    |
|                                              |                                  |                   |                                                       | Ver-<br>bind-<br>lichkeite<br>n               | 29.151                           | 30.478            | -1.327                                                |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 0                                | 0                 | 0                                                     | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 1.779                            | 1.255             | 524                                                   |
| Bilanz-<br>summe                             | 54.684                           | 55.121            | -437                                                  | Bilanz-<br>summe                              | 54.684                           | 55.121            | -437                                                  |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten des Förderschulzweckverbandes im Kreis Düren ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss 2017 wurde erst Mitte 2022 erstellt. Dementsprechend können in diesem Bericht keine Daten aus 2020 eingepflegt werden.

|                                            | Berichtsjahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Veränderung<br>Berichts- zu Vor-<br>jahr |
|--------------------------------------------|------------------------|-------------------|------------------------------------------|
|                                            | TEURO                  | TEURO             | TEURO                                    |
| Umsatzerlöse                               | 0                      | 0                 | 0                                        |
| Zuwendungen und<br>allgemeine Umlagen      | 7.954                  | 7.743             | 211                                      |
| Öffentlich-rechtliche<br>Leistungsentgelte | 49                     | 37                | 0                                        |
| Privatrechtliche<br>Leistungsentgelte      | 72                     | 60                | 12                                       |
| Kostenerstattungen und<br>Kostenumlagen    | 1                      | 112               | -111                                     |
| Aktivierte Eigenleistung                   | 0                      | 0                 | 0                                        |
| Sonstige ordentliche<br>Erträge            | 17                     | 19                | -2                                       |
| Personalaufwendungen                       | 568                    | 498               | 70                                       |
| Sonstige ordentliche<br>Aufwendungen       | 5.709                  | 5.628             | 81                                       |
| Bilanzielle<br>Abschreibungen              | 1.074                  | 1.068             | 6                                        |
| Transferaufwendungen                       | 65                     | 102               | -37                                      |
| Finanzerträge                              | 0                      | 0                 | 0                                        |
| Zinsen und sonstige<br>Finanzaufwendungen  | 186                    | 255               | -69                                      |
| Außerordentliche<br>Erträge                | 0                      | 0                 | 0                                        |
| Außerordentliche<br>Aufwendungen           | 0                      | 0                 | 0                                        |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-)   | 491                    | 420               | 71                                       |

### Kennzahlen

|                                       | Berichtsjahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|---------------------------------------|------------------------|-------------------|-------------------------------------|
|                                       | %                      | %                 | %                                   |
| <b>Eigenkapitalquote</b>              | 31,13                  | 29,99             | 1,14                                |
| <b>Eigenkapital-<br/>rentabilität</b> | 2,88                   | 2,54              | 0,34                                |
| <b>Anlagendeckungsgrad 2</b>          | 96,18                  | 96,41             | -0,23                               |
| <b>Verschuldungsgrad</b>              | 221,22                 | 233,40            | -12,18                              |
| <b>Umsatzrentabilität</b>             | 0                      | 0                 | 0                                   |

### Personalbestand

Zum 31.12.2017 waren 12 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 12) für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Nach dem Jahresabschlussstichtag 31.12.2017 hat sich der Förderschulzweckverband fortentwickelt. Seit dem 01.08.2020 wurde die Einrichtung einer Förderschule mit den Förderschwerpunkten Sprache in der Primarstufe, Lernen und emotionale und soziale Entwicklung in der Primar- und Sekundarstufe I unter dem Namen „Förderschule Athenée Royal“ von der Bezirksregierung genehmigt. Diese wurde bisher als Teilstandort der Bürgerwaldschule geführt.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende 2017 bei 17.024 T€ (Vorjahr: 16.533 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende 2017 bei 29.151 T€ (Vorjahr: 30.478 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis 2017 liegt bei 491 T€ (Vorjahr: 420 T€).

### Chancen und Risiken

Für den Förderschulzweckverband werden grundsätzlich keine besonderen Chancen und Risiken gesehen, weshalb auf die Intention zur Gründung des Verbands eingegangen wird. Das erklärte Ziel war und ist es, eine wohnortnahe Beschulung unter Berücksichtigung der sich ändernden Rahmenbedingungen in einer Förderschule zu gewährleisten. Die Mittelbereitstellung erfolgt durch Umlagen und einen Finanzierungszuschuss der Mitgliedskommunen.

Aufgrund der Art der Finanzierung des Förderschulzweckverbands könnte ein Risiko im Austritt eines Mitglieds oder in der Auflösung des Förderschulzweckverbands liegen. Für diese Fälle wurden satzungsmäßige Regelungen getroffen. Im Kern regelt die Verbandssatzung, wie jedes Mitglied in finanzieller Hinsicht am Austritt oder an der Auflösung beteiligt wird.

Möglicherweise könnte der Fortbestand des Förderschulzweckverbandes aufgrund von sinkenden Schülerzahlen risikobehaftet sein. Hierzu ist anzumerken, dass die tatsächliche Entwicklung der Schülerzahlen seit Gründung des Förderschulzweckverbandes konstant bzw. sogar leicht ansteigend ist. Die Nachfrage der Erziehungsberechtigten nach Plätzen in Förderschulen ist in den letzten Jahren wieder deutlich gestiegen.

### Zinsrisiken

Es sind mögliche Zinsrisiken bei der Prolongation der bestehenden Verbindlichkeiten zu beachten. Nach Auswertung der Situation am Kreditmarkt ist davon auszugehen, dass ein Ende der momentanen Niedrigzinsphase zu erwarten ist. Obwohl eine Langzeitprognose auf Grund unsicherer Rahmenbedingungen nur schwer abzugeben ist, muss doch perspektivisch von einer Erhöhung der Zinslast ausgegangen werden. Dementgegen wirkt sich die Zinsbindung sowie die geringe Restschuld, die zu finanzieren wäre, aus.

### Corona

Auch wenn zum Stichtag 31.12.2017 keine Anzeichen für die Corona-Pandemie vorhanden waren, muss zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Jahresabschlusses auch auf die erhöhten Belastungen des Förderschulzweckverbandes, vor allem im Bereich der Schülerbeförderung sowie zur Umsetzung der Hygienekonzepte hingewiesen werden. Erschwerend kommt hinzu, dass diese zunächst durch die Mitgliedskommunen und den Kreis abgefangen werden müssen, die zusätzlich in ihren eigenen Haushalten durch Corona-bedingte Mehraufwendungen und Mindererträge belastet sind.



### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ                   | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schulverbandvorsteher   | Wolfgang Spelthahn                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Mitglieder Zweckverband | <u>Aldenhoven</u><br>Ralf Claßen<br>Georg Krapp<br>Markus Buder<br>Kirsten Raab<br>Edmund Lübke, bis 10/2020<br>Maria Grzegorzcyk, ab 11/2020<br>Marc Neumann, ab 11/2020<br><u>Kreis Düren</u><br>Wolfgang Spelthahn<br>Peter Kaptain, ab 01/2020<br>Britta Bär<br>Sandra Bozkir<br>Astrid Natus-Can, bis 10/2020<br>Anna Margarete Küpper<br><u>Stadt Düren</u><br>Hermann Josef Geuenich<br>Ulf Opländer, bis 10/2020<br>Dirk Keimes<br>Thomas Floßdorf, bis 10/2020<br>Bruno Voß, bis 10/2020<br>Helmut Klinker, bis 10/2020<br>Margot Biergans, ab 11/2020<br>Marie Knodel, ab 11/2020<br>Ingo Weber, ab 11/2020<br>Claudia Schumacher, ab 11/2020<br><u>Heimbach</u><br>Peter Cremer<br>Ingrid Müller<br>Daniela Szech<br>Benedikt Marx<br>Theo Latz<br>Thomas Wagenbach<br><u>Hürtgenwald</u><br>Axel Buch, bis 10/2020<br>Andreas Claßen, ab 11/2020<br>Rainer Valder<br>Dirk Pongs, bis 10/2020<br>Stefan Grieshaber<br>Michael Rambadt, bis 10/2020<br>Jonas Lenzen, bis 10/2020<br>Ralf Fammels, ab 11/2020<br>Iris Hürtgen, ab 11/2020 |

Achim Powalka, ab 11/2020

Kreuzau

Ulrich Lennartz

Dagmar Berens von Rautenfeld

Guido Steg

Ingo Eßer

Astrid Hohn

Josef Gilles

Inden

Karin Krings

Michael Linzenich

Jörn Langefeld, bis 10/2020

Natalie von Schwarzenberg, bis 10/2020

Rudi Görke, bis 10/2020

Jörg Lakeberg, bis 10/2020

Stefan Pfennings, ab 11/2020

Nicole Kall, ab 11/2020

Uta Esser-Bardenheuer, ab 11/2020

Olaf Schumacher, ab 11/2020

Jülich

Lambert Schmitz, bis 10/2020

Ulrike Becker

Helma Dürholz, bis 10/2020

Christian Klems

Axel Fuchs

Doris Vogel

Langerwehe

Heinrich Göbbels, bis 10/2020

Astrid Natus-Can, bis 10/2020

Albert Küpper-Senz, bis 10/2020

Ralf Schröder

Isabell Elsner, bis 10/2020

Jörg Benter, bis 10/2020

Peter Münstermann, ab 11/2020

Gerold König, ab 11/2020

Alexandra Düren, ab 11/2020

Christoph Gärtner, ab 11/2020

Iris Löfgen, ab 11/2020

Linnich

Marion Schnuck-Zenker

Achim Grün

Marlis Bange, bis 10/2020

Anne Krewald, ab 11/2020

Anja Tangerding

Manuela Schiffer

Volkmar Hensen

Merzenich

Dr. Maria Schoeller

Georg Gelhausen

Jürgen Zeyen, bis 10/2020  
Michael Höhn, bis 10/2020  
Michael Breuer, bis 10/2020  
Elke Mehl, bis 10/2020  
Wolfgang Mohren, ab 11/2020  
Reimund Müller, ab 11/2020  
Ute Hoch, ab 11/2020  
Nideggen  
Marco Schmunkamp  
Wolf Dieter Keß, bis 11/2020  
Dirk Hurtz, bis 11/2020  
Dieter Weber  
Julia Heidbüchel  
Gudrun Zentis, bis 11/2020  
Walburga Graßmann, ab 11/2020  
Uwe Waßmund, ab 11/2020  
Marie Heidbüchel, ab 11/2020  
Niederzier  
Hermann Heuser, bis 10/2020  
Ortwin Clever, bis 10/2020  
Sylvia Frisch-Unterlugauer  
Frank Rombey  
Niklas Scheidweiler, ab 11/2020  
Manuela Viehöver, ab 11/2020  
Monika Amend  
Manfred Häcke  
Dr. Patricia Peill  
Manfred Schnuis  
Peter Erken  
Michael Reutter  
Titz  
Jürgen Frantzen  
Wilhelm Hintzen  
Wolfgang Müller, bis 11/2020  
Michael Müller  
Norbert Schiffer, bis 11/2020  
Friedrich Schüller, bis 11/2020  
Caroline Oellers, ab 11/2020  
Joline Oktar, ab 11/2020  
Vettweiß  
Dr. Rainer Wollseifen, bis 10/2020  
Klaus Thomas , bis 10/2020  
Johanna Webers  
Ursula Ernst  
Karl-Heinz Hassel  
Joachim Kunth  
Katharina Zurhelle, ab 11/2020  
Jürgen Otto, ab 11/2020  
Alexander Kohnen, ab 11/2020

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Zum Stichtag 31.12.2020 gehören dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen von den insgesamt 85 Mitgliedern 34 Frauen an (Frauenanteil: 40 %). Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent erreicht/überschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Der Förderschulzweckverband im Kreis Düren ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

### 3.4.1.14. Stiftisches Gymnasium Düren

#### Zweck der Beteiligung

Das Stiftische Gymnasium in Düren ist eine öffentliche Schule mit besonderem Status.

Das Gymnasium fühlt sich einerseits seiner Tradition als humanistisches Gymnasium verpflichtet und bietet Latein nach wie vor als Anfangssprache an; andererseits hat die Schule im Laufe der Jahre und Jahrzehnte ein vielfältiges und zeitgemäßes Profil entwickelt. Innerhalb und außerhalb des Unterrichts stellen musikalische, literarische und künstlerische Aktivitäten einen Schwerpunkt dar; der große Aulabereich mit seiner professionellen Bühne (ehemaliges Stadttheater) bildet dafür das Zentrum.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus den o. g. Aufgaben und Leistungen des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt.

Der Jahresabschluss 2018 wird von der Bezirksregierung Köln hinsichtlich der Abrechnung mit dem Land geprüft und befindet sich in der abschließenden Erstellung. Dementsprechend können in diesem Bericht keine Daten aus 2020 eingepflegt werden.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter:          | Anteil in % |
|--------------------------|-------------|
| Stadt Düren              | 50,00       |
| Land Nordrhein-Westfalen | 50,00       |

### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| Aufwendungen der Stadt                                             | 2018<br>TEURO | 2019<br>TEURO | 2020<br>TEURO |
|--------------------------------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Zuschuss an das Stiftische Gymnasium<br>(Sachkosten Konsumtiv)     | 562           | 491           | 540           |
| Zuschuss an das Stiftische Gymnasium<br>(divers Konsumtiv)         | 100           | 0             | 42            |
| Kostenerstattung an das Stiftische Gym-<br>nasium – Jahresrechnung | 0             | 6             | 0             |
| Zuschuss an das Stiftische Gymnasium<br>(investiv)                 | 22            | 8             | 374           |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                               |                                  |                   |                                                  | Kapitallage                                  |                                  |                   |                                                       |
|---------------------------------------------|----------------------------------|-------------------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                      |                                  |                   |                                                  | Passiva                                      |                                  |                   |                                                       |
|                                             | Be-<br>richts-<br>jahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                              | Be-<br>richts-<br>jahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                             | TEURO                            | TEURO             | TEURO                                            |                                              | TEURO                            | TEURO             | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                    | 9.962                            | 10.207            | -245                                             | Eigen-<br>kapital                            | 0                                | 0                 | 0                                                     |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                    | 37.883                           | 37.594            | 289                                              | Sonder-<br>Posten                            | 9.847                            | 10.200            | -353                                                  |
|                                             |                                  |                   |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                     | 35.952                           | 36.101            | -149                                                  |
|                                             |                                  |                   |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkeite<br>n              | 2.229                            | 1.716             | -513                                                  |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 183                              | 216               | -33                                              | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 0                                | 0                 | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                            | 48.028                           | 48.017            | 11                                               | Bilanz-<br>summe                             | 48.028                           | 48.017            | 11                                                    |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten des Stiftischen Gymnasiums Düren ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                                  | Berichtsjahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------------------------------|------------------------|-------------------|-------------------------------------|
|                                                  | TEURO                  | TEURO             | TEURO                               |
| <b>Umsatzerlöse</b>                              | 10.852                 | 8.686             | 2.166                               |
| <b>Veränderungen des Bestandes</b>               | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Andere aktivierte Eigenleistungen</b>         | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Sonstige betriebliche Erträge</b>             | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Aufwand für Hausbewirtschaftung</b>           | 6.463                  | 4.466             | 1.997                               |
| <b>Personalaufwand</b>                           | 3.850                  | 3.804             | 46                                  |
| <b>Abschreibungen</b>                            | 278                    | 284               | -146                                |
| <b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>        | 261                    | 132               | 129                                 |
| <b>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>      | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>          | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>      | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Ergebnis nach Steuern</b>                     | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Sonstige Steuern</b>                          | 0                      | 0                 | 0                                   |
| <b>Jahresüberschuss (+)<br/>/-fehlbetrag (-)</b> | 0                      | 0                 | 0                                   |



### Kennzahlen

|                                       | Berichtsjahr<br>(2017) | Vorjahr<br>(2016) | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|---------------------------------------|------------------------|-------------------|-------------------------------------|
|                                       | %                      | %                 | %                                   |
| <b>Eigenkapitalquote</b>              | -                      | -                 | -                                   |
| <b>Eigenkapital-<br/>rentabilität</b> | -                      | -                 | -                                   |
| <b>Anlagendeckungsgrad 2</b>          | -                      | -                 | -                                   |
| <b>Verschuldungsgrad</b>              | -                      | -                 | -                                   |
| <b>Umsatzrentabilität</b>             | -                      | -                 | -                                   |

Die Kennzahlen können nicht bestimmt werden, da das Stiftische Gymnasium gemäß Jahresabschluss 2017 weder über Eigenkapital verfügt, noch einen Jahresüberschuss/Fehlbetrag erwirtschaftet hat. Kennzahlen zum Anlagendeckungsgrad 2 können nicht bestimmt werden, da dem Jahresabschluss 2017 nicht zu entnehmen ist, in wie weit sich die vorhandenen Verbindlichkeiten in kurz-/mittel- und langfristige Verbindlichkeiten unterteilen.

### Personalbestand

Zum 31.12.2017 waren 53,12 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Unternehmen tätig.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Im Jahr 2006 ist die Stadt Düren im Gegensatz zum Land Nordrhein-Westfalen von der Kameralistik auf die Doppik umgestiegen. Der wesentliche Unterschied im Rechnungswesen liegt darin, dass die Kameralistik lediglich die Ein- und Auszahlungen eines Haushaltsjahres abbildet, während bei der Doppik auch die jeweiligen Erträge und Aufwendungen berücksichtigt werden.

Auf die Problematik der unterschiedlichen Abrechnungssysteme bei der Bezirksregierung Köln und bei der Stadt Düren (Kameralistik – NKF) wird verwiesen. Seit 2012 werden seitens der Bezirksregierung nur noch kassenwirksame Geldleistungen für die Ermittlung der Erstattungsbeträge anerkannt. Kassenunwirksame Aufwendungen wie beispielsweise Abschreibungen oder Zuführungen zu Rückstellungen wurden nicht mehr anerkannt. Im November 2015 wurde seitens der Stadt Düren das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW mit der Bitte um Klärung angeschrieben.

Zwischenzeitlich liegt zu dieser Problematik die Antwort des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen vor. Das Ministerium kommt zu dem Ergebnis, dass es durch die jährliche Übernahme aller zahlungswirksamen Ausgaben keinen Raum zur

Bildung von Rücklagen gibt. Nicht zahlungswirksame Aufwendungen erfüllen nicht den Ausgabenbegriff gem. § 124 SchulG NRW, welcher jedoch für die Ermittlung des Landeszuschusses Anwendung findet. Die Bemessung der Landeszuschüsse erfolgt nicht nach dem jeweils beim Zuschussempfänger geltenden Rechnungssystem, sondern allein nach den geltenden Vorschriften.

Für die Berechnung der Abschlagszahlungen wird der Bezirksregierung zukünftig ein aus dem NKF-Haushalt abgeleiteter „kameraler“ Haushaltsplan zur Verfügung gestellt.

Zwischenzeitlich wurde entschieden, dass die von der Bezirksregierung nicht anerkannten kassenunwirksamen Aufwendungen (Zuführung zur Urlaubsrückstellung) durch die Stadt Düren ausgeglichen werden.

### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende 2017 bei 0 T€ (Vorjahr: 0 T€).

### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende 2017 bei 2.229 T€ (Vorjahr: 1.716 T€).

### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis 2017 liegt bei 0 T€ (Vorjahr: 0 T€).

### Chancen und Risiken

Auf der Grundlage des Vertrages vom 01.03.1980 tragen die Stadt Düren und das Land Nordrhein-Westfalen jeweils 50 % der Sachausgaben des Stiftischen Gymnasiums. Die Personalausgaben für Lehrkräfte werden gem. § 124 SchulG NRW in voller Höhe durch das Land NRW erstattet.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ                   | Zusammensetzung                                                                                                                    |
|-------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gymnasialverwaltungsrat | Frank Peter Ullrich (Vorsitzender), ab 11/2020<br>Paul Larue (Vorsitzender), bis 10/2020<br>Dagmar Nietan, bis 10/2020, ab 11/2020 |

### Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehört von den insgesamt 5 Mitgliedern 1 Frau an (Frauenanteil: 20 %). Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent nicht erreicht/unterschritten.

### Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Das Stiftische Gymnasium Düren ist kein Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

### 3.4.1.15. Stiftung Fabrik für Kultur und Stadtteil, Düren

#### Zweck der Beteiligung

Der Zweck der Stiftung, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützig ist, ist die Förderung der Denkmalpflege und die Förderung von Kunst und Kultur. Der Stiftungszweck beinhaltet die Sanierung, den Erhalt und die Sicherung einer denkmalgerechten Nutzung der denkmalgeschützten Gebäude „ehemalige Papier verarbeitende Fabrik Becker & Funk Düren“ sowie die Durchführung von kulturellen und künstlerischen Veranstaltungen und Ausstellungen.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter: | Anteil in % |
|-----------------|-------------|
| Stadt Düren     | 100,00      |

#### Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

| Aufwendungen der Stadt      | 2018<br>TEURO | 2019<br>TEURO | 2020<br>TEURO |
|-----------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Mieten und Pachten KiTa     | 100           | 100           | 56            |
| Nebenkostenvorauszahlungen  |               |               | 4,3           |
| Projektkosten Tanzwärts     | 0,3           | 0,3           | 0,3           |
| Projektkosten "Tanzland"    |               |               | 1,4           |
| Jugendhilfe                 | 0,5           | 0,5           |               |
| Geschäftsausgaben           | 2             | 2             |               |
| Zuschüsse für Denkmalpflege | 3             | 3             |               |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                               |                        |         |                                                  | Kapitallage                                  |                        |         |                                                       |
|---------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                      |                        |         |                                                  | Passiva                                      |                        |         |                                                       |
|                                             | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                              | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                             | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                              | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                    | 4.101                  | 4.135   | -34                                              | Eigen-<br>kapital                            | 1.159                  | 1.289   | -128                                                  |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                    | 122                    | 73      | 49                                               | Sonder-<br>posten                            | 2.192                  | 2.254   | -62                                                   |
|                                             |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                     | 10                     | 1       | 9                                                     |
|                                             |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lich-<br>keiten             | 860                    | 664     | 196                                                   |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 0                      | 0       | 0                                                | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 2                      | 0       | 2                                                     |
| Bilanz-<br>summe                            | 4.223                  | 4.208   | 15                                               | Bilanz-<br>summe                             | 4.223                  | 4.208   | 15                                                    |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Stiftung Fabrik für Kultur und Stadtteil, Düren ausgegeben.

### Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

|                                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|------------------------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                                          | TEURO        | TEURO   | TEURO                               |
| Umsatzerlöse                             | 219          | 286     | -67                                 |
| Veränderungen des Bestandes              | 0            | 0       | 0                                   |
| Andere aktivierte Eigenleistungen        | 0            | 0       | 0                                   |
| Sonstige betriebliche Erträge            | 90           | 65      | 25                                  |
| Aufwand für Hausbewirtschaftung          | 5            | 18      | -13                                 |
| Personalaufwand                          | 19           | 14      | 5                                   |
| Abschreibungen                           | 140          | 130     | 10                                  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen       | 274          | 245     | 29                                  |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge     | 0            | 0       | 0                                   |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen         | 0            | 0       | 0                                   |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag     | 0            | 0       | 0                                   |
| Ergebnis nach Steuern                    | -129         | -56     | -73                                 |
| Sonstige Steuern                         | 0            | 0       | 0                                   |
| Jahresüberschuss (+)<br>/-fehlbetrag (-) | -129         | -56     | -73                                 |

### Kennzahlen

|                          | Berichtsjahr | Vorjahr | Veränderung<br>Berichts- zu Vorjahr |
|--------------------------|--------------|---------|-------------------------------------|
|                          | %            | %       | %                                   |
| Eigenkapitalquote        | 27,44        | 30,63   | -3,17                               |
| Eigenkapitalrentabilität | -11,13       | -4,35   | -6,77                               |
| Anlagendeckungsgrad 2    | 75,71        | 72,60   | 3,11                                |
| Verschuldungsgrad        | 75,23        | 51,59   | 23,64                               |
| Umsatzrentabilität       | -58,9        | -19,58  | -39,32                              |

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Keine Angaben<sup>1</sup>.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 1.159 T€ (Vorjahr: 1.289 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 860 T€ (Vorjahr: 664 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei -129 T€ (Vorjahr: -56 T€).

#### Chancen und Risiken

Keine Angaben<sup>2</sup>.

### Organe und deren Zusammensetzung

| Organ        | Zusammensetzung                                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vorstand     | Thomas Busch                                                                                                                                                                                                                                           |
| Stiftungsrat | Frank-Peter Ullrich, (Vorsitzender), ab 11/2020<br>Paul Larue, (Vorsitzender), bis 10/2020<br>Udo Zimmermann, bis 10/2020<br>Marion Strohm<br>Bernd Ohlemeyer<br>Vera Schellberg<br>Dagmar Runge<br>Axel Lingens<br>Dr. Gregor Broschinski, ab 10/2020 |

<sup>1</sup> Die Stiftung stellt keine Kapitalgesellschaft dar und muss daher keinen Lagerbericht i.S.v. § 264 HGB aufstellen.

<sup>2</sup> Die Stiftung stellt keine Kapitalgesellschaft dar und muss daher keinen Lagerbericht i.S.v. § 264 HGB aufstellen.

### **Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht**

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsgremium in diesem Unternehmen gehören von den insgesamt 7 Mitgliedern 3 Frauen an (Frauenanteil: 42,86 %). Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen in Höhe von 40 Prozent erreicht/überschritten.

### **Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und 5 LGG**

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in dem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Die Stiftung Fabrik für Kultur und Stadtteil, Düren ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts.



### 3.4.2. Mittelbare Beteiligungen der Stadt Düren zum 31.12.2020

#### 3.4.2.1. Leitungspartner GmbH

##### Zweck der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist:

- die Planung, die Errichtung, der Betrieb, die Instandhaltung, der Ausbau, der Erwerb, die Vermarktung und die Nutzung von Netzanlagen und sonstigen Speicherungs- und Verteilungssystemen für Energieträger, Energie (Gas, Strom, Wärme) und Wasser, sowie
- die Planung, die Errichtung, der Betrieb, die Instandhaltung, der Ausbau, der Erwerb, die Vermarktung und die Nutzung von Netzanlagen und sonstigen Verteilungssystemen für Telekommunikationsnetze, als auch
- die Erbringung und Vermarktung von unmittelbar verbundenen Dienstleistungen auf diesen Gebieten, wenn sie den Hauptzweck fördern (bspw. Instandhaltung von Gas-Druckregel- und Messanlagen, Instandhaltung von Mittelspannungs-Transformatorstationen).

##### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Leitungspartner GmbH hat 2020 die ihr von der Stadt Düren im Rahmen der Daseinsvorsorge übertragene öffentliche Zwecksetzung nachhaltig erfüllt.

Durch die wirtschaftliche und strategische Ausrichtung der Gesellschaft ist die Versorgungssicherheit und -zuverlässigkeit langfristig gewährleistet und die wirtschaftliche und ökologische Energie- und Wasserversorgung sichergestellt, in den Grenzen und auf dem Niveau, welche durch die Anreizregulierung gesetzt werden.

##### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter:       | Anteil in % |
|-----------------------|-------------|
| Stadtwerke Düren GmbH | 100,00      |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                                |                        |         |                                                  | Kapitallage                                   |                        |         |                                                       |
|----------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                       |                        |         |                                                  | Passiva                                       |                        |         |                                                       |
|                                              | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                               | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                              | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                               | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                     | 10.946                 | 9.286   | 1.660                                            | Eigen-<br>kapital                             | 100                    | 100     | 0                                                     |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                     | 3.694                  | 3.345   | 349                                              | Sonder-<br>posten                             | 15                     | 16      | -1                                                    |
|                                              |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                      | 3.955                  | 4.983   | -1.028                                                |
|                                              |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten              | 5.770                  | 3.234   | 2.536                                                 |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 31                     | 12      | 19                                               | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgren-<br>zung | 4.831                  | 4.310   | 521                                                   |
| Bilanz-<br>summe                             | 14.671                 | 12.643  | 2.028                                            | Bilanz-<br>summe                              | 14.671                 | 12.643  | 2.028                                                 |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Leitungspartner GmbH ausgegeben.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftete Leitungspartner ein betriebliches Ergebnis in Höhe von – 400 T€. Der Gesellschaft ist es insofern gelungen, sowohl im Vorjahresvergleich (- 900 T€) als auch gegenüber dem Planansatz im Wirtschaftsplan (- 1.000 T€) ein verbessertes betriebliches Ergebnis zu erzielen.

Die Ergebnisverbesserung ist im Wesentlichen auf den sehr guten Geschäftsverlauf im Geschäftsfeld Netzdienstleistungen zurückzuführen. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind infolge von Auflösungen nicht mehr benötigter Rückstellungen gestiegen. Ebenso haben vermehrte Erträge aus aktivierten Eigenleistung bzw. Gemeinkostenzuschlägen im Zusammenhang mit der Weiterberechnung aktivierungspflichtiger Baumaßnahmen an die Muttergesellschaft SWD dazu beigetragen.

Geprägt von Aufwendungen im Zusammenhang mit Zinsänderungen bzw. Aufzinsungen bei der Bewertung von langfristigen Rückstellungen betrug das Finanzergebnis - unverändert zum Vorjahr - - 0,1 Mio. €. Leitungspartner erzielte im Geschäftsjahr 2020 einen Jahresfehlbetrag von - 0,5 Mio. €, der – analog zum Vorjahr - über einen Ergebnisabführungsvertrag von der Gesellschafterin SWD übernommen wird.

Im Mai 2020 wurde das aus öffentlichen Mitteln geförderte Projekt „Quirinus - Virtuelles netzdienstliches Kraftwerk vkw“ erfolgreich abgeschlossen. In diesem Projekt wurde prototypisch gezeigt, dass es möglich ist, für eine Region ein echtzeitbasiertes Management der zunehmend dezentral verfügbaren Stromerzeugungsanlagen, Stromspeicher und flexibel steuerbaren Stromverbrauchsanlagen aufzubauen, um kritische Zustände im Stromnetz zu vermeiden.

Im Laufe des Jahres 2020 wurde ein Folgeprojekt konzipiert, das sich im Schwerpunkt mit dem Monitoring der Stromversorgungssicherheit beim Durchlaufen des energiewirtschaftlichen Strukturwandels beschäftigt. Dieses Projekt wurde der Zukunftsagentur Rheinisches Revier zur Begutachtung und Genehmigung vorgelegt.

Die Gesellschaft geht von einem Beginn dieses wiederum mit öffentlichen Mitteln geförderten Projektes im Jahr 2021 aus.

### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 100 T€ (Vorjahr: 100 T€).

### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 5.770 T€ (Vorjahr: 3.234 T€).

### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 0 T€ (Vorjahr: 0 T€).

### Chancen und Risiken

#### Risiken

Für die Leitungspartner bestehen im Wesentlichen folgende Risikokategorien:

#### Betriebsrisiken

Die Verteilungsanlagen des Netzbereiches sind technisch komplexe Anlagen, sodass kontinuierliche Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten sowie ein Investitionsprogramm und die regelmäßige Weiterbildung der Mitarbeiter(innen) zur Minderung des Risikos längerer Betriebsstörungen o. ä. beitragen.

#### Marktrisiken

In ihrer Rolle als grundzuständiger Messstellenbetreiber ist Leitungspartner dem Risiko von Erlöseinbußen ausgesetzt, sofern Dritte als sogenannte wettbewerbliche Messstellenbetreiber den Messstellenbetrieb von Messstellen übernehmen.

Die Insolvenzen diverser Händler haben gezeigt, dass Zahlungsausfälle für Netzbetreiber ein hohes Risiko darstellen. Leitungspartner versucht, die Zahlungsausfallrisiken durch ein konsequentes Forderungsmanagement zu vermeiden bzw. zumindest zu vermindern.

#### Umfeldrisiken/Epidemien

Aufgrund der Ausbreitung des Corona-Virus wurde bereits im März 2020 der Krisenstab der SWD-Gruppe einberufen. In regelmäßigen Sitzungen wurden Informationen und Handlungsanweisungen an Führungskräfte und Mitarbeiter erarbeitet, um eine mögliche Infektionsgefahr zu minimieren.

Für bekannte Engpassmaterialien wurden frühzeitig Bestellungen erzeugt, Standard-Materialien sind in normalen planbaren Mengen bevorratet. Ebenso entstehen Erlösausfälle durch Mengenreduzierungen und Zahlungsausfälle durch Insolvenzen von Lieferanten entstehen.

Trotz Einleitung von Maßnahmen zur Risikovermeidung- oder vermindern, werden vorgenannte Risikosachverhalte auch in den kommenden Jahren weiter Bestand haben.

Weiterhin wird den erkennbaren Risiken, soweit handelsrechtlich zulässig, durch Bildung angemessener Rückstellungen wie auch durch einen umfangreichen Versicherungsschutz ausreichend Rechnung getragen, sodass nach gegenwärtigem Erkenntnisstand auch für das Geschäftsjahr 2021 keine den Fortbestand des Unternehmens gefährdenden Risiken erkennbar sind.

### Chancen

Die Gesellschaft sieht Chancen in der Umsetzung von Erkenntnissen aus der regelmäßigen Teilnahme an Projekten, Best-Practice-Arbeitsgruppen und Benchmark-Vergleichen. Mit ihrer Teilnahme versucht die Gesellschaft sowohl Potenziale zur Effizienzsteigerung aufzudecken als auch strategische Ansätze zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Gesellschaft ableiten zu können.

Basierend auf bereits in verschiedenen Bereichen realisierten Kooperationen mit anderen Unternehmen oder Institutionen hält es die Gesellschaft für unerlässlich, auch in Zukunft möglichst weitere Effizienz- und Synergiepotentiale durch Kooperationsmöglichkeiten zu realisieren.

### 3.4.2.2. EnergieRevolte GmbH

#### Zweck der Beteiligung

- Gegenstand der Gesellschaft ist die Belieferung der Kunden mit Elektrizität und Gas einschließlich die Erbringung und Vermarktung von unmittelbar verbundenen Dienstleistungen und Produkten.
- Die Gesellschaft kann Geschäfte jeder Art tätigen, die dem Gegenstand der Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar dienen.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Ziel der Beteiligung ist die Versorgung der Bevölkerung mit Elektrizität und Gas. Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter:       | Anteil in % |
|-----------------------|-------------|
| Stadtwerke Düren GmbH | 100,00      |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                               |                        |         |                                                  | Kapitallage                                  |                        |         |                                                       |
|---------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                      |                        |         |                                                  | Passiva                                      |                        |         |                                                       |
|                                             | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                              | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                             | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                              | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                    | 296                    | 174     | 122                                              | Eigen-<br>kapital                            | 125                    | 125     | 0                                                     |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                    | 1.441                  | 854     | 587                                              | Sonder-<br>posten                            |                        |         |                                                       |
|                                             |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                     | 75                     | 45      | 30                                                    |
|                                             |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten             | 1.537                  | 858     | 679                                                   |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 1.441                  | 854     | 587                                              | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung |                        |         |                                                       |
| Bilanz-<br>summe                            | 1.737                  | 1.028   | 709                                              | Bilanz-<br>summe                             | 1.737                  | 1.028   | 709                                                   |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der EnergieRevolve GmbH ausgegeben.

### **Geschäftsentwicklung**

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Mit der Lieferung von Strom aus dem Versorgungsnetz an den Kunden hat die Gesellschaft ihre Lieferungs- und Leistungsverpflichtung erfüllt. Neben den unterjährig abgerechneten Ist Verbräuchen wird für den Teil der Kunden, für den bei Erstellung des Jahresabschlusses noch keine aktuellen Ablesedaten zum Bilanzstichtag vorlagen, die Durchführung einer Jahresverbrauchsabgrenzung zum Bilanzstichtag auf der Grundlage der aktuellen Tarife und eines angenommenen Verbrauchsverhaltens notwendig. Von den so ermittelten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden die erhaltenen Abschlagszahlungen aktivisch abgesetzt. Weicht die tatsächliche Netznutzung in der Abrechnungsperiode von der geschätzten Netznutzung ab, so wird die Differenz im Folgejahr ergebniswirksam korrigiert.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 125 T€ (Vorjahr: 125 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 1.537 T€ (Vorjahr: 858 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 0 T€ (Vorjahr: 0 T€).

#### Chancen und Risiken

Die EnergieRevolve verfolgt derzeit als alleiniges Geschäftsfeld die Vermarktung von Prepaid-Strom.

Chancen und Risiken im Bereich der Tarifstruktur Prepaid-Strom ist derzeit ein Nischenprodukt und auf Grund der derzeit teuren Technik sowie des manuellen Aufwands vor Ort beim Wechsel der Messtechnik nicht vergleichbar mit den klassischen Stromprodukten für Haushaltskunden auf den gängigen Vergleichsportalen.

Die EnergieRevolve bietet ein einfaches Tarifmodell (Arbeitspreis plus Mengenrabatt) an, welches nicht spontan mit dem klassischen Modell (Grundpreis plus Arbeitspreis) verglichen werden kann. Eine große Herausforderung der EnergieRevolve ist es, den voreiligen Vergleich der jeweiligen Arbeitspreise zu vermeiden. Der Arbeitspreis der EnergieRevolve unterscheidet sich deutlich vom Standard, da hier alle Kosten (u. a. Grundpreis, Zählerwechselgebühr) berücksichtigt wurden. Hierzu ist eine ganzjährige Betrachtung erforderlich. Diese wiederum belegt, dass die EnergieRevolve sich im Bereich der jeweiligen Grundversorgung bewegt. Je nach Kaufverhalten ist es für die Kunden möglich, unter den Kosten der Grundversorgung zu bleiben.



### Chancen und Risiken im Bereich Messstellenbetrieb

Im Jahr 2020 hat die EnergieRevolve ihre Markttrollen „Stromlieferant“ und „Messstellenbetreiber“ weiter ausgebaut. Aktuell gibt es im deutschen Energiemarkt noch keinen wettbewerblichen Messstellenbetreiber, der überregionalen Messtechnik mit der Zusatzfunktionalität „Prepaid“ anbietet. Ein wesentlicher Grund hierfür ist weiterhin die zögerliche Entwicklung der Smart-Meter-Technologie, die hierfür eine Grundlage bildet.

Die EnergieRevolve bedient sich für den schnellen Markteintritt einer Messtechnik, die den Onlinevertrieb von Prepaid-Strom ermöglicht. Aufgrund der fehlenden Alternative in Form eines wettbewerblichen Messstellenbetreibers, der neben der notwendigen Technik auch über ein überregionales Netzwerk der Logistik (Montage vor Ort, Betrieb und Lagerung) verfügt, ist die EnergieRevolve in der Ausweitung der örtlichen Verfügbarkeit teilweise eingeschränkt. Der begonnene Einstieg in den überregionalen Messstellenbetrieb ermöglicht zusätzliche Vermarktungsgebiete.

### Chancen und Risiken im Bereich der Vermarktung

Die EnergieRevolve bietet eine zeitgemäße Alternative für alle Kunden, die bisher mit Prepaid-Strom versorgt wurden. Die Kundenzufriedenheit und der Kundennutzen bestätigt das Serviceangebot der EnergieRevolve.

Weiterhin ist eine wesentliche Herausforderung der EnergieRevolve, die Bekanntheit der Vorteile und des Nutzens von Prepaid-Strom zu etablieren. Viele Kunden, für die Prepaid-Strom eine sinnvolle Alternative ist, kennen dieses Angebot und dessen Nutzungsversprechen noch nicht. Für die Ansprache und das Vertrauen dieser Kunden baut die EnergieRevolve stetig ihr Netzwerk mit sozialen Einrichtungen und Verbänden aus. Dieses Netzwerk bildet eine Grundlage zur Etablierung von Prepaid-Strom. Für das Produkt EnergieRevolve-Prepaid-Services für Stadtwerke erhält die EnergieRevolve rege Nachfrage aus der Branche. Bei diversen Vorstellungen überzeugt das Produkt stetig mit dem Nutzungsversprechen für den Endkunden des Energieversorgungsunternehmens. Das Nutzungsversprechen sowie die Wirtschaftlichkeit für das Energieversorgungsunternehmen gilt es weiter transparent auszubauen.

### 3.4.2.3. D E M GmbH

#### Zweck der Beteiligung

- Gegenstand der Gesellschaft sind Leistungen zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit von dezentral vernetzten, regionalen Energieinfrastrukturen, insbesondere Stromverteilnetzen. Dies umfasst insbesondere die Bereitstellung von technischen Applikationen und Systemdienstleistungen für die Erhaltung der Systemstabilität sowie zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit und alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.
- Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch anderer Unternehmen bedienen, sich an anderen Unternehmen beteiligen oder solche Unternehmen errichten oder erwerben sowie Unternehmensverträge schließen.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter:       | Anteil in % |
|-----------------------|-------------|
| Stadtwerke Düren GmbH | 49,96       |
| NEW Smart City GmbH   | 49,96       |
| Kurt Vetten           | 0,04        |
| Dr. Stefan Röder      | 0,04        |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                               |                        |         |                                                  | Kapitallage                                  |                        |         |                                                       |
|---------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                      |                        |         |                                                  | Passiva                                      |                        |         |                                                       |
|                                             | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                              | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                             | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                              | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                    | 423                    | 173     | 250                                              | Eigen-<br>kapital                            | 401                    | 393     | 8                                                     |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                    | 471                    | 740     | -269                                             | Sonder-<br>posten                            |                        |         |                                                       |
|                                             |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                     | 15                     | 10      | 5                                                     |
|                                             |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten             | 624                    | 610     | 14                                                    |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung |                        |         |                                                  | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung |                        |         |                                                       |
| Aktive<br>latente<br>Steuern                | 215                    | 136     | 79                                               | Passive<br>latente<br>Steuern                | 69                     | 36      | 33                                                    |
| Bilanz-<br>summe                            | 1.109                  | 1.049   | 60                                               | Bilanz-<br>summe                             | 1.109                  | 1.049   | 60                                                    |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der D E M GmbH ausgegeben.

### **Geschäftsentwicklung**

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Die Geschäftstätigkeit im Berichtszeitraum war geprägt vom weiteren Geschäftsaufbau, der wiederum durch die Covid-19-Pandemie stark beeinflusst war. Trotz der erschwerten Umstände wird der Markthochlauf weiter vorangetrieben:

Im Bereich DEM.CONTROL wurden zwei Pilot-Kunden für das Produkt „DEM Workstation Basissystem für digitale Netzplanung“ gewonnen. Hierzu zählt ein Netzbetreiber und ein Industrieunternehmen. In diesem Zuge wurden umfangreiche kommerzielle und technische Regelwerke für die notwendigen und haftungsbegrenzenden Kunden- und Dienstleistungsvereinbarungen entwickelt. Eine ressourcenbeanspruchende Herausforderung bleibt die Datenvalidierung.

Im Bereich DEM.LAB konnte sich die D E M GmbH im Rahmen eines von der Fachhochschule Aachen geführten und vom Land Nordrhein-Westfalen sowie der Europäischen Union geförderten Projekts „Smarte Ladesäulen“ als Technologiepartner erfolgreich etablieren.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 401 T€ (Vorjahr: 393 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 624 T€ (Vorjahr: 610 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 9 T€ (Vorjahr: -90 T€).

### Chancen und Risiken

Das Geschäftsjahr 2020 war geprägt durch die Covid-19-Pandemie, welche der Bevölkerung, politischen Entscheidungsträgern und Aufsichtsbehörden deutlich vor Augen hielt, dass ein stabil funktionierendes Elektrizitätsversorgungssystem wichtig ist. Digitalisierungslösungen von DEM.CONTROL tragen in diesem Zusammenhang zur Balance von Klimaschutz- und regionaler Versorgungssicherheit bei.

Hinsichtlich der Neukundenakquise bedarf es der DEM.CONTROL-Leistungen sowie der Durchführung technisch höchst anspruchsvoller Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen einer örtlichen Präsenz am Geschäftssitz der D E M GmbH im QUIRINUS Forum in Heppendorf. Diese Präsenz ist jedoch durch den Lockdown und die anschließenden Beschränkungen eingeschränkt, sodass Webinare angeboten werden. Die gesamte Entwicklung wird intensiv im Blick behalten.

Für 2021 wird mit Umsatzerlösen in Höhe von 990 T€ und einem Jahresüberschuss von 99 T€ gerechnet. Die Unternehmensstrategie orientiert sich an dem Ziel, den Wert des Unternehmens nachhaltig zu steigern, sich mit dem Leistungsportfolio in der Region noch stärker zu verwurzeln, die mittelfristigen finanziellen Ziele zu erreichen und somit den Fortbestand des Unternehmens langfristig zu sichern. Allerdings bleibt zu konstatieren, dass derartige Angebote bei der Akquise einen langen Vorlauf benötigen, da sowohl der Bedarf an Systemdienstleistungen jetzt sichtbar bzw. spürbar wird als auch die Sensibilität bei den Kunden zu wachsen beginnt. Alle Projekte sind aus Kundensicht strategischer Natur und bedürfen bei der Anbahnung einen hohen Vertrauensaufbau. Mittelfristig werden sich digital basierte Services im Energie-Infrastrukturbereich im Sharing-Modell durchsetzen, da für Endkunden personelle wie finanzielle Engpässe hierüber beseitigt werden können.

Es ist also unabdingbar, wenn auch aufwendig, dass die D E M GmbH als Partner für Infrastrukturbetreiber und Industrie in entsprechenden Netzwerken etabliert wird, um hierüber in derartige strategische Kunden-Vorhaben eingebunden zu werden. Derartige Netzwerke werden außerhalb der Kernregion Rheinland derzeit in Westmünsterland und Baden-Württemberg bedient.

### 3.4.2.4. Sparkasse Düren

#### Zweck der Beteiligung

Die Sparkasse Düren ist eine mündelsichere, dem gemeinen Nutzen dienende, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen.

Die Sparkasse ist Mitglied des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes

Aufgabe der Sparkasse ist es gemäß § 2 des Sparkassengesetzes NRW, der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft, insbesondere des Geschäftsbereiches und ihres Trägers, zu dienen. Sie stärkt den Wettbewerb im Kreditgewerbe. Sie versorgt im Kreditgeschäft vorwiegend den Mittelstand sowie die wirtschaftlich schwächeren Bevölkerungskreise. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Beachtung ihres öffentlichen Auftrags. Gewinnerzielung ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes. Sie betreibt im Rahmen des Sparkassengesetzes NRW und den nach diesem Gesetz erlassenen Begleitvorschriften alle banküblichen Geschäfte.

Wesentliche Merkmale der Geschäftstätigkeit sind der öffentliche Auftrag (§ 2 SpkG NRW) sowie das Regionalprinzip (§ 3 SpkG NRW).

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem o. g. Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter:        | Anteil in % |
|------------------------|-------------|
| Sparkassenzweckverband | 100,00      |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage              |                   |           |                                                       | Kapitallage                 |                   |           |                                                       |
|----------------------------|-------------------|-----------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------|-----------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                     |                   |           |                                                       | Passiva                     |                   |           |                                                       |
|                            | Berichts-<br>jahr | Vorjahr   | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |                             | Berichts-<br>jahr | Vorjahr   | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                            | TEURO             | TEURO     | TEURO                                                 |                             | TEURO             | TEURO     | TEURO                                                 |
| Anlagevermögen             | 726.696           | 700.105   | 26.591                                                | Eigenkapital                | 229.676           | 221.811   | 7.865                                                 |
| Umlaufvermögen             | 3.964.673         | 3.558.141 | 406.531                                               | Sonderposten                | 165.747           | 159.245   | 6.502                                                 |
|                            |                   |           |                                                       | Rückstellungen              | 40.787            | 40.901    | -114                                                  |
|                            |                   |           |                                                       | Verbindlichkeiten           | 4.255.136         | 3.836.184 | 388.952                                               |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 337               | 344       | -7                                                    | Passive Rechnungsabgrenzung | 360               | 449       | -89                                                   |
| Bilanzsumme                | 4.691.706         | 4.258.590 | 433.116                                               | Bilanzsumme                 | 4.691.706         | 4.258.590 | 433.116                                               |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Sparkasse Düren ausgegeben.

### Geschäftsentwicklung

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 lässt insgesamt erkennen, dass das hinsichtlich der konjunkturellen Rahmenbedingungen sowie der Wettbewerbssituation und Zinslage weiterhin schwierige Umfeld auch an der Sparkasse nicht spurlos vorübergeht.

Insgesamt rechnet die Sparkasse Düren vor dem Hintergrund der weiterhin schwierigen Rahmenbedingungen und Risikofaktoren für das Geschäftsjahr 2020 mit einer rückläufigen Entwicklung der Ertragslage. Bei der prognostizierten Entwicklung der Ertragslage sollte eine weitere moderate Stärkung der Eigenmittel möglich sein.

Die Perspektiven für das Geschäftsjahr 2021 werden in Bezug auf die aufgezeigten Bedingungen unter Berücksichtigung der erwarteten Entwicklung der Rahmenbedingungen und die bedeutsamsten finanziellen Leistungsindikatoren zusammengefasst als noch positiv bewertet.

Es wird aufgrund einer vorausschauenden Finanzplanung davon ausgegangen, dass im Prognosezeitraum die Risikotragfähigkeit und die Einhaltung aller bankaufsichtsrechtlichen Kennziffern durchgängig gewährleistet sein werden.

Abschließend wird auf die noch nicht vollständig absehbaren Auswirkungen der Covid-19-Krise hingewiesen, sodass Prognosen mit Eintrittsrisiken einhergehen.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 229.676 T€ (Vorjahr: 221.811 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 4.255.136 T€ (Vorjahr: 3.836.184 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 7.865 T€ (Vorjahr: 8.419 T€).

#### Chancen und Risiken

Die Risikotragfähigkeit bezüglich der eingegangenen wesentlichen Risiken war wie im Vorjahr jederzeit gewährleistet; die von der Sparkasse festgesetzten Limits wurden sämtlich eingehalten. Die Risikoberichterstattung wurde ordnungsgemäß und termingerecht durchgeführt. Für zu erwartende Ausfälle wurde entsprechend Vorsorge getroffen. Bestandsgefährdende Risiken sind auf der Grundlage interner Risikoberichterstattungen nicht erkennbar. Auf der Basis des erläuterten Risikomanagements werden die vorhandenen Risiken auch in der Zukunft als beherrsch- und tragbar eingestuft.



Im Rahmen der durchgeführten Kapitalplanung ist bei den bestehenden Eigenmittelanforderungen bis zum Ende des Planungshorizonts die Risikotragfähigkeit gegeben. Vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Covid-19-Krise und einer durch die anhaltende Niedrigzinsphase belasteten Ertragslage ist für die Zukunft jedoch von einer nur begrenzt ausbaufähigen Risikotragfähigkeit auszugehen. Die tendenziell weiter steigenden Eigenkapitalanforderungen wirken sich in der mittelfristigen Kapitalplanung belastend aus.

Insgesamt wird die Risikolage unter Berücksichtigung der unsicheren weiteren wirtschaftlichen Entwicklung als ausgewogen eingestuft.

### 3.4.2.5. Krankenhaus Düren Service GmbH

#### Zweck der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von sämtlich nicht medizinischen und infrastrukturellen Facility-Management-Leistungen, insbesondere Reinigungsleistungen aller Art, Tätigkeiten des klinischen Hauspersonals (insbesondere Stationshilfen o.ä.), patientennahe Serviceleistungen (wie z. B. Tätigkeiten von Serviceassistentinnen in der Speise- und Wahlleistungsversorgung), Hol- und Bringdienste, Dienstleistungen im Bereich Pflege und Unterhalt von Liegenschaften und Außenanlagen (Grünflächen), Leistungen im Bereich der Materialwirtschaft- und Logistikversorgung, Sterilisationstätigkeiten, Leistungen im Rahmen der Gemeinschaftsverpflegung (insbesondere Portionier-, Servier- und Spültätigkeiten), für die Krankenhaus Düren gem. GmbH.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| Gesellschafter:             | Anteil in % |
|-----------------------------|-------------|
| Krankenhaus Düren gem. GmbH | 100,00      |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                               |                        |         |                                                  | Kapitallage                                  |                        |         |                                                       |
|---------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                      |                        |         |                                                  | Passiva                                      |                        |         |                                                       |
|                                             | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                              | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                             | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                              | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                    | 44                     | 39      | 5                                                | Eigen-<br>kapital                            | 81                     | 55      | 26                                                    |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                    | 129                    | 75      | 54                                               | Sonder-<br>posten                            | 0                      | 0       | 0                                                     |
|                                             |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                     | 49                     | 40      | 9                                                     |
|                                             |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten             | 44                     | 19      | 25                                                    |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 1                      | 0       | 0                                                | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Bilanz-<br>summe                            | 174                    | 114     | 60                                               | Bilanz-<br>summe                             | 174                    | 114     | 60                                                    |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der Krankenhaus Düren Service GmbH ausgegeben.

### **Geschäftsentwicklung**

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Die Abhängigkeit zur Krankenhaus Düren gemeinnützige GmbH, Düren, als einzigen Geschäftspartner ist aufgrund der positiven Planentwicklung in der Krankenhaus Düren gemeinnützige GmbH, Düren, unbedenklich. Für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 erwartet die Gesellschaft Überschüsse in Höhe von rd. 31 T€ bzw. 28 T€. Diese Prognosen beruhen im Wesentlichen auf konstanten Umsatzerlösen, einer konstanten Mitarbeiterzahl für den Bereich der Reinigungsdienstleistungen sowie einer vollständigen Refinanzierung der Personalgestaltung an die Krankenhaus Düren gemeinnützige GmbH, Düren.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 82 T€ (Vorjahr: 55 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 43 T€ (Vorjahr: 19 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 27 T€ (Vorjahr: 11 T€).

#### Chancen und Risiken

Nennenswerte Risiken, die möglicherweise den Bestand der Gesellschaft gefährden könnten, sind derzeit nicht bekannt. Die Auswirkungen der Corona Pandemie sind aktuell nach wie vor nicht absehbar; inwieweit sich dies negativ wirtschaftlich und finanziell auf die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft auswirken wird. Aufgrund der ausschließlichen Geschäftsbeziehung zur Krankenhaus Düren gem. GmbH ist eine negative Auswirkung des Corona-Virus jedoch als unwahrscheinlich einzustufen, kann aber nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Die nur mittelbar im Gesundheitswesen tätige Dienstleistungsgesellschaft, die Krankenhaus Düren Service GmbH, fällt lediglich unter die allgemeinen Schutzschirme des Bundes. Inwieweit unter diesen Gegebenheiten die geplanten Ergebnisse eingehalten werden können, ist nicht absehbar.

### 3.4.2.6. MVZ Rur gem. GmbH

#### **Zweck der Beteiligung**

Zweck des Unternehmens ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie die Förderung des Wohlfahrtswesens, insbesondere der Wohlfahrtspflege. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb von medizinischen Versorgungszentren i. S. des § 95 SGB V, die im Sinne des § 66 Abgabenordnung nicht des Erwerbs wegen betrieben werden, zur Erbringung aller hiernach zulässigen ärztlichen und nicht ärztlichen Leistungen und aller hiermit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sowie die Bildung von Kooperationen mit ambulanten und stationären Leistungserbringern der Krankenhausbehandlung und der Vorsorge und Rehabilitation und nichtärztlichen Leistungserbringern im Bereich des Gesundheitswesens einschließlich des Angebotes und der Durchführung neuer ärztlicher Versorgungsformen, wie z.B. integrierte Versorgung.

Daneben kann das Unternehmen auch die ideelle und finanzielle Förderung anderer steuerbegünstigter Körperschaften, von Körperschaften des öffentlichen Rechts, insbesondere der Krankenhaus Düren gem. GmbH zur ideellen und materiellen Förderung und Pflege des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie des Wohlfahrtswesens und der Wohlfahrtspflege vornehmen. Die Förderung der vorgenannten Körperschaften wird insbesondere verwirklicht durch die Beschaffung von Mitteln.

Der Zweck der Gesellschaft ist darauf ausgerichtet, die ambulante vertragsärztliche Versorgung im Versorgungsgebiet der Krankenhaus Düren gem. GmbH durch eine verstärkte Kooperation von Ärztinnen und Ärzten untereinander und mit anderen Gesundheitsberufen sicherzustellen.

Die Gesellschaft ist befugt, alle Geschäfte wahrzunehmen, durch die der in Absatz 2 beschriebene Gesellschaftszweck gefördert wird, soweit diesen Geschäften § 3 nicht entgegensteht. Sie darf sich zur Erfüllung Ihrer Aufgaben an anderen Unternehmen beteiligen, Tochtergesellschaften gründen und Zweigniederlassungen errichten.

#### **Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

#### Gesellschafter:

Krankenhaus Düren gem. GmbH

#### Anteil in %

100,00

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                                                         |                        |         |                                                  | Kapitallage                                  |                        |         |                                                       |
|-----------------------------------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                                                |                        |         |                                                  | Passiva                                      |                        |         |                                                       |
|                                                                       | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                              | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                                                       | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                              | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                                              | 941                    | 1.123   | -182                                             | Eigen-<br>kapital                            | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                                              | 532                    | 582     | -50                                              | Sonder-<br>posten                            | 0                      | 0       | 0                                                     |
|                                                                       |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                     | 49                     | 52      | -3                                                    |
|                                                                       |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten             | 2.505                  | 2.033   | 472                                                   |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung                           | 23                     | 30      | -7                                               | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Nicht<br>durch<br>Eigen-<br>kapital<br>gedeck-<br>ter Fehl-<br>betrag | 1.058                  | 350     | 708                                              |                                              |                        |         |                                                       |
| Bilanz-<br>summe                                                      | 2.554                  | 2.085   | 469                                              | Bilanz-<br>summe                             | 2.554                  | 2.085   | 469                                                   |

### **Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:**

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der MVZ Rur gem. GmbH ausgegeben.

## **Geschäftsentwicklung**

### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Die Geschäftsentwicklung der MVZ Rur gem. GmbH war im Jahr 2020 überwiegend geprägt von einleitenden Maßnahmen für die Konsolidierung der Gesellschaft. Insbesondere Anstrengungen zur Rückübertragung von Personalabrechnung und Finanzbuchhaltung von einer externen Steuerberatungskanzlei in die Muttergesellschaft sowie die Bestrebungen zur Bildung von Synergien im Gesamtunternehmen sind Ende des Jahres massiv verstärkt worden. Ende des Jahres 2020 trennte sich die Gesellschaft von dem bis dato für das MVZ verantwortlichen Geschäftsführer.

Die Entwicklung der Ertragslage sowie der Liquidität im abgelaufenen Geschäftsjahr sind weiterhin als kritisch einzustufen. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft konnte nur durch Aufnahme von Gesellschafterdarlehen sichergestellt werden. Zu diesen Gesellschafterdarlehen wurden entsprechende Rangrücktrittsvereinbarungen abgeschlossen, da eine Rückzahlung zurzeit nicht möglich ist. Zusätzlich zu den gewährten Darlehen stellte die Krankenhaus Düren gem. GmbH eine Patronatserklärung zu Gunsten der MVZ Rur gem. GmbH aus, um etwaige zukünftige Deckungslücken im Eigenkapital oder in der Liquidität auszugleichen.

### Entwicklung des Eigenkapitals

Der nicht durch das Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beläuft sich auf - 1.058 T€.

### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 2.505 T€ (Vorjahr: 2.033 T€).

### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei -708 T€ (Vorjahr: -631 T€).

### Chancen und Risiken

Die Chancen und Risiken der MVZ Rur gem. GmbH wurden durch die Geschäftsführung bewertet und in einen Wirtschaftsplan für 2021 und 2022 überführt. Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2021 wurde von der Gesellschafterversammlung am 17. Dezember 2020 beschlossen und im Rahmen der Erstellung einer rollierenden Planung (integrierte Finanzplanung) überarbeitet.

Chancen zur Verbesserung insbesondere der Ertragslage ergeben sich aus den eingeleiteten bzw. geplanten Restrukturierungsmaßnahmen.

Hier sind insbesondere zu nennen:

- Umsatzerlössteigerungen durch die Wiederbesetzung der Neurologie/Psychiatrie am Standort Düren
- Abrechnung zusätzlicher Leistungen; die Anträge an die KV wurden gestellt und die dazu notwendigen Qualifizierungsmaßnahmen des Personals eingeleitet
- Reintegration von Finanzbuchhaltung und Personalabrechnung in das eigene Unternehmen
- Verbesserung der Abrechnung
- Abschluss von Rahmenverträgen zur gesundheitlichen Versorgung mit Pflegeeinrichtungen
- Kosteneinsparungen durch Reduzierung externer Dienst- und Beratungsleistungen
- Einsparungen im Bereich des Praxisbedarfs durch Umstellung auf andere Lieferanten
- Allgemeine Maßnahmen zur Schaffung von Synergien

Zur besseren Steuerung wurde ein striktes Kostenmanagement eingeführt und zentrale Vorgänge hinsichtlich Unwirtschaftlichkeit beleuchtet.



### 3.4.2.7. KHD Träger GmbH

#### Zweck der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben für die Krankenhaus Düren gem. GmbH sowie die Gründung und Verwaltung von Service-Gesellschaften und Beteiligungen.

#### Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus Gegenstand und Ziel des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wurde dieser im Geschäftsjahr erfüllt. Einzelheiten zur Aufgabenerledigung sind dem Lagebericht 2020 zu entnehmen.

#### Darstellung der Beteiligungsverhältnisse

| <b>Gesellschafter:</b> | <b>Anteil in %</b> |
|------------------------|--------------------|
| Stadt Düren            | 3,00               |
| Kreis Düren            | 3,00               |
| Medizin Campus AöR     | 94,00              |

| <b>Beteiligungen des Unternehmens</b>         | <b>Anteil in %</b> |
|-----------------------------------------------|--------------------|
| Ärztehaus Düren I Pathologie GmbH & Co. KG    | 25,00              |
| Ärztehaus Düren II Tumorzentrum GmbH & Co. KG | 49,00              |

### Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

| Vermögenslage                               |                        |         |                                                  | Kapitallage                                  |                        |         |                                                       |
|---------------------------------------------|------------------------|---------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------------|---------|-------------------------------------------------------|
| Aktiva                                      |                        |         |                                                  | Passiva                                      |                        |         |                                                       |
|                                             | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Berichts-<br>zu Vor-<br>jahr |                                              | Be-<br>richts-<br>jahr | Vorjahr | Verän-<br>derung<br>Be-<br>richts-<br>zu Vor-<br>jahr |
|                                             | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                            |                                              | TEURO                  | TEURO   | TEURO                                                 |
| Anlage-<br>vermö-<br>gen                    | 6.000                  | 6.163   | -163                                             | Eigen-<br>kapital                            | 1.527                  | 1.294   | 233                                                   |
| Umlauf-<br>vermö-<br>gen                    | 482                    | 302     | 180                                              | Sonder-<br>posten                            | 0                      | 0       | 0                                                     |
|                                             |                        |         |                                                  | Rück-<br>stellun-<br>gen                     | 60                     | 35      | 25                                                    |
|                                             |                        |         |                                                  | Ver-<br>bind-<br>lichkei-<br>ten             | 4.618                  | 4.847   | -229                                                  |
| Aktive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 3                      | 1       | 2                                                | Passive<br>Rech-<br>nungs-<br>abgrenz<br>ung | 0                      | 0       | 0                                                     |
| Aktive<br>latente<br>Steuern                | 1                      | 1       | 0                                                | Passive<br>latente<br>Steuern                | 281                    | 291     | -10                                                   |
| Bilanz-<br>summe                            | 6.486                  | 6.467   | 19                                               | Bilanz-<br>summe                             | 6.486                  | 6.467   | 19                                                    |

#### Nachrichtlicher Ausweis Bürgschaften:

Es wurden keine Bürgschaften zugunsten der KHD Träger GmbH ausgegeben.

### **Geschäftsentwicklung**

#### Darstellung der Geschäftsentwicklung

Die Gesellschaft ist an der Ärztehaus Düren I Pathologie GmbH & Co. KG sowie an der Ärztehaus Düren II Tumorzentrum GmbH & Co. KG beteiligt. Beide Ärztehäuser wurden im Zeit- und Kostenrahmen errichtet und werden seit 2015 zu 100 % langfristig vermietet.

Zum 31.12.2020 hat die Krankenhaus Düren gem. GmbH Ihre Anteile an der KHD Träger GmbH wie geplant zu 94 % an die Medizin Campus Düren AöR (Gesellschafter Stadt und Kreis Düren zu je 50 %) sowie zu jeweils 3 % an die Stadt Düren sowie den Kreis Düren veräußert. Diese Gesellschaft soll zukünftig den Bau, die Finanzierung und die Bewirtschaftung von Immobilien übernehmen.

Die Prognosen der Gesellschaft beruhen auf der Annahme einer dauerhaften Vermietung der Gebäudeflächen insbesondere an die Krankenhaus Düren gem. GmbH sowie der Parkraumbewirtschaftung bei gleichzeitig stabiler Ertragslage der Unternehmen, an denen die Gesellschaft Beteiligungen hält.

#### Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital lag am Jahresende bei 1.527 T€ (Vorjahr: 1.294 T€).

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten lagen am Jahresende bei 4.618 T€ (Vorjahr: 4.847 T€).

#### Entwicklung des Jahresergebnisses

Das Jahresergebnis liegt bei 233 T€ (Vorjahr: 3 T€).

#### Chancen und Risiken

Nennenswerte Risiken, die möglicherweise den Bestand der Gesellschaft gefährden könnten, sind derzeit nicht bekannt.

### 4. Organisation der Beteiligungsverwaltung

Die Beteiligungsverwaltung ist im Dezernat II, Co-Dezernat II, Abt. Controlling angesiedelt.

